

Get a smart solution!

Produkt Info



Kontakt

CodX Software AG
Sinslerstrasse 47
6330 Cham
Schweiz

+41 41 798 11 22
info@codx.ch
www.codx.ch



Microsoft Partner
Gold Independent Software Vendor (ISV)

Stand: 28.11.2014

ACHTUNG

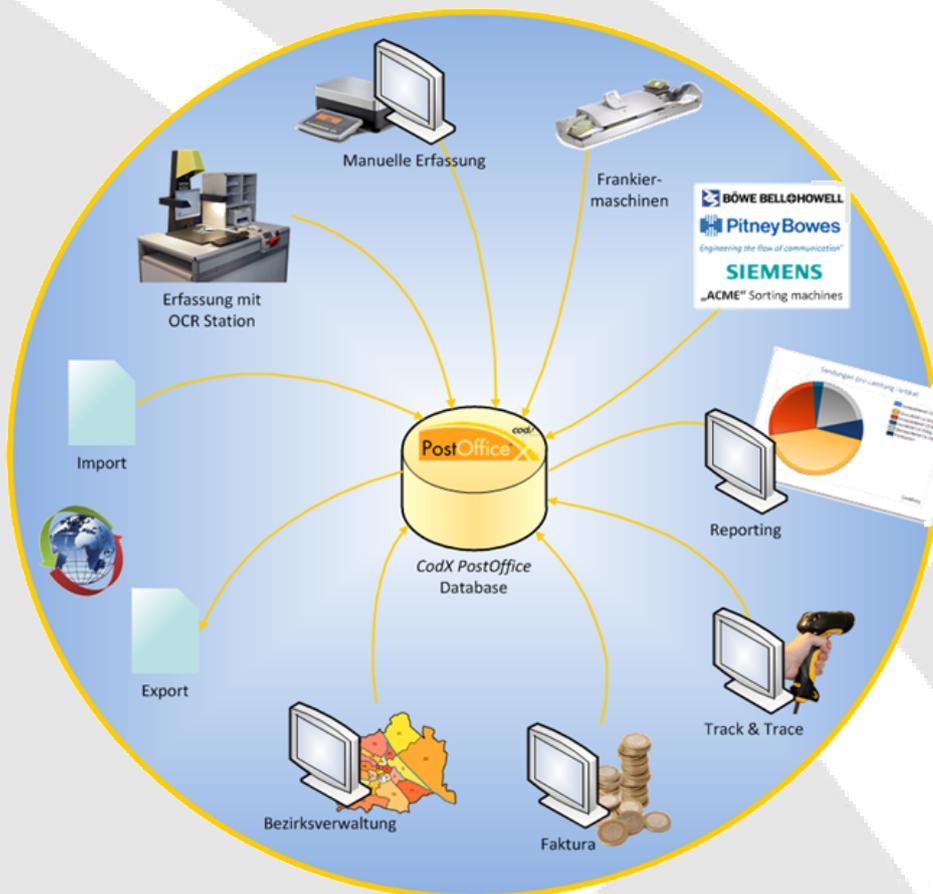
Sie haben jederzeit Zugriff auf die neuste Version dieser Dokumente unter <http://bit.ly/CxProdInfo>.



CodX PostOffice AZD

Die Systemlösung für den Briefdienst

Systeme und Dienstleistungen für die Briefverarbeitung



Überblick über *CodX PostOffice*

- ▲ **Bezirksverwaltung**
Zuordnung von Gebieten zu Bezirken, Dienstleistungen und Zustellern.
- ▲ **Kundenverwaltung**
Verwaltung von Kunden, Kostenstellen und eingeräumten Konditionen.
- ▲ **Erweiterbarkeit über zyklische Artikel**
Sie haben eine besondere Idee für Ihre Kunden? Mit *CodX PostOffice* stellen Sie sie abrechenbar dar.
- ▲ **Faktura und Tarifmodell**
Präzise Abrechnung aufgrund von Leistungen, Konditionen, Zielgebieten sowie Sendungseigenschaften wie Gewicht oder Format.
- ▲ **Sendungserfassung**
Sendungsverfolgung, -abrechnung und -recherche auf Basis der Einzelsendungserfassung bilden eine Kernkompetenz
- ▲ **Redressmanagement**
Nicht nur bei der Erfassung, sondern auch bei Rückläufern: Sparen, wo es geht.
- ▲ **Mitarbeiterverwaltung**
Verwaltung der Benutzer und der operativ tätigen Mitarbeiter, inklusive individueller Abrechnungsmodelle, z.B. stückzahlbasiert mit Obergrenze.
- ▲ **Kooperation**
Austausch von Sendungs- und anderen Daten für gewaltige Prozesskosteneinsparungen.
- ▲ **Reporting**
Volle Transparenz über alle Prozesse, von der einfachen Zustellliste bis hin zur dynamischen graphischen Auswertung.
- ▲ **Reklamationsmanagement**
Effizienz und Qualität: Ihre Kunden werden so begeistert sein wie Sie.
- ▲ **Verwaltung von Auslieferungstouren**
Optimieren Sie den Fuhrpark!
- ▲ **Produktionssteuerung**
Umleitung von Übermengen auf Ausweichbezirke.
- ▲ **Archivierung von Sendungsbildern**
„Glaube“ gehört der Vergangenheit an: beweisen Sie Ihre Arbeit!
- ▲ **Frankiermaschinen**
 - ▲ Neopost „MAS“
 - ▲ Pitney Bowes „Meternet“
 - ▲ Francotyp Postalia „centormail“
 - ▲ Francotyp Postalia „Karat“
 - ▲ Francotyp Postalia „FP Commander“
- ▲ **Schnittstellen**
 - ▲ Standard Sortiermaschinen Interface
Derzeit bedient von
 - BÖWE
 - Compador
 - Pitney Bowes
 - Prolistic
 - ▲ TNT Interface „Easymail“
 - ▲ Mail Alliance Clearing Interface
 - ▲ DHL
 - ▲ GLS
 - ▲ DPD
 - ▲ Hybrid Mail / Lettershop
- ▲ **Spezial-Hardware für die Postbearbeitung**
CodX Software AG bietet auch Hardware an, z.B. Barcodescanner, OCR-Stationen, Sortiermaschinen, Labeldrucker: eben alles für eine effiziente Produktion.

Überblick

CodX PostOffice ist ein Gesamtsystem für die Unterstützung sämtlicher operativer und administrativer Prozesse eines Briefdienstleisters. Als ein in der Schweiz entwickeltes modulares System, das seit dem Jahr 2001 am Markt ist und heute mehrere Millionen Sendungen täglich verarbeitet, stellt *CodX PostOffice* das führende System in Deutschland dar.

CodX PostOffice basiert auf der Einzelsendungsverarbeitung und bietet auf dieser Basis einen sehr umfangreichen Funktionsumfang: von der Sendungserfassung über die Sendungsverfolgung bis hin zur voll automatisierten Rechnungslegung.

Zusätzlich erhalten Sie Prozessunterstützung in praktisch allen operativen und administrativen Bereichen der Postverarbeitung, sei es in der Redressbearbeitung, der Reklamationsbearbeitung, der Bedienung von Schnittstellen vorhandener Systeme oder für die volumenabhängige Zustellerabrechnung.

Dabei werden unterschiedliche Systemkonfigurationen angeboten, die je nach Sendungsmenge zur Anwendung kommen. CodX Software AG bietet auch den vollständigen IT-Betrieb über das Web an.

Sendungserfassung manuell oder maschinell

CodX PostOffice unterstützt je nach Sendungsmenge und -art unterschiedliche Formen der Sendungserfassung. Sendungen können nach Kunde, Produktart, Zielgebiet, Format und Gewicht erfasst werden – und je nach Kriterium unterschiedlich behandelt werden.

Die einfachste Art ist diejenige, mit Hilfe eines speziellen Arbeitsplatzes jede Sendung einzeln einzugeben, mit oder ohne OCR-Unterstützung. Diese speziellen Arbeitsplätze sind mit einer Formaterkennung, einer optionalen eichfähigen Waage und einem Labeldrucker ausgestattet.

Die Sendungen können aber auch über Frankiermaschinen erfasst und bedruckt werden, *CodX PostOffice* bietet Schnittstellen zu allen gängigen Frankiermaschinen an.

Bei grossen Sendungsmengen kann die Sendungserfassung über Sortiermaschinen erfolgen. In diesem Fall stellt *CodX PostOffice* das vollständige Adresslexikon und ermöglicht sogar die Pflege von Sortierplänen. Im täglichen Betrieb sind über 50 Sortiermaschinen unterschiedlichster Hersteller angebunden.

Jede Sendung wird bei der Erfassung mit einer eindeutigen Sendungsnummer versehen.

Vorteile

- ✓ *CodX PostOffice* ist das führende System in Deutschland.
- ✓ *CodX PostOffice* beinhaltet einen grossen Funktionsumfang und kann beliebig erweitert werden.
- ✓ Einfache und individuelle Erfassung möglich, manuell oder maschinell.



OCR-Station V4



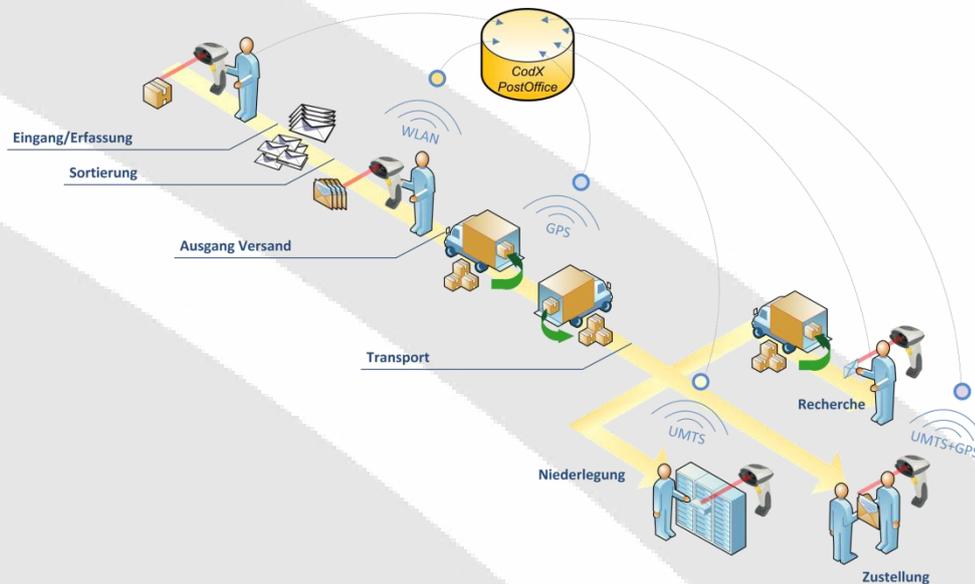
ELFK
(Elektronische Format Erkennung)

Sendungsverfolgung

Über die eindeutige Sendungsnummer wird auch die Sendungsverfolgung verwirklicht.

Sobald eine Sendung einen anderen Zustand erreicht, kann die Sendungsnummer z.B. mit einem der unterstützten aktiven oder passiven Barcodescanner gescannt werden.

Somit kann zu jeder Sendung eine verlässliche Auskunft zur Historie gegeben werden, wodurch eine völlig neue Qualität erreicht wird.



Weitere Funktionen

- ✓ **Kundenverwaltung**
Die Kundenverwaltung ermöglicht neben der Pflege von Tarifmodellen die Unterscheidung von Kostenstellen, die Verwaltung von Klischees, die Abbildung besonderer Produkte, die nicht sendungsbezogen sind und vieles mehr.
- ✓ **Redressmanagement**
CodX PostOffice kann entweder bereits bei der Erfassung auf ein notwendiges Umrouten reagieren oder aber nach erfolglosem Zustellversuch. Die Daten werden datenbankgestützt gespeichert, so dass der Zusatzaufwand auf ein Minimum reduziert werden kann.
- ✓ **Reklamationsmanagement**
Kunden sind sehr anspruchsvoll und wünschen sich eine professionelle Behandlung ihrer Belange. Mit dem Reklamationsmanagement von *CodX PostOffice* sind Sie detailgenau in der Lage, diesem Anspruch zu genügen. Eine Journalfunktion mit Anlagenverwaltung macht das möglich.
- ✓ **Mitarbeiterverwaltung**
Mit der Mitarbeiterverwaltung können sowohl die Mitarbeiter der Zustellorganisation als auch diejenigen der Gesamtorganisation verwaltet werden.
- ✓ **Reporting**
Das ausgefeilte *CodX PostOffice* Reporting ermöglicht eine aktive Unternehmenssteuerung über Daten, die im täglichen Betrieb gewonnen werden.

Abrechnungen

Die Gesamtheit der Sendungen mit ihren Merkmalen bildet auch die Grundlage für Aufträge und Rechnungen.

Tagesaktuell kann dem einspeisenden Kunden eine Auftragsliste bereitgestellt werden, wodurch Überraschungen bei der Rechnungslegung von Anfang an vermieden werden.

Trotz des hohen Automatisierungsgrads können kundenindividuelle Vereinbarungen einfach berücksichtigt werden. Auch erfolgt die Abrechnung immer wiederkehrender Leistungen, wie Postfachleerung oder Abholung, automatisch.

Adressmanagement

Was wäre eine Lösung für die Briefverarbeitung ohne Adressmanagement?

CodX PostOffice bietet mächtige Funktionen zur Adress- und Bezirksverwaltung an, das geht u.a. von der Zuordnung eines Bezirks zu einem kooperierenden Dienstleister über unterschiedliche Strukturen für z.B. verschiedene Produkte bis hin zu einer Obergrenze von Sendungen je Zustelltag und Bezirk.

Natürlich gehört auch die Pflege von Sortierinformationen zum Adressmanagement.

Und noch mehr...

CodX PostOffice bettet sich in bestehende Systeme ein. Bereits vorhandene Systeme werden über erprobte Schnittstellen angebunden.

Ausserdem ist *CodX PostOffice* natürlich in Ihrer Sprache erhältlich.

Sprechen Sie uns an, *CodX PostOffice* hat viel mehr zu bieten, als wir Ihnen hier darstellen können!

Ebenfalls von CodX Software AG erstellte Systeme



Speziallösung für die interne Poststelle. Verarbeitung von eingehender, ausgehender und intern verbleibender Post.



Universeller Postcode

Ein System zur Nummerierung von Objekten im Postumfeld, das Eindeutigkeit über verschiedene Standorte hinweg garantiert – seit 2001.

www.upoc.ch

Kontakt

CodX Software AG
Sinslerstrasse 47
6330 Cham
Schweiz

+41 41 798 11 22
info@codx.ch
www.codx.ch



SV - Sendungsverfolgung

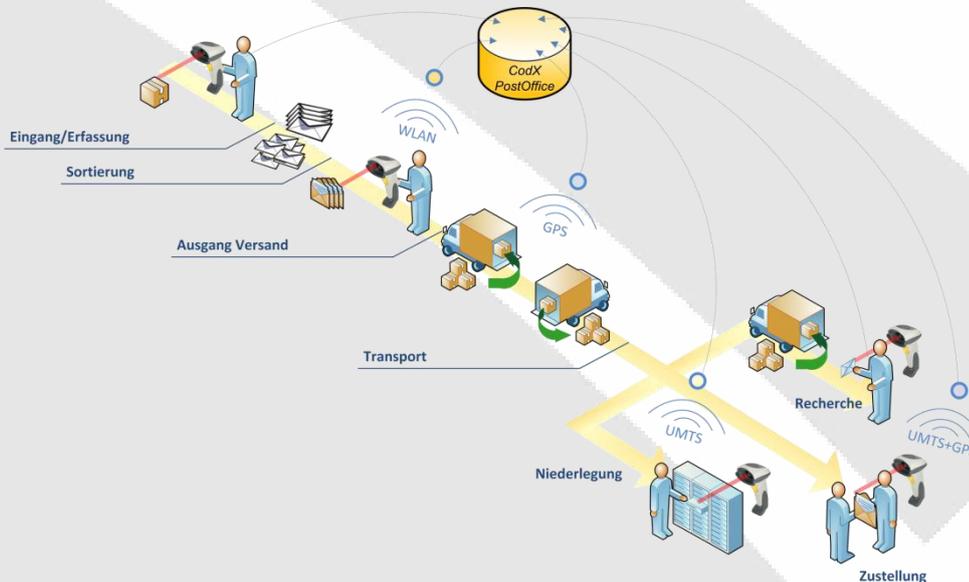


Übersicht

Sendungsverfolgung – oder die Antwort auf die Frage, wo ist meine Sendung?

CodX PostOffice stellt hierfür die optimale Plattform bereit. Begonnen bei der Sendungserfassung mit Bildspeicherung, weiter über die Dokumentation des Sendungsverlaufes mit Scannern oder auf Papier, geht es bis zur komfortablen Intranet-Recherche.

Für die mobile Scannung stehen einfache Scanner oder mobile Datenerfassungsgeräte (MDEs) zur Verfügung. Je nach Bedarf werden GPS-Positionen zur Scannung gespeichert und der Status via UMTS oder im eigenen Hause auch via WLAN an das zentrale System übertragen.



Vorteile

- ✓ Vollständiges Track & Trace System
- ✓ Einfachste Sendungserfassung
- ✓ Intelligente Bildspeicherung von Sendungsbildern
- ✓ Einfache Recherche – jederzeit auskunftsfähig
- ✓ Mobile Scanner mit GPS und online Datenübertragung
- ✓ Abläufe individuell konfigurierbar
- ✓ Sendungsarten aller Art
- ✓ Inkl. flexibler Logistiksteuerung
- ✓ Anbindung von Versanddienstleistern (DPD, GLS...)
- ✓ Schnittstellen zu Drittsystemen
- ✓ Umfassende Ausbauoptionen

Dabei werden Versanddienstleister (DPD, GLS...) angebunden und der Weg geebnet, um CodX PostOffice-Ausbauoptionen bedarfsgerecht einzusetzen.

Sendungserfassung

Was ist eigentlich eine Sendung? Zu Sendungen kann alles gezählt werden, was gesendet, oder anders gesagt, transportiert werden kann. Naheliegend sind dabei natürlich Briefe, Einschreiben, Päckchen oder Pakete. Sendungen sind aber auch weiterzuleitende Waren, Paletten oder beliebige Produkte. Natürlich geht es nicht nur um ein- oder ausgehende, sondern auch um interne Sendungen.

Was wird erfasst?

Im Rahmen der Sendungserfassung gilt es, Sendungen mit den relevanten Daten zu erfassen. Dazu gehören neben dem jeweiligen internen oder externen Absender und Empfänger auch weitere Daten zur Sendung, z.B. Format und Gewicht oder Priorität und Versanddienstleister.

Bilderfassung

Für die Bilderfassung stehen sowohl die kamerabasierte Erfassungsstationen (OCR-Station) als auch einfach handhabbare Fotoscanner zur Verfügung. Diese werden praktisch als direkt am System angeschlossene Digitalkamera genutzt. Im Recherche- oder Reklamationsfall kann so die abschliessende Sicherheit am besten mit dem Sendungsbild gewonnen werden. Aber auch die Dokumentation von Beschädigungen, z.B. an einem Paket, soll einfach und schnell erfolgen können.

Erfassungssysteme

CodX PostOffice bietet für die Erfassung unterschiedlichste Varianten, angefangen von der einfach bedienbaren Handerfassung über eine kamerabasierte und OCR-gestützte Erfassungsstation bis hin zu Sortiermaschinen. In allen Fällen erhält die Sendung einen Barcode und weitere Informationen aufgedruckt.

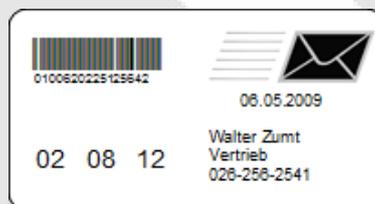
Sendungsetikett

Der Aufdruck ist ein zentraler Schritt. Das dargestellte Etikett enthält die internen Daten, den Barcode für die Sendungsverfolgung sowie Logistikinformationen für eine einfache Sortierung.

z.B. für:

- ▲ Tour: 02
- ▲ Gebäude: 08
- ▲ Ablagefach: 12

Logistikinformationen können beliebig vergeben werden.



Kamerabasierte Erfassungsstation (OCR-Station) mit OCR-Lesung der Adresse



Empfängerbild mit Anschrift, wie sie auf der Sendung stand



Beschädigte Sendungen nach Sendungseingang

Gestalten der Sendungsverfolgung

Zunächst gilt es zu prüfen, welche Statusinformationen festzuhalten sind. Diese sind sicher verschieden für die unterschiedlichen Sendungsarten sowie bei ein- oder ausgehenden bzw. internen Sendungen.

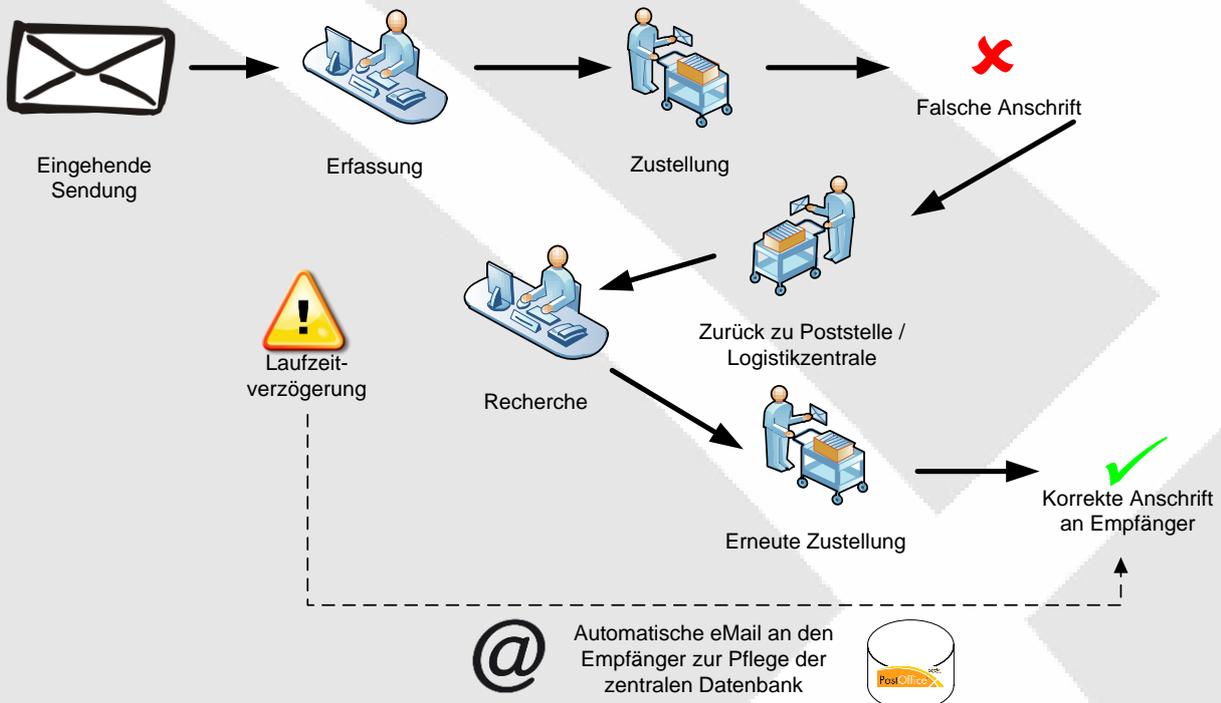
Weiter gilt es zu definieren, ob jede Übergabe im eigenen Hause zu dokumentieren ist und wie die Zustellung erfolgen soll. Darüber hinaus stellen sich weitere Fragen:

- ▲ Sammelzustellung pro Etage oder persönlich?
- ▲ Muss der Fahrer die Übernahme der Sendungen bestätigen?
- ▲ Ist eine Ersatzzustellung an andere Empfänger im eigenen Hause zulässig oder müssen bestimmte Sendungen persönlich zugestellt werden?
- ▲ Bedarf es einer Originalunterschrift des Empfängers?
- ▲ Sollen Scandaten möglichst zeitnah zentral zur Verfügung stehen?
- ▲ Muss die Abholung bei internen Absendern dokumentiert werden?
- ▲ etc.

Vorteile

- ✓ Frei definierbare Statusdefinitionen
- ✓ Einrichtung von unterschiedlichen Abläufen je nach Sendungsart
- ✓ Einsetzbar für regionale und überregionale Organisationen
- ✓ Elektronische oder papiergebundene Zustellquittierung
- ✓ Nutzung von E-Mails oder SMS zur automatischen Informationsverteilung

Natürlich gelten für unterschiedliche Sendungsarten unterschiedliche Prozesse. Sind diese aber erst einmal definiert, wird *CodX PostOffice* gemäss diesen Anforderungen konfiguriert und eingesetzt, z.B. für eingehende Sendungen:



Recherche und Auswertung

Es gilt, jederzeit und einfach auf die verarbeiteten Daten zugreifen zu können. Recherchieren Sie nach unterschiedlichsten Kriterien und lassen Sie sich alle Daten zur Sendung anzeigen:

- ▲ Absender / Empfänger
- ▲ Wann wurde die Sendung erfasst?
- ▲ Wie sah die Sendung aus?
- ▲ Wann wurde sie bei wem zugestellt?

Diese Daten erhalten Sie über eine sehr einfache Suche auf Knopfdruck, ohne lange Listen oder Verzeichnisse nach einzelnen Sendungen zu durchsuchen.

Es geht aber nicht immer nur um die einzelne Sendung. Ebenso bedarf es des Gesamtüberblickes, z.B. um ein effektives Controlling aufzubauen oder das vereinbarte Servicelevel zu prüfen.

Mit effektiven Auswertungen lassen sich mögliche Fehler bereits entdecken, bevor sie durch den internen Kunden bemerkt oder die Laufzeiten von Sendungen im eigenen Haus geprüft werden. Auch erhalten Sie die Anzahl der Fehlzustellungen oder andere Gründe für Laufzeitverzögerungen auf Knopfdruck heraus.

Web-Recherche

Für den Zugriff Ihrer internen Nutzer auf die Sendungsdaten steht ein Intranet-Portal der Poststelle zur Verfügung. Ihre Nutzer können so auf ihre Sendungsdaten zugreifen. So können Anfragen reduziert und die Zufriedenheit mit Ihrer Dienstleistung bei dem internen Nutzer gesteigert werden.

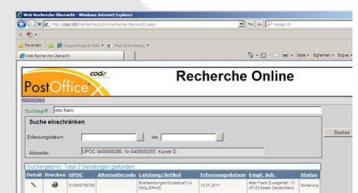
Das steigert nicht nur die Effizienz sondern auch das Image: Die Poststelle auf dem Desktop des internen Kunden!

Vorteile

- ✓ Jederzeit einen aktuellen Status verfügbar
- ✓ Schnelle Recherche, da Suche über alle Daten möglich ist
- ✓ Bilder stehen ebenfalls schnell und unkompliziert zur Verfügung
- ✓ Kostenstellenbezogene Auswertungen
- ✓ Auswertungen betreff aktuellem Status oder Einhaltung der Service-Level
- ✓ Effektives Controlling möglich

Vorteile

- ✓ Nutzung für den internen Kunden
- ✓ Recherche seiner erhaltenen und ggf. aufgegebenen Sendungen



Sendungsverfolgung mit CodX PostOffice

Für jede Sendung werden alle zugehörigen Daten sowie, im unteren Teil, der Sendungsverlauf gespeichert. So bleibt immer nachvollziehbar, welchen Weg die Sendung genommen hat. Zu jedem Ereignis (Event) sind zusätzlich weitere Daten, z.B. der verantwortliche Mitarbeiter abrufbar.

Daten zur Sendung

Attribut	Wert
Name	Antagrecht Dresden
Strasse	Berliner Str. 13
Ort	01067 Dresden
Land	D
Ursprüngliche Adresse	Antagrecht D 01067 Dresden
Bezirk	Bezirk 06
Ausgedruckte Sortinfo	Gruppe: AZD, Depot: D2, Bezirk: 02 03
Ausgedruckte Zustellinfo	
Alternativcode	
Kunde	0400000020 002 American Cars
Kostenstelle	
Erfassungszeit	16.11.2011 15:34:57
Letzte Änderung	19.04.2012 10:57:37
Gesperrte Zustellung	17.11.2011
Auftragsdatum	16.11.2011
Format	C6

Sendungsverlauf

Event	Zeit	Status	Parameter
✓ Annahme an Abholung	16.11.2011 11:34:52	Erfolgreich	Adresse: 0400000020 Nr: 002 Bez: American Cars
✓ Annahme an Sortierzentrum	16.11.2011 15:34:57	Erfolgreich	Sortiersystem: 0700000052 (Kein gültiges Sortiersystem)
✓ Annahme an Auslieferung	16.11.2011 23:17:19	Erfolgreich	
✓ Annahme an Depot	17.11.2011 04:46:59	Erfolgreich	Depot: 0900000038 Depot 3 Das dritte Depot D3
✓ Annahme an Zustellung	17.11.2011 07:02:42	Erfolgreich	
✓ Zustellversuch	17.11.2011 09:39:20	Erfolgreich	Code: 1300000006 Zustellung erfolgreich

Scanner und weitere Zustelldokumentationen

Je nach Anwendungsfall bedarf es in der Zustellung mehr als dem Scannen von Barcodes. So kann eine Unterschrift durch den Empfänger erforderlich sein. Ob elektronisch oder auf einem Zustellbeleg, diese Unterschriften müssen zum Sendungsdatensatz abgelegt werden. Mit einem Scanner erfolgt dieses elektronisch. Der papiergebundene Zustellbeleg wird als eingescannt und über den aufgedruckten UPOC direkt dem Sendungsdatensatz zugeordnet.

Auch kann es erforderlich werden, dass alle Scandaten möglichst zeitnah nach dem Scannen CodX PostOffice zur Verfügung stehen. Dazu bedarf es mindestens der Kommunikation via WLAN oder auch UMTS.

Sofern auch eine GPS-Position erforderlich wird, unterstützt CodX PostOffice auch diese Anforderungen.



MDE
 Unterschrift auf Touchscreen
 GPS-Positionsdaten
 Online-Datenübertragung via
 WLAN und UMTS

Erstellung von Logistikpapieren

Für die Auslieferung und Einholung der Sendungen erstellen sie die unterschiedlichsten Logistikpapiere, z.B.:

- ▲ Abhol- oder Auslieferlisten
- ▲ Zustelllisten (Rollkarten)

Frei gestaltbarer Zustellbeleg

Ausbauoptionen mit *CodX PostOffice*

Mit *CodX PostOffice* stehen Ihnen vielfältige Ausbauoptionen zur Verfügung, die bedarfsgerecht zum Einsatz kommen können:

- ▲ Automatische Leistungsabrechnung
- ▲ Zusteller Abrechnung
- ▲ Reduzierung von Massen- oder Werbeposteingang
- ▲ Umleitung von bekannten Nachsendeadressen
- ▲ ReklamationsManagement
- ▲ Web-Recherche
- ▲ Scannen und automatische Zuordnung von Formularen
- ▲ Anbindung von Versanddienstleistern
- ▲ Anbindung von Sortiermaschinen
- ▲ Schnittstellen zu unterschiedlichen Systemen
- ▲ Abonnentenverwaltung
- ▲ und vieles mehr

Vorteile

- ✓ Einsatz gemäss den lokalen Bedürfnissen
- ✓ Modulares, konfigurierbares System
- ✓ Umfassende Erfahrungen mit IT-Security
- ✓ Umfassende Ausbauoptionen
- ✓ Langjährige Projekterfahrung

Kontakt

CodX Software AG
Sinslerstrasse 47
6330 Cham
Schweiz

+41 41 798 11 22
info@codx.ch
www.codx.ch

 **Microsoft Partner**
Gold Independent Software Vendor (ISV)

CodX PostOffice Rückscheinlabel 'No-Stick'



Effiziente Bearbeitung von Einschreiben

Für die effiziente Bearbeitung von Einschreiben (mit Rückschein) bietet CodX PostOffice die optimale Lösung.

Der Prozess mit CodX PostOffice und dem Rückscheinlabel 'No-Stick' ist denkbar einfach:

- ▲ Label mit Labeldrucker ausdrucken und auf die Sendung aufkleben.
- ▲ Empfänger unterschreibt direkt auf dem Label.
- ▲ Rückschein von Sendung abziehen. Der Rückschein klebt nun nicht mehr!
- ▲ Rückschein archivieren oder mit Scanner einscannen.

Die Label werden mit dem herkömmlichen Labeldrucker ausgedruckt und auf die Sendung aufgeklebt. Das Druckbild und die Informationen können praktisch beliebig angepasst werden.

Das Label wird abgezogen und auf die Rückseite der Sendung aufgeklebt.

Bei der Zustellung unterzeichnet der Empfänger direkt auf dem Rückschein.

Anschliessend kann der Rückschein abgezogen werden. Um das Abziehen zu erleichtern, ist die rechte obere Ecke des Labels angeschnitten. Damit lässt sich das Label auch mit kalten Händen einfach abziehen.

Der abgezogene Rückschein klebt nun nicht mehr! Dieser kann nun wie die herkömmlichen Rückscheine verwendet werden.

Der Rückschein kann nun in Papierform archiviert oder mit einem handelsüblichen Einzugs-scanner und dem Modul FE von CodX PostOffice digitalisiert werden.

Damit schliesst sich der Kreis der kompletten Sendungsverfolgung von der Erfassung der Sendung mit Sendungsbild bis zum digitalen Bild des Rückscheins.

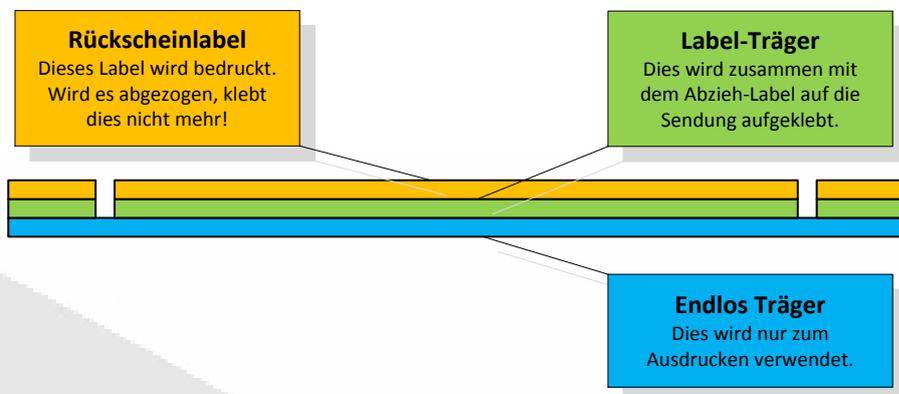
Vorteile

- ✓ Einfacher und effizienter Prozess
- ✓ Günstig
- ✓ Ausdruck von Sendungslabel und Rückschein in einem Prozess
- ✓ Maschinelle Verarbeitung der Sendung möglich!
- ✓ Rechtssicherheit, da physikalische Unterschrift



Rückscheinlabel 'No-Stick'

Der Verarbeitungsprozess basiert auf einer neuartigen Labelart, das sogenannte No-Stick-Label. Dieses Label ist in drei Schichten aufgebaut:



Für alle Druckertypen von *CodX PostOffice*

Die No-Stick-Label können mit allen von *CodX PostOffice* unterstützten Labeldrucker verarbeitet werden.

Durch den dreischichtigen Aufbau des Labels ist der Kerndurchmesser und der Rollendurchmesser der No-Stick-Labels grösser. Damit diese auch durch die kleinen Labeldrucker wie zum Beispiel Cx-OD5 gedruckt werden können, bieten wie externe Labelrollenhalter an.

Exklusiv mit *CodX PostOffice*

Nur *CodX PostOffice* bietet diesen einfachen und effizienten Prozess zur Verarbeitung von Einschreiben (mit Rückschein) und die zugehörigen No-Stick-Label!

Technische Daten

CxArtikelNr.	40975.01
Labelart	No-Stick-Label
Druckart	Thermo direkt
Label	90 x 142 mm; abgeschnittene Ecke
Rolle	350 Label; Durchmesser: 200 mm; Kern: 76 mm

Kontakt

CodX Software AG
Sinslerstrasse 47
6330 Cham
Schweiz

+41 41 798 11 22
info@codx.ch
www.codx.ch

POSTAL SERVICES

CodX PostOffice & Microsoft Dynamics CRM

Microsoft Dynamics CRM

Microsoft Dynamics CRM liefert Ihnen flexible, leistungsfähige Unternehmenssoftware für Customer Relationship Management (CRM) mit der Sie die Produktivität Ihrer Mitarbeitenden steigern können und die sich Ihren Anforderungen flexibel anpasst.

CRM ermöglicht eine ganzheitliche Sicht auf jeden einzelnen Kunden, sodass Mitarbeitende mit Kundenkontakt – beispielsweise im Verkauf, Marketing und Service – schnelle und fundierte strategische Entscheidungen treffen können.

Mithilfe von Microsoft Dynamics CRM können Sie Kosten reduzieren und die Rentabilität steigern, indem Sie Geschäftsprozesse optimieren und automatisieren. Die CRM-Lösung verhilft Ihnen zu einem professionellen Kundenmanagement – für mehr Kundenzufriedenheit und eine stärkere Kundenbindung.

Dynamics CRM im Verkauf

Optimieren Sie mithilfe von Microsoft Dynamics CRM Ihre Verkaufsvorhaben: Dank der hoch intuitiven Benutzeroberfläche, die Sie sowohl direkt in Microsoft Outlook als auch im komfortablen Webclient erhalten, und dank der eingebetteten Microsoft Office-Funktionen können Sie sich leichter auf zentrale Verkaufsaufgaben konzentrieren. So können Sie Ihre Kunden besser betreuen, die Verkaufszyklen verkürzen und Ihre Abschlussraten insgesamt verbessern. Dashboards und Auswertungen liefern Ihnen aussagekräftige Ergebnisse in Echtzeit – für ein Höchstmass an Transparenz.

Dynamics CRM im Kundenservice

Lassen Sie sich durch Dynamics CRM unterstützen, um die steigenden Erwartungen Ihrer Kunden zu erfüllen. Mit den stabilen und flexiblen Servicefunktionen erhalten Ihre Mitarbeitenden auf Knopfdruck praktische und aufschlussreiche Informationen, die sie benötigen, um Gespräche und Interaktionen mit Ihren Kunden individuell und persönlich zu gestalten. Das Ergebnis: eine verbundene und teamorientiert arbeitende Abteilung, für die die Bedürfnisse Ihrer Kunden im Mittelpunkt stehen.



Microsoft Dynamics CRM

- ✓ Microsoft Outlook-Integration
- ✓ Kundensegmentierung und -ansprache
- ✓ Zusammenarbeit in Echtzeit mit integrierten Präsenzinformationen, Webkonferenzen und Chat
- ✓ Zielgerichtete Sales Intelligence mit Inlinevisualisierung und Dashboards
- ✓ Multi-Channel-Kundensupport
- ✓ Callcentermanagement und -automatisierung
- ✓ Unterstützung für Telefonanlagen und Computer-Telefonie-Integration (CTI)
- ✓ Unterstützung mobiler Endgeräte, beispielsweise iPad
- ✓ Social CRM zur Steuerung von Interaktionen in sozialen Netzwerken
- ✓ Case- und Wissensmanagement
- ✓ Workflowautomatisierung
- ✓ Planungsfunktionen
- ✓ Marketingautomatisierung und Kampagnenmanagement
- ✓ Marketing- und Verhaltensanalysen und Dashboards
- ✓ Geführte, kontextbezogene Benutzeroberfläche
- ✓ Flexible, anpassbare und offene Plattform (xRM für erweiterte Szenarien und Geschäftsbeziehungen)

Dynamics CRM im Marketing

Nutzen Sie die flexiblen Werkzeuge zur Segmentierung, Kampagnensteuerung, Response Tracking und Analyse: Mit Dynamics CRM und MarketingPilot können Sie jeden Kontakt in eine Verkaufschance verwandeln und neue Potenziale in Ihrer Kundenbasis erkennen. Die nahtlos integrierten Marketingfunktionen helfen Ihnen, Produkte und Dienstleistungen auf effektive Weise zu vermarkten, die Produktivität Ihrer Teams zu verbessern und aus der Analyse von Marketinginitiativen neue Entscheidungen abzuleiten.



Dynamics CRM und Social CRM

Die explosionsartige Zunahme von Social-Media-Technologien zieht fundamentale Veränderungen in der Interaktion zwischen Unternehmen, aber auch mit Einzelpersonen und Endkunden nach sich. Nutzen auch Sie das Potenzial dieser neuen Communitys, um neue Wege der Kommunikation und Zusammenarbeit zu beschreiten und wertvolle Kundeninformationen zu gewinnen. Mit den Social-CRM-Funktionen von Microsoft Dynamics können Sie neue Trends aus dem Markt aufgreifen und Ihre Geschäftsstrategien schneller und effektiver in die Tat umsetzen.



Dynamics CRM Technologie

Konfiguration

Dank der Point-and-Click-Konfiguration und -Anpassung lässt sich Microsoft Dynamics CRM leicht in Ihre Geschäftsszenarien und Fachbereiche einfügen. Die rollenbasierte Benutzeroberfläche und der visuelle Designer ermöglichen eine schnelle Konfiguration von Geschäftsprozessen, sodass Sie von maximaler Agilität profitieren.



Integration

Microsoft Dynamics CRM bietet eine offene Technologieplattform, mit der Sie Ihre Investitionen in unterschiedliche Technologien zusammenführen und optimieren können.

Erweiterbarkeit

Von Microsoft wird ein umfassendes und robustes Anwendungsframework bereitgestellt, mit dem Kunden über Microsoft Dynamics CRM hinaus weitere branchen- und unternehmensspezifische Anforderungen erfüllen können. Sie können Microsoft Dynamics CRM schnell für erweiterte CRM-Szenarien anpassen und so die Bereitstellung beschleunigen, schneller neue Mehrwerte schaffen und die Performance Ihres Unternehmens verbessern.

Dynamics CRM und CodX PostOffice im Verbund

Die Integration von Microsoft Dynamics CRM in CodX PostOffice erfolgt durch das CRM-Modul. Dadurch erfolgt der Datenaustausch zwischen Dynamics CRM und CodX PostOffice, welcher die Datenhoheit innerhalb des Gesamtsystems regelt. Alle für den Vertrieb und das Marketing wichtigen Daten werden von CodX PostOffice zu Dynamics CRM übertragen. Umgekehrt werden alle für die Produktion relevanten Daten von Dynamics CRM in CodX PostOffice gespeichert. Doppelerfassung, fehlerhafte Datenübernahme und unzählige Excel-Listen gehören somit der Vergangenheit an.



CodX PostOffice CRM-Modul

- ✓ Automatischer Abgleich zwischen Dynamics CRM und CodX PostOffice
- ✓ Kundendaten
- ✓ Aufträge
- ✓ Rechnungen
- ✓ Reklamationen
- ✓ Sendungsstatistik
- ✓ Klare Datenhoheit für konsistente Daten
- ✓ Alle notwendigen Daten auch offline verfügbar
- ✓ Betrieb auf bereits vorhandenen Servern

Mit dem CRM-Modul werden in CodX PostOffice diverse Funktionen aktiviert, welche ein effizientes Arbeiten ermöglicht. So kann zum Beispiel mit einem Knopfdruck von CodX PostOffice direkt in Dynamics CRM gesprungen werden.

Konsistenter Datenaustausch

An oberster Stelle für das CRM-Modul von CodX PostOffice steht der konsistente Datenaustausch zwischen CodX PostOffice und Dynamics CRM. Dabei werden insbesondere Kundendaten und kundenbezogene Daten ausgetauscht.

Kundendaten

Von zentraler Bedeutung sind die Kundendaten. Kunden, welche in Dynamics CRM erfasst werden, sind automatisch in CodX PostOffice verfügbar. Dabei werden ausschliesslich die für die Produktion notwendigen Daten von Dynamics CRM zu CodX PostOffice übertragen. Alle für Vertrieb und Marketing relevanten Daten werden automatisch von CodX PostOffice in Dynamics CRM gespeichert.

- | | |
|-------------------------|--------------------------------|
| ▲ Kundendaten | ▲ Kostenstellen |
| ▲ Rechnungsadresse | ▲ Kontakte und Ansprechpartner |
| ▲ Abholadressen | ▲ Kundenbetreuer |
| ▲ Rechnungsdefinitionen | ▲ Journale inkl. Dateien |
| ▲ Kundenrabatte | ▲ Kundenpreise |
| ▲ Rechnungen | ▲ Aufträge |
| ▲ Sendungsstatistik | ▲ Reklamationen |

Daten auch offline verfügbar

Der Datenaustausch erfolgt so, dass die Daten in Dynamics CRM auch offline verfügbar sind. Dies ermöglicht dem Vertriebsmitarbeiter direkt vor Ort aussagekräftig zu sein, bzw. diverse Daten direkt zu erfassen. Die Synchronisierung erfolgt durch Dynamics CRM automatisch beim nächsten Verbindungsaufbau. Bearbeitete Daten werden somit aktiv, bzw. neue Kundendaten werden automatisch verfügbar. Die Synchronisierung kann über UMTS, Internet oder über das Netzwerk erfolgen.

Datenhoheit

Die Datenhoheit wird vom CRM-Modul von CodX PostOffice geregelt. So werden alle durch den Vertrieb in Dynamics CRM erfassten Kunden und Kundendaten automatisch zu CodX PostOffice übertragen. Somit stehen alle für die Produktion relevanten Daten zur Verfügung. Die von Dynamics CRM übertragenen Kunden und Kundendaten können in CodX PostOffice nicht verändert werden.

Kundendaten, welche ausschliesslich für die Produktion wichtig sind, können nur in *CodX PostOffice* bearbeitet werden. Die meisten dieser Daten stehen in Dynamics CRM lesend zur Verfügung.

Trotzdem ist es möglich, in *CodX PostOffice* weiterhin Kunden zu erfassen. Dies sind jedoch ausschliesslich für die Produktion benötigten Kunden und Partner, welche nicht vom Vertrieb oder vom Marketing bearbeitet werden.

Einfacher Betrieb von Dynamics CRM

Im Normalfall kann die für *CodX PostOffice* eingesetzten Server gleichzeitig auch für Dynamics CRM verwendet werden. Damit sind keine Investitionen in Server Hard- oder Software notwendig.

Lizenzierung von Microsoft Dynamics CRM

Für den Betrieb von Dynamics CRM ist ein Dynamics CRM Server und die entsprechende Anzahl von Zugriffslizenzen (CALs) gekauft werden. Zudem muss das CRM-Modul von *CodX PostOffice* lizenziert werden.

Bei den Zugriffslizenzen wird zwischen Benutzer-Lizenzen und Geräte-Lizenzen unterschieden. Die Benutzer-Lizenz wird einem Benutzer zugewiesen, welcher mit einer beliebigen Anzahl von Geräten (PC, Laptop, usw.) auf Dynamics CRM zugreifen darf.

Die Geräte-Lizenz wird einem bestimmten PC, Laptop usw. zugewiesen, an welchem beliebig viele Benutzer Dynamics CRM nutzen dürfen.

Zudem gibt es noch die limitierte Zugriffslizenz. Dies ist eine spezielle Lizenz für Benutzer, welche keine Daten in Dynamics CRM verändern, sondern ausschliesslich lesend darauf zugreifen. Diese Lizenz ist auch als Benutzer- oder Geräte-Lizenz verfügbar.

Lizenzierung

- ✓ Basis: Dynamics CRM Server und CRM-Modul
- ✓ Benutzer-Lizenzen
- ✓ Geräte-Lizenzen
- ✓ Limitierte Lizenzen
- ✓ Attraktive Bündelung mit *CodX PostOffice*

Im Bündel mit *CodX PostOffice*

Microsoft Dynamics CRM kann mit *CodX PostOffice* gebündelt werden. Dies ist auch dann möglich, wenn Sie *CodX PostOffice* bereits im Einsatz haben. Dadurch können wir Ihnen ein sehr attraktives Angebot für Dynamics CRM im Zusammenhang mit dem Einsatz von *CodX PostOffice* unterbreiten, ohne dass sich für Sie irgendwelche Verpflichtungen oder Einschränkungen ergeben.

Verfügbarkeit

Microsoft Dynamics CRM ist ohne die Anbindung an *CodX PostOffice* per sofort verfügbar. Die Anbindung an *CodX PostOffice* ist voraussichtlich ab Ende 2013 in der aktuellen Version von *CodX PostOffice* verfügbar.

Kontakt

CodX Software AG
Sinslerstrasse 47
6330 Cham
Schweiz

+41 41 798 11 22
info@codx.ch
www.codx.ch



SEPA-Modul



Warum ist SEPA wichtig?

Der Begriff *Einheitlicher Euro-Zahlungsverkehrsraum*, auf Englisch *Single Euro Payments Area* (SEPA), bezeichnet im Bankwesen das Projekt eines europaweit einheitlichen Zahlungsraums für Transaktionen in Euro. In diesem Zahlungsraum sollen für Kunden keine Unterschiede mehr zwischen nationalen und grenzüberschreitenden Zahlungen erkennbar sein. Für die Lastschrift gilt ab dem **1.2.2014** nicht mehr das deutsche Einzugsermächtigungsverfahren, sondern das in dem 'SEPA Direct Debit Scheme Rulebook' des European Payments Council (EPC) festgelegte Verfahren (Wikipedia).

Unterstützung von SEPA durch *CodX PostOffice*



Für *CodX PostOffice* ist der Bereich *SEPA Direct Debit* (SEPA-SDD; früher Einzugsermächtigungsverfahren) relevant. Alle übrigen Prozesse und Funktionen von SEPA werden von *CodX PostOffice* nicht benötigt und nicht unterstützt.

Das SEPA-Modul von *CodX PostOffice* enthält alle Funktionen, damit SEPA-SDD im Rahmen der Mandatsverwaltung, Rechnungsstellung und FIBU-Export verarbeitet werden kann. Die Zahlungsabwicklung mit dem Bankinstitut selber wird in jedem Fall durch ein Drittsystem (FIBU) durchgeführt.

SEPA-Funktionen in *CodX PostOffice*

Das SEPA-Modul von *CodX PostOffice* beinhaltet die nachfolgenden Funktionen:

Mandatsverwaltung

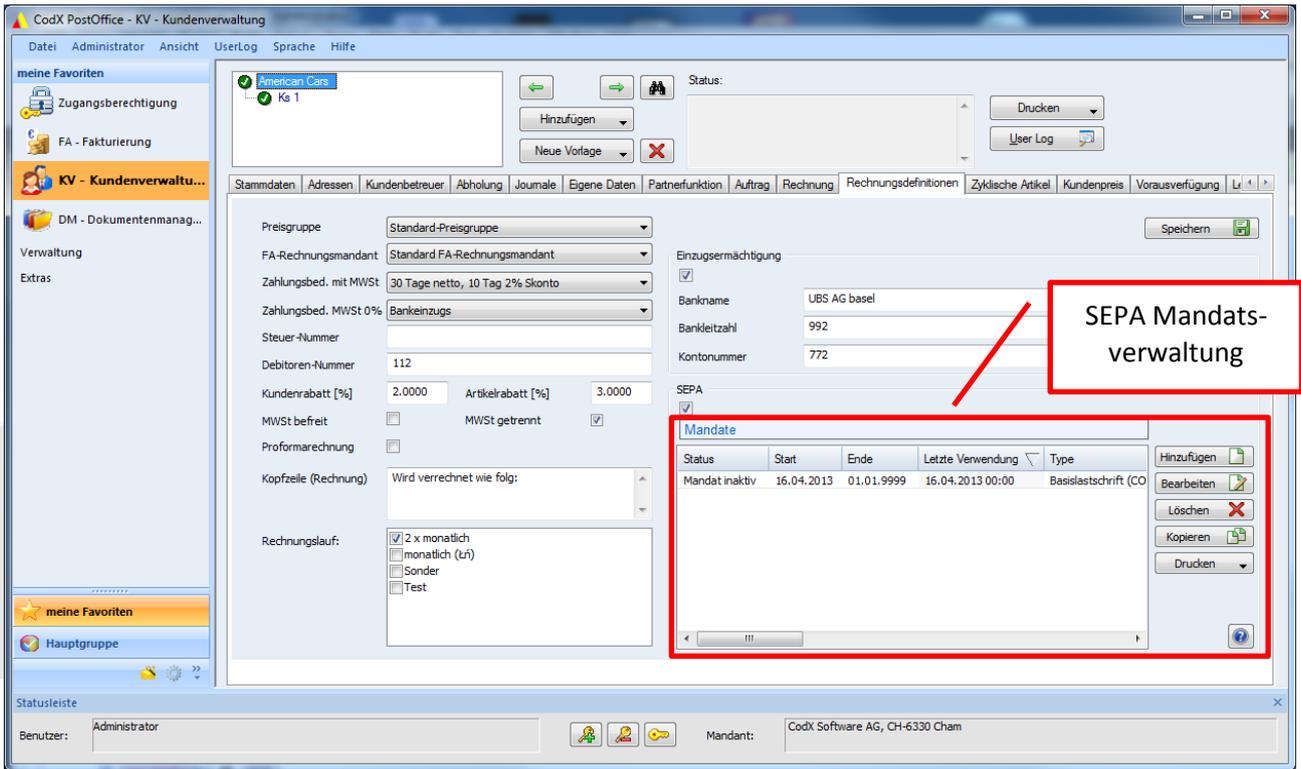
Damit eine Lastschrift durch SEPA-SDD erfolgen kann, muss vorgängig ein Mandat (Vertrag) mit dem Debitor geschlossen werden.

Die Mandate werden in der Mandatsverwaltung von *CodX PostOffice* erfasst und verwaltet. Diese Verwaltung erfolgt im Modul KV-Kundenverwaltung unter dem Reiter 'Rechnungsdefinitionen'. Hier können pro Kunde mehrere Mandate hinterlegt werden. Die Verwaltung der Mandate kann durch entsprechende Benutzerrechte geschützt werden.

Alternativ können die Mandate auch von einem Drittsystem einmalig oder zyklisch importiert werden. Dabei werden alle relevanten Mandatsdaten vom Drittsystem übernommen. Die Spezifikation der Schnittstelle ist auf Anfrage erhältlich.

Vorteile

- ✓ Ab 1.2.2014
Ohne SEPA kein Geld!
- ✓ Einfache Verwaltung von SEPA-Mandaten
- ✓ SEPA-taugliche Rechnung
- ✓ Rechnung kann als Pre-Notification genutzt werden
- ✓ Automatische Kontrolle der Fristen und Gültigkeit von Mandaten
- ✓ Standard-FIBU-Export SEPA-tauglich
- ✓ Standard-FIBU-Export kann viele kundenspezifische Exporte ersetzen!
- ✓ Import und Export von Mandaten für Anbindung an externe Mandatsverwaltung



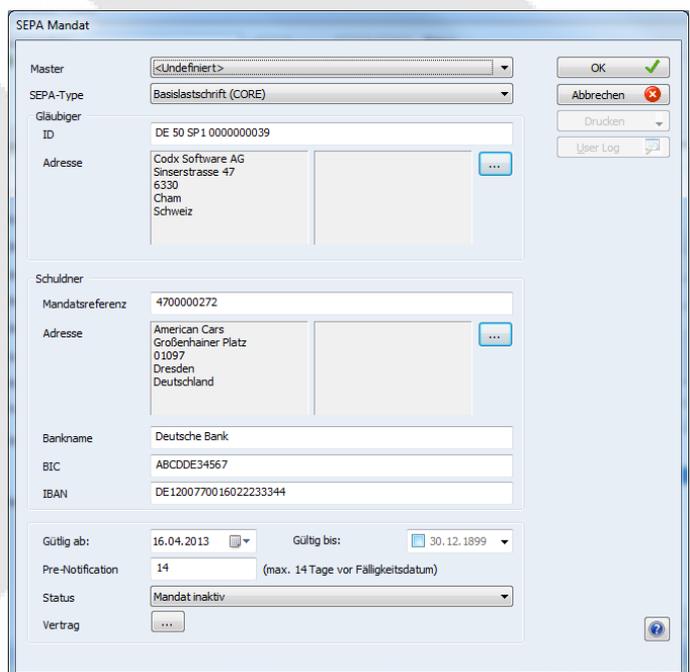
Mandate

Ein Mandat in *CodX PostOffice* ist ein Datensatz, welcher zum entsprechenden Kunden gespeichert wird und die Daten des Vertrags enthält. Das Mandat enthält folgende Daten: Art des Mandats (Core / B2B / COR1), IBAN, BIC, Konto-Inhaber inkl. Adresse, Mandatsreferenz (standardmässig UPOC, kann jedoch frei vergeben werden), Gläubiger-ID, Startdatum, vereinbarte Fristen (werden gemäss SEPA-Standard übernommen, können jedoch verändert werden), Status, letzte Verwendung, eingescanntes Papier-Mandat.

CodX PostOffice unterstützt ausschliesslich papiergebundene Mehrfachmandate (keine eMandate, keine Einmalmandate).

Die Mandate sind eindeutig durch eine Mandatsreferenz gekennzeichnet. Standardmässig vergibt *CodX PostOffice* den Mandaten UPOCs (Typ: Dokument) als Mandatsreferenz. Diese kann jedoch durch den Benutzer entsprechend abgeändert werden. In jedem Fall führt *CodX PostOffice* bei der Speicherung von Mandaten eine Prüfung auf Eindeutigkeit der Mandatsreferenz durch.

In *CodX PostOffice* werden Druck-Vorlagen für SEPA-Lastschriftmandate und SEPA-Firmenlastschrift - Mandate angeboten. Diese enthalten die Daten und Formulierungen gemäss den Richtlinien des European Payments Councils (EPC) für SEPA-Mandate. Damit können diese Mandate einfach ausgedruckt und dem Kunden zur Unterschrift zugestellt werden. Anschliessend können diese Mandate eingescannt und in *CodX PostOffice* abgelegt werden. Damit haben Sie alle relevanten Daten jederzeit verfügbar.



Soll die Mandatsverwaltung durch ein Drittsystem (z.B. FIBU) erfolgen, so können die Mandate über die Import- und Export - Funktionen des SEPA-Moduls ausgetauscht werden. Die Spezifikation der Schnittstelle ist auf Anfrage erhältlich.

Rechnungslauf und Rechnungen

Im Gegensatz zur nationalen Einzugsermächtigung ist die Angabe des Fälligkeitsdatums bei SEPA-SDD zwingend notwendig. Mit dem SEPA-Modul von *CodX PostOffice* wird für SEPA-Rechnungen ein eindeutiges Fälligkeitsdatum berechnet. Dabei werden Werktage und Feiertage gemäss Einstellungen von *CodX PostOffice* berücksichtigt. Das Fälligkeitsdatum der Rechnung kann in *CodX PostOffice* manuell geändert werden, solange die Rechnung nicht abgeschlossen ist.

Jedes Mandat ist mit einem Startdatum versehen. Normalerweise gilt ein Mandat bis ein neues Mandat abgeschlossen wird, ein Widerruf durch den Debitor erfolgt oder nach Ablauf von 36 Monaten nach der letzten Lastschrift. *CodX PostOffice* ermittelt aus diesen Kriterien das gültige Mandat aus. Sind in *CodX PostOffice* Eintragungen für die Einzugsermächtigung und SEPA-SDD vorhanden, so hat SEPA-SDD Vorrang, sofern ein gültiges Mandat gefunden wird. Wird kein gültiges Mandat gefunden, so kann das SEPA-Modul so konfiguriert werden, dass automatisch eine normale Rechnung erstellt wird.

Wird ein gültiges Mandat gefunden, so werden in der Datenbank alle Mandatsdaten zur Rechnung abgespeichert. Es wird auch hinterlegt, ob es sich um eine normale Rechnung, eine Rechnung mit Einzugsermächtigung oder eine SEPA-SDD-Rechnung handelt. Damit können auf dem kundenindividuellen Rechnungsformular alle notwendigen Daten aufgedruckt werden (z.B. Fälligkeitsdatum, IBAN, BIC, Mandatsreferenz, Gläubiger-ID usw.). Das Rechnungsformular kann somit als Pre-Notification verwendet werden. Dazu muss das kundenspezifische Rechnungsformular von *CodX PostOffice* entsprechend angepasst werden.

CodX PostOffice führt beim Rechnungslauf auch ein entsprechendes Protokoll für Rechnungen, bei welchen kein oder kein gültiges Mandat gefunden wurde oder die im Mandat definierten Fristen nicht eingehalten werden können. Die betroffenen Rechnungen können einfach gefiltert und nach Bedarf manuell nachbearbeitet werden.

Standard-FIBU-Export

Der Standard-FIBU-Export von *CodX PostOffice* wird mit dem Einsatz von SEPA-SDD komplett überarbeitet. Dabei werden zusätzlich zu den bereits bekannten Rechnungsdaten auch alle verfügbaren Daten bezüglich Einzugsermächtigung und SEPA-SDD inklusive der verwendeten Mandatsdaten ausgegeben. Beim FIBU-Export werden die Fristen gemäss dem Mandat nochmals geprüft und protokolliert, falls diese nicht gültig sind.

Der Standard-FIBU-Export ist neu auch in der Lage, die PDF-Dateien der Rechnungen automatisch zu exportieren. Damit können verschiedene kundenspezifische und damit kostenpflichtige FIBU-Exporte abgelöst werden. Selbstverständlich sind auch weiterhin kundenspezifische FIBU-Exporte möglich.

Die Spezifikation des Standard-FIBU-Exports ist auf Anfrage erhältlich.

Gläubiger-ID

Damit SEPA-SDD überhaupt funktioniert, muss der Dienstleister eine Gläubiger-ID beantragen. *CodX PostOffice* speichert diese ID beim Rechnungsmandant und gibt diese auch beim Standard-FIBU-Export aus. Damit ist das SEPA-Modul von *CodX PostOffice* für SEPA-SDD komplett mandantenfähig.

Was unterstützt *CodX PostOffice* nicht?

Die folgenden Funktionen werden von *CodX PostOffice* nicht unterstützt:

- ▲ Es erfolgt keine Zahlungsabwicklung über *CodX PostOffice*: Das bedeutet, dass auch keine elektronischen SEPA-Lastschriften direkt an das Zahlungsinstitut versandt werden. Dies ist Aufgabe des übergeordneten FIBU-Systems.
- ▲ *CodX PostOffice* bearbeitet keine Rückgabe von Lastschriften: Dies ist Aufgabe des übergeordneten FIBU-Systems.
- ▲ Es erfolgt keine separate Pre-Notification durch *CodX PostOffice*: Gemäss dem SEPA-Standard müssen termingerecht Pre-Notifications gesendet werden. Das Rechnungsformular kann so angepasst werden, dass dieses als Pre-Notification eingesetzt werden kann.
- ▲ *CodX PostOffice* gibt über die Standard-FIBU-Schnittstelle die notwendigen Termine für den Versand von Pre-Notifications und der Transaktion gemäss den Vereinbarungen des Mandats aus.
- ▲ *CodX PostOffice* unterstützt kein Sequence-Type: Die Sequenz der Übertragung der Lastschrift an das Zahlungsinstitut (FRST, RCUR, FNAL, OOFF) muss durch das übergeordnete FIBU-System erfolgen.
- ▲ Keine revisionssichere Speicherung von Mandaten: *CodX PostOffice* bietet die Möglichkeit, SEPA-Mandate zu verwalten und das eingescannte Papier-Mandat zu speichern. Dies erfolgt jedoch nicht revisionssicher.

Verfügbarkeit

Das SEPA-Modul ist ab der Version V2013.05 von *CodX PostOffice* voraussichtlich ab Juni 2013 verfügbar. Kunden mit einem Update-Vertrag können diese Version online beziehen und installieren.

Das SEPA-Modul ist kostenpflichtig und kann ohne weitere Installation durch die Lizenzvergabe von *CodX* Software freigeschaltet werden.

Kontakt

CodX Software AG
Sinslerstrasse 47
6330 Cham
Schweiz

+41 41 798 11 22
info@codx.ch
www.codx.ch


Microsoft Partner
Gold Independent Software Vendor (ISV)

FA-Plausibilitätsprüfung



Rechnungslauf vereinfachen und Fehler vermeiden

Das Zusatzmodul 'FA-Plausibilitätsprüfung' zu *CodX PostOffice* ermöglicht Ihnen, den zyklischen Rechnungslauf zu beschleunigen und Fehler zu vermeiden.

Dies erfolgt dadurch, dass *CodX PostOffice* Ihnen diverse Routine-Prüfungen von Rechnungen abnimmt. *CodX PostOffice* gibt automatisch Warnungen aus, wenn eine Rechnung nicht plausibel ist oder wenn diese zwingend manuell kontrolliert werden muss. Damit entfällt die manuelle Kontrolle des gesamten Rechnungslaufes. Sie kontrollieren nur noch die Rechnungen mit Warnungen. Damit sparen Sie sich bei jedem Rechnungslauf viele Arbeitsstunden.



Vorteile

- ✓ Automatische Plausibilitätskontrolle von Rechnungen
- ✓ Ausgabe von Warnungen, wenn Rechnung nicht plausibel
- ✓ Effiziente Bearbeitung von Warnungen
- ✓ Nachvollziehbare Bearbeitung von Warnungen, weil Mitarbeiter und Zeitstempel hinterlegt
- ✓ Vielfältige und flexible Prüfungen bereits eingebaut
- ✓ Prüfungen können global und pro Kunden einzeln eingestellt werden.
- ✓ **Einsparung von viel Arbeitszeit, da manuelle Komplettprüfung entfällt!**

Die manuelle Kontrolle und Freigabe von Rechnungen erfolgt sehr effizient. *CodX PostOffice* gibt eine Liste von Rechnungen aus, welche durch die Plausibilitätskontrolle gefallen sind und manuell überprüft werden müssen. Die Prüfungen werden durch den Bearbeiter entsprechend quittiert. Der Mitarbeiter und der Zeitpunkt der Quittierung werden im System gespeichert. Damit ist die Prüfung jederzeit nachvollziehbar.



Vielfältige und flexible Prüfungen

CodX PostOffice bietet vielfältige, vorkonfigurierte Prüfungen an. Die Prüfungen werden global eingestellt und gelten somit für alle Kunden automatisch. Die einzelnen Prüfungen können jedoch pro Kunde noch separat konfiguriert werden. Damit kann die Plausibilitätsprüfung ganz auf Ihre Bedürfnisse angepasst werden.

Folgende Prüfungen sind in CodX PostOffice vorbereitet:

- ▲ **Generelle Warnung:** Diese Prüfung wählen Sie, wenn Sie die Rechnung eines bestimmten Kunden in jedem Fall manuell prüfen wollen.
- ▲ **Manuelle Positionen:** Sind manuelle Positionen auf Rechnungen vorhanden, so wird eine Warnung ausgegeben.
- ▲ **Positionen mit Betrag null:** Wenn Rechnungspositionen mit Betrag null vorhanden sind, wird eine Warnung ausgegeben.
- ▲ **Korrekte Dienstleister:** Wenn Leistungen von Dienstleistern auf der Rechnung sind, obwohl der Dienstleister gesperrt ist, wird eine Warnung ausgegeben.
- ▲ **Korrekte Leistungen:** Sind Leistungen auf der Rechnung ausgewiesen, welche gesperrt sind, wird eine Warnung ausgegeben.
- ▲ **Abweichung von Mengen:** Wenn die Mengen einzelner Artikel vom Durchschnittswert der vergangenen Rechnungen über einen einstellbaren Wert abweicht, so wird eine Warnung ausgegeben.
- ▲ **Abweichung vom Betrag:** Wenn der Betrag der Rechnung vom Durchschnitt der vergangenen Rechnungen über einen einstellbaren Wert abweicht, so wird eine Warnung ausgegeben.

Bezeichnung	Wert	...	Wert löschen
Abweichung vom Betrag (absolut)	<input type="checkbox"/>		Löschen
Abweichung vom Betrag (absolut) Max			Löschen
Abweichung vom Betrag (absolut) Min			Löschen
Abweichung vom Betrag (prozentual)	<input type="checkbox"/>		Löschen
Abweichung vom Betrag (prozentual) Max[%]			Löschen
Abweichung vom Betrag (prozentual) Min[%]			Löschen
Abweichung vom Betrag (prozentual) Rechnungen der letzten X Tage			Löschen
Abweichung von Menge (prozentual)	<input type="checkbox"/>		Löschen
Abweichung von Menge (prozentual) Max[%]			Löschen
Abweichung von Menge (prozentual) Min[%]			Löschen
Abweichung von Menge (prozentual) Rechnungen der letzten X Tage			Löschen
Generelle Warnung	<input checked="" type="checkbox"/>		Löschen
Manuelle Position	<input type="checkbox"/>		Löschen
Position mit Artikeln von gesperrten Partnern	<input type="checkbox"/>		Löschen
Position mit Betrag Null	<input type="checkbox"/>		Löschen
Position mit unerlaubter Leistung	<input type="checkbox"/>		Löschen

Kontakt

CodX Software AG
Sinslerstrasse 47
6330 Cham
Schweiz

+41 41 798 11 22
info@codx.ch
www.codx.ch


Microsoft Partner
Gold Independent Software Vendor (ISV)

BV - Bezirksverwaltung



Übersicht

Das Modul Bezirksverwaltung ist für *CodX PostOffice* unumgänglich und bildet ein sehr wichtiger Bestandteil. Denn wie der Name Bezirksverwaltung schon sagt, werden damit die Zustellbezirke und alle dazugehörigen Daten gepflegt.

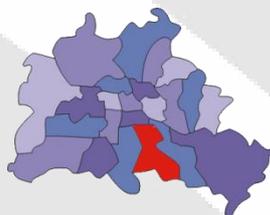
Die darin enthaltenen Daten liefern die Grundlage für die Sortierung der Sendungen mit den manuellen Erfassungsplätzen, Sortiermaschinen oder für die elektronische Verarbeitung durch LS – LetterShop.

Die Bezirksverwaltung speichert somit alle logistischen Daten für die Auslieferung der Sendungen vom Sortierzentrum zum Empfänger. Dabei werden geografische Besonderheiten strukturiert nach Land, Ort, Strasse, Strassenabschnitte und Haus gespeichert. Zusätzlich können beliebige Informationen abgelegt werden, welche Ihnen beim Aufbau oder der Optimierung der Logistik behilflich sind.

Diese Informationen stehen dann im System *CodX PostOffice* an geeigneten Stellen wieder zur Verfügung und müssen nicht mehrfach erfasst werden.

Vorteile

- ✓ Hierarchische Bezirksstrukturen verwalten
- ✓ Zustellbesonderheiten hinterlegen
- ✓ Speicherung von Positionsdaten für GPS-gestützte Zustellung
- ✓ Schnittstelle zu grafischen Informationssystemen
- ✓ Hinterlegung von Alias-Informationen für eine höhere Sortiertrate
- ✓ Sortiermaschinen-Anbindung
- ✓ Bezirksdatenimport z.B. aus SAP



Modulaufbau

BV Standard

BV Standard verwaltet das gesamte Strassenverzeichnis sowie die Bezirksstrukturen. Ebenso kann hinterlegt werden, durch welchen Dienstleister der Bezirk betreut wird. Auch die Verwaltung der Sortierinformationen gehört zum Leistungsumfang von BV Standard.

BV Pro

BV Pro unterstützt die Eingabe von Depots und Bezirksgruppen zur Strukturierung der Bezirke. Auf Basis dieser Eingabe können Statistiken mit unterschiedlichsten Sichtweisen abgerufen werden. Ergänzend stellt BV Pro die Verwaltung von Zustellinformationen, den Alias-Generator und die Unterstützung von Auslandsendungen zur Verfügung.

Es können zusätzlich beliebige Informationen abgelegt werden. So kann zum Beispiel der Typ der Adresse (Wohnhaus, Industrie usw.) oder die Anzahl der Haushalte hinterlegt werden. Der Aufbau dieser Datenbank kann beliebig erweitert und ausgewertet werden.

Ausliefertourenplanung

Mit dieser Funktion können Sie Ihre Ausliefertouren planen.

Die Abladestellen können für die Planung einfach ausgewählt und in der richtigen Reihenfolge eingefügt werden. Damit ist die Planung sehr einfach und beansprucht wenig Zeit.

Dabei können Sie eine Startzeit für jede Ausliefertour und eine Ankunftszeit bei jeder Abladestelle setzen. Damit ist ein der zeitliche Ablauf der Tour ersichtlich und lässt genaue Planungen zu. Zusätzlich kann für jede Abladestelle auch ein Mitarbeiter zugewiesen werden.

In die Ausliefertourenplanungen können auch Umschlagplätze geplant werden. Dabei ist der Umschlagplatz als Anlieferort einer Region gedacht, wobei aufbereitete Sendungen angeliefert und für die Weiterverarbeitung abgeholt werden können.

Bezirksdatenimport

Mit dem Standard Bezirksdatenimport können Gebiets- und Bezirksdaten in *CodX PostOffice* importiert werden. Gebietsdaten stellen die Stammdaten (Geographie: Land, PLZ, Ort, Strasse) dar. Bezirksdaten weisen die Gebietsdaten unterschiedlichen Bezirken mit deren Besonderheiten zu.

Es gibt zwei Arten von Import:

- ▲ Einmaliger Import
- ▲ Zyklischer Import

Mit dem zyklischen Import können Bezirksdaten mit einem Fremdsystem abgeglichen werden. Normalerweise wird dieser Import täglich zu einer bestimmten Uhrzeit ausgeführt, kann jedoch auch manuell gestartet werden.

Ort- und Strassendaten

Das Modul beinhaltet selber keine Ort- und Strassendaten. Diese können von diversen Lieferanten beschafft werden. Meist bieten staatliche Poststellen diese Daten an, welche anschliessend in *CodX PostOffice* importiert werden können.

Kontakt

CodX Software AG
Sinslerstrasse 47
6330 Cham
Schweiz

+41 41 798 11 22
info@codx.ch
www.codx.ch



BX - Boxmanagement



Übersicht

Mit dem Modul BX-Boxmanagement von *CodX PostOffice* haben Sie Kontrolle über Ihre Boxen, Kisten oder andere Behältnisse für die Beförderung.

Wo sind meine Boxen?

Sie buchen alle ausgehenden Boxen auf den entsprechenden Kunden, Depot, Partner usw. Alle eingehenden Boxen werden entsprechend wieder eingebucht. Dadurch haben Sie jederzeit Übersicht über die Soll-Mengen. Mit den entsprechenden Auswertungen sind Bestandsmeldungen, Korrekturen usw. einfach nachzuvollziehen.

Versanddatum	Quellopartner	Zielpartner	SOLL-Menge	IST-Menge	Differenz
27.02.2010	0000720003 / Citipost Celle ...	0001180002 / Brief und ...	40	0	
12.02.2010	0000760007 / Logistic-Mail-F...	0001180002 / Brief und ...	100	100	
12.02.2010	0000720003 / Citipost Celle ...	0001180002 / Brief und ...	40	0	
09.02.2010	0000760007 / Logistic-Mail-F...	0000750006 / Allgäu M...	20	0	

Vorteile

- ✓ Kontrolle über ausgelieferte und angenommene Boxen
- ✓ Funktioniert für alle Arten von Behältnissen
- ✓ Boxen müssen nicht identifiziert oder beschriftet sein
- ✓ Automatischer Soll-Bestand
- ✓ Protokollierung der Auslieferung bzw. Annahme von Boxen
- ✓ Einfache Beschriftung der Boxen für den Versand

Wirken Sie dem Boxen-Schwund entgegen!

Für den Einsatz von BX müssen die Boxen nicht kennzeichnen oder mit einem Barcode versehen sein. BX erfasst ausschliesslich die Mengen und nicht die einzelne Box. Daher ist Ihr Aufwand für den Einsatz von BX sehr gering, der Nutzen jedoch sehr gross!

Einfache Beschriftung der Boxen

Durch die Buchung der Boxen können automatisch Boxen-Beschriftungen in Form von Etiketten oder Beschriftungstreifen erstellt werden. Damit sind die Boxen für den Versand mit allen notwendigen Informationen versehen.

Kontakt

CodX Software AG
Sinslerstrasse 47
6330 Cham
Schweiz

+41 41 798 11 22
info@codx.ch
www.codx.ch



Modul LS - LetterShop



Elektronisches Routing

Durch das elektronische Routing und die Vorerfassung von Sendungen mit dem Modul LS-LetterShop von *CodX PostOffice* können massiv Produktionskosten und Laufzeiten eingespart werden.

Einfacher Prozess

Dabei liefert der Einspeiser vorab eine Input-Datei mit den zu versendenden Adressdaten.

Diese Datei wird vom Modul LS-LetterShop eingelesen und verarbeitet. *CodX PostOffice* ermittelt anhand der Adressdaten das korrekte Routing und vergibt eine eindeutige Sendungsnummer (UPOC). Diese Daten werden in der korrekten Reihenfolge in der Output-Datei gespeichert.



Vorteile

- ✓ Elektronisches Routing und Vorerfassung
- ✓ Sendungen werden bereits mit Routing-Informationen und Sendungs-UPOC produziert
- ✓ Sendungen werden vorsortiert eingeliefert.
- ✓ Keine Erfassung beim Briefdienst mehr nötig. Direkte Feinsortierung.
- ✓ Automatische Bündelung anhand diverser Kriterien
- ✓ Berücksichtigung von Kapazitätsgrenzen und Überlaufbezirken
- ✓ Verarbeitung von über 200'000 Sendungen pro Stunde

Der Einspeiser erhält die Output-Datei und produziert die Sendungen in der entsprechenden Reihenfolge. Dabei wird der Sendungs-UPOC und die Routing-Informationen bereits aufgedruckt.

Die Sendungen werden dann zum vereinbarten Termin zum Briefdienstleister geliefert. Da diese Sendungen bereits in *CodX PostOffice* korrekt erfasst und mit den korrekten Routing-Informationen bedruckt sind, können diese Sendungen nur noch abgegriffen und der Feinsortierung zugefügt werden. Eine zusätzliche Erfassung ist nicht mehr notwendig. Das spart Zeit und Kosten.



Flexible Job-Steuerung

Mit der flexiblen Job-Steuerung können LS-Jobs schnell und einfach umgebucht werden. Dies kommt dann zum Tragen, wenn der Einspeiser nicht zum vereinbarten Termin liefert oder nur eine Teillieferung vornimmt.

Durch die Umbuchung der Sendungen mit der Job-Steuerung sind die allfälligen Zustellisten, Zustellervergütungen und alle Statistiken trotzdem korrekt.

Partnersperren und Leistungssperren

Sind in *CodX PostOffice* Partnersperren oder Leistungssperren beim entspre-

chenden Einspeiser eingerichtet, so werden diese bei der elektronischen Verarbeitung berücksichtigt und allenfalls entsprechend umgebucht.

Automatische Bündelung

CodX PostOffice ist in der Lage, die Sendungen nach diversen Kriterien elektronisch zu bündeln. Die Bündel werden so aufgebaut, damit die physikalische Einlieferung der Sendungen möglichst effizient erfolgen kann. Dabei kann nach Briefdienst (eigene, Partner) und zum Beispiel nach Packgrößen (Boxen, Paletten) gebündelt werden. Optional können auch entsprechende Lieferpapiere erstellt werden.

Auftragskennung

Jeder einzelner Sendung kann in der Input-Datei eine Auftragskennung mitgegeben werden. Dadurch werden die Aufträge von *CodX PostOffice* aufgetrennt. Dies ist sehr hilfreich, wenn einzelne Jobs mit unterschiedlichen Konditionen abgerechnet werden sollen oder wenn elektronisch eingelieferte Sendungen von der Tagespost unterschieden werden müssen.

Zustellkapazitäten im Griff

Bei der Verarbeitung der Input-Datei werden die maximalen Zustellkapazitäten nach Stück oder nach Gewicht berücksichtigt. Dabei können die Einstellungen so vorgenommen werden, dass immer genügend Kapazität für die Tagespost vorhanden ist.

Elektronisch verarbeitete Sendungen werden dann automatisch in einen definierten Überlaufbezirk oder auf den nächsten Zustelltag umgebucht.

Vielseitiger Datenaustausch

Der Datenaustausch der Input- und Output-Datei kann über verschiedene Kanäle erfolgen. Unterstützt wird die Datenübertragung über Netzwerk-Freigaben, FTP (auch Secure) und eMail. Damit ist eine komplett automatische Verarbeitung ohne manuelle Tätigkeiten möglich.

Kundenspezifische Daten

Die Input-Datei kann zusätzliche kundenspezifische Daten enthalten. Diese werden automatisch in *CodX PostOffice* eingelesen. Dadurch können zum Beispiel Aktenzeichen, kundenspezifische Sendungsnummern, Kundennummern oder vieles mehr einfach abgespeichert werden.

Schnelle Verarbeitung

Die Verarbeitung der elektronischen Sendungen erfolgt sehr schnell. Je nach eingesetzter Hardware und Optionen, ist eine Verarbeitung von über 200'000 Sendungen pro Stunde möglich.

Kontakt

CodX Software AG
Sinslerstrasse 47
6330 Cham
Schweiz

+41 41 798 11 22
info@codx.ch
www.codx.ch



FE - Formularerfassung



FE für Zustelllisten

Ergänzend zu den Sendungsdaten wird zu jeder Sendung die Zustellliste abgelegt und kann über die komfortable Sendungsrecherche von CodX PostOffice eingesehen werden.

Dadurch wird die Aussagekraft gegenüber Kunden gesteigert. Die Informationen auf der Zustellliste stehen innerhalb von Sekunden zur Verfügung und können bei Rückfragen, Reklamationen oder auch für die Sicherstellung der Qualität herangezogen werden. Die Transparenz der Prozesse und der Informationen beeindruckt jeden Kunden.

FE für Premium-Sendungen

Auch Zustellquittungen werden elektronisch erfasst und in der Datenbank abgelegt.

Beim Scanvorgang wird gleichzeitig die Grundlage für die Erstellung eines Lieferscheines über die zurück zu gebenden Zustellquittungen geschaffen.

Die Kopien sind also jederzeit verfügbar und können bei Kundenrückfragen eingesehen oder dem Kunden jederzeit zur Verfügung gestellt werden. Damit bleibt der Dienstleister immer aussagefähig bezüglich der Inhalte von Rückscheinen oder Urkunden.

Weiter können mit FE über einen angeschlossenen Dokumentenscanner Zustellquittungen (Postzustellurkunden, Einschreibebefehle) gescannt und über den aufgedruckten UPOC automatisch zu den vorhandenen Sendungsdaten abgelegt werden. Damit wird der Prozess für die Verarbeitung von Premiumsendungen noch sicherer und nachvollziehbarer.

Vorteile

- ✓ Jederzeit aussagefähig gegenüber Ihren Kunden
- ✓ Einscannen von Zustellquittungen und automatische Archivierung zur entsprechenden Sendung
- ✓ Prozess für Premiumsendungen noch sicherer und nachvollziehbarer
- ✓ Aussagekräftig auch bezüglich des Auslieferungsstatus

UPOC	Adresse	0	Zeit	01	02	03	04	05	06	07	08	09	10	11	1
019010104200	Mönche Am Stadtwald 001 11974 Stadt der Briefe Berliner Str. 500m stadtauswärts, rechts 'Am Stadtwald'	<input type="checkbox"/>	000	000	000	000	000	000	000	000	000	000	000	000	000
019010230300	Richtbauwerk An der Stadt 24 11974 Stadt der Briefe	<input type="checkbox"/>	000	000	000	000	000	000	000	000	000	000	000	000	000
019010267290	Winkfurt An der Linde 23 11974 Stadt der Briefe	<input type="checkbox"/>	000	000	000	000	000	000	000	000	000	000	000	000	000
019010267313	Winkfurt An der Linde 23 11974 Stadt der Briefe	<input type="checkbox"/>	000	000	000	000	000	000	000	000	000	000	000	000	000
019010267580	Kaczmarek Johannesstr. 24 11974 Stadt der Briefe Hauptingang um die Ecke in der Jahnstraße	<input type="checkbox"/>	000	000	000	000	000	000	000	000	000	000	000	000	000
019010267650	Schneefahrer Jahnstr. 7 11974 Stadt der Briefe	<input type="checkbox"/>	000	000	000	000	000	000	000	000	000	000	000	000	000
019010267661	Möckner Langensieder Landstr. 13b 11974 Stadt der Briefe	<input type="checkbox"/>	000	000	000	000	000	000	000	000	000	000	000	000	000

Zustelllisten werden eingescannt und stehen somit jederzeit direkt im System zur Verfügung.

Kontakt

CodX Software AG
Sinslerstrasse 47
6330 Cham
Schweiz

+41 41 798 11 22
info@codx.ch
www.codx.ch



Microsoft Partner
Gold Independent Software Vendor (ISV)

KO - Kooperation



Übersicht

Die Firma CodX Software AG ist seit vielen Jahren etablierter Systemanbieter für Unternehmen, die sich überwiegend mit der Verarbeitung, dem Transport und der Zustellung von Poststücken sowie unadressierten Prospekten befassen.

Die Marktanpassungen der jüngeren Vergangenheit hatten nicht ausschliesslich Auswirkungen auf die Kunden der CodX Software AG, sondern eben auch auf diese selbst. Der dynamische Markt der Briefdienstleister in Deutschland ist ständig darauf angewiesen, so kosten- und mehrwertorientiert wie möglich die entsprechenden Dienstleistungen – rund um das Produkt Brief – anzubieten.

Mit im Fokus steht hier speziell der Ausbau von Zustellgebieten, welche allerdings nicht selbst bewirtschaftet werden können, weil diese Zustellgebiete bereits durch ein anderes Zustellunternehmen bearbeitet werden und/oder die Erschliessung dieser Flächen mit erheblichen Investitionen in Verbindung stehen.

Die Bildung von Kooperationen und das Entstehen von Kooperationsverbunden ist hierfür das geeignete Instrument. In der Vergangenheit wurde diese zweckmässige Zusammenarbeit durch eine Vielzahl von Unternehmen erkannt und zum Zwecke der Erweiterung von Zustellgebieten sowie zur Generierung von Sendungsmengen für die eigenen Zustellorganisationen genutzt und stetig ausgebaut. Festzuhalten ist, dass Deutschland nahezu flächendeckend von Kooperationsnetzen überzogen ist.

Die CodX Software AG sieht bei dieser Entwicklung erhebliche Synergienmöglichkeiten, die unabhängig von der Zustellung zu betrachten sind. Im Augenmerk steht hier das Herz und Nadelöhr eines jeden briefverarbeitenden Unternehmens, das Sortierzentrum. Welche Möglichkeiten das Unternehmen durch das Modul KO – Kooperation geboten werden, wird im Folgenden dargestellt.

Vorteile

- ✓ Bildung von Kooperationen wird einfacher und übersichtlicher
- ✓ Komplexe Netzwerke können gebildet werden
- ✓ KO übernimmt die gesamte Kommunikation
- ✓ Sendungsdaten werden von Partner zu Partner übertragen
- ✓ Gebiets- und Bezirksdaten werden von Partner zu Partner übertragen
- ✓ Reklamationen werden wenn einen Partner betreffend ebenfalls übertragen
- ✓ Erhebliche Kosteneinsparungen durch automatische Verarbeitung
- ✓ Übergreifende Sendungsverfolgung

Ziele der Kooperation

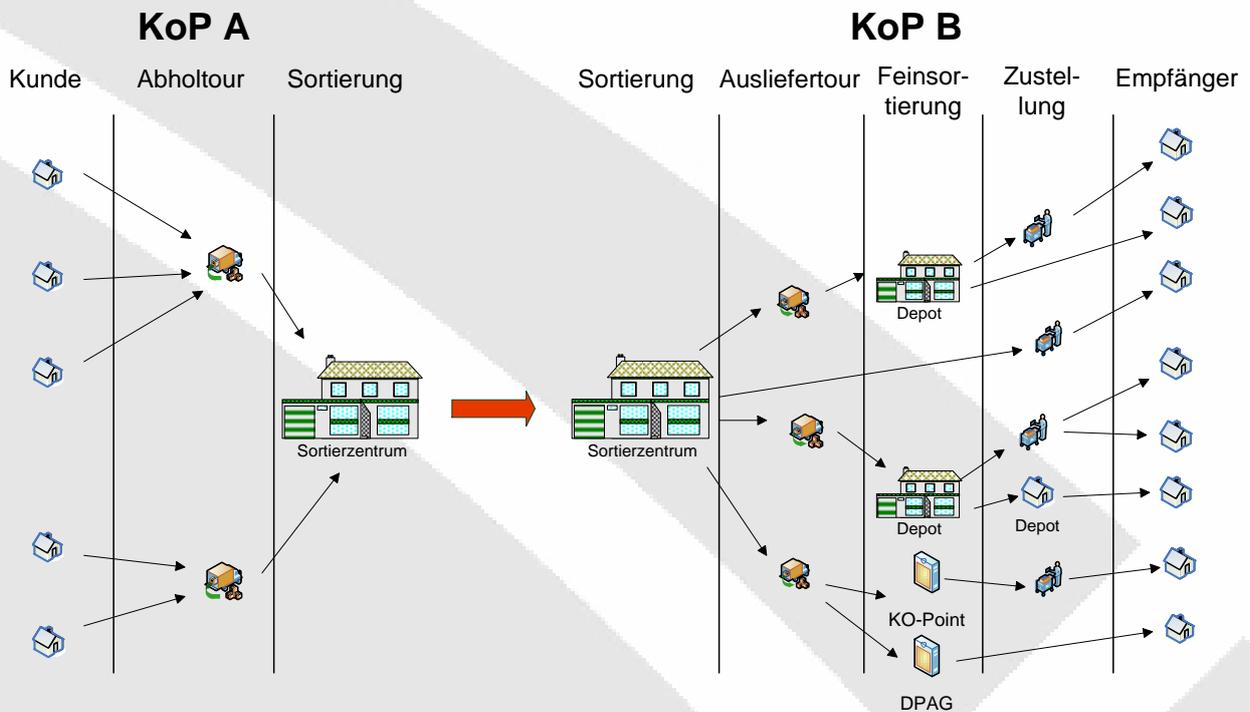
Die Kooperation zwischen zwei Briefdiensten verfolgt insbesondere folgende Ziele:

- ▶ Vergrößerung des Zustellgebietes
- ▶ Einsparung der Prozesskosten innerhalb der Kooperation
- ▶ Sicherung der Qualität innerhalb der Kooperation

Diese Ziele werden erreicht, wenn die einzelnen Arbeitsschritte innerhalb der Kooperation mit *CodX PostOffice* unterstützt werden.

Arbeitsprozess

Eine einfache Kooperation besteht aus zwei Kooperationspartnern. Den einspeisenden Kooperationspartner nennen wir Kooperationspartner A (KoP A). Den zustellenden Kooperationspartner nennen wir Kooperationspartner B (KoP B).

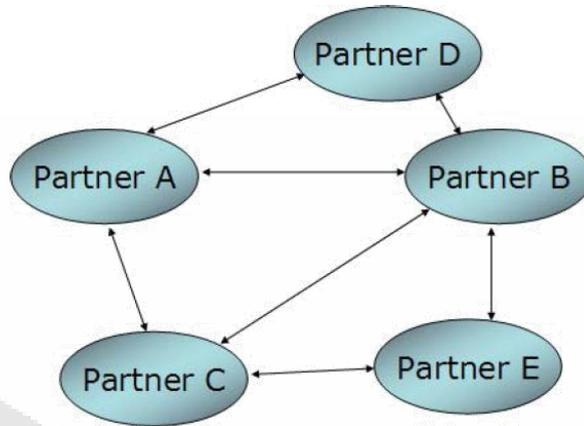


Der KoP A nimmt die Sendungen von seinem Kunde entgegen und verarbeitet diese. Einen Teil der Sendungen müssen in das Zustellgebiet des KoP B geliefert werden. Der KoP A sortiert diese Sendungen aus und übergibt diese an den KoP B. Parallel zur physischen Übergabe der Sendung, findet eine elektronische Datenübergabe statt.

Selbstverständlich kann die Übergabe der Sendungen auch in umgekehrter Richtung erfolgen. Somit „spielen“ beide Kooperationspartner gleichzeitig die Rollen von KoP A und KoP B.

Netzwerke

Die Kooperation ist selbstverständlich nicht auf zwei Kooperationspartner beschränkt. Es können beliebig komplexe Netzwerke gebildet werden. In diesem Fall wird für jeden Kooperationspartner eine Punkt-zu-Punkt-Verbindung eingerichtet.

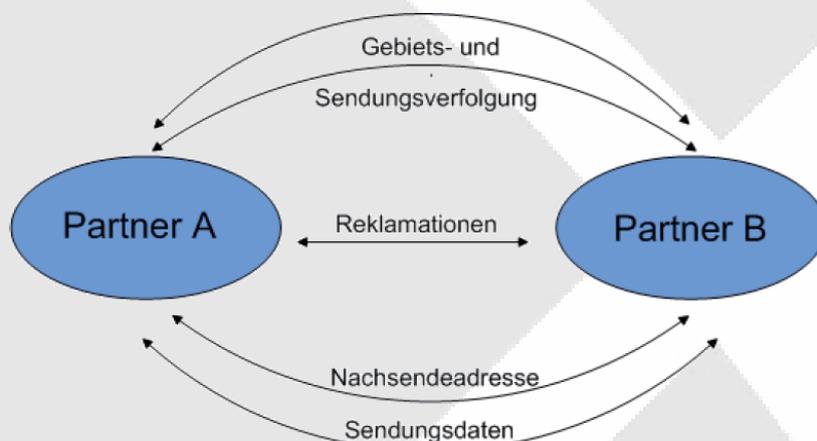


Dabei können gewisse Verbindungen bewusst ausgelassen werden, wo keine Kooperation gewünscht wird.

Um die Administration von komplexen Netzwerken zu vereinfachen, kann *CodX PostOffice Enterprise* eingesetzt werden. Diese Version von *CodX PostOffice* enthält Funktionen, womit ein Netzwerk zentral administriert werden kann.

Funktionsweise

Das Modul KO – Kooperation von *CodX PostOffice* übernimmt die gesamte Kommunikation zwischen den Briefdienstleistern. Diese Kommunikation ist aufgeteilt in verschiedene Bereiche. Grundsätzlich können Sie wählen, welche Bereiche Sie mit den unterschiedlichen Kooperationspartner umsetzen wollen und welche nicht. Darüber hinaus kann jeder Bereich für jeden Kooperationspartner zusätzlich noch konfiguriert werden.



Austausch von Sendungsdaten

Die Sendungsdaten werden bei KoP A erfasst. Dies erfolgt meist ohnehin – entweder maschinell durch die Sortiermaschine oder manuell durch die Erfassungsplätze.

CodX PostOffice bei KoP A kennt nun jede einzelne Sendung. Diese Daten werden benötigt, damit gegenüber dem Kunden eine Rechnung gestellt werden kann.

Diese Sendungsdaten werden nun mit dem Modul KO – Kooperation an den Partner (KoP B) übertragen. Dadurch muss dieser die Sendungen nicht nochmals erfassen. Übertragen werden alle relevanten Daten welche für eine Abrechnung der Leistung von KoP B gegenüber dem KoP A benötigt werden.

 Sinslerstrasse 47 CH – 6330 Cham	Zustellender KOOP	 010006125369	13.11.2012
<div style="border: 1px solid black; border-radius: 15px; padding: 10px; width: fit-content; margin: 0 auto;"><p>Herr Max Mustermann Musterstrasse 1 12345 Musterhausen</p></div>			

Die beim KoP A erfasste Sendung gelangt wie abgebildet in das Sortierzentrum des KoP B. Hier muss diese Sendung nicht zwangsläufig ein zweites Mal erfasst werden, da die Sendungsdaten zu dieser Sendung bereits im System des KoP B vorhanden sind. Allerdings fehlt dieser Sendung noch die Zuweisung zum Zustellbezirk (auch die entsprechende Sortierinformation). Wenn beim KoP B die Abrechnung der Zusteller über eine Stückzahlabrechnung erfolgt, muss diese Sendung beim KoP B erneut bearbeitet werden, in dieser Variante allerdings bereits deutlich weniger aufwendig. Dies hat allerdings zur Folge, dass die beim KoP B erneut bearbeiteten Sendungen erneut bedruckt werden, was sich sehr unvorteilhaft auf das Aussehen dieser Sendung auswirkt.

Austausch von Gebiets- und Bezirksdaten

Der nächste Ausbauschnitt ist die Übertragung von Gebiets- und Bezirksdaten. Dabei schaltet der KoP A einzelne oder eine Gruppe von PLZ für einen definierten Kooperationspartner frei. Ab diesem Zeitpunkt werden die Gebiets- und Bezirksdaten des entsprechenden Kooperationspartners automatisch eingelesen. Werden nun an den Bezirken Änderungen vorgenommen, so werden diese automatisch wieder an den Kooperationspartner übertragen.

Mit dieser Funktion kann der einspeisende Kooperationspartner (KoP A) die Sendungen komplett erfassen, bedrucken und allenfalls sortieren, da die gesamte Bezirksstruktur des Kooperationspartners bekannt ist. Damit kann der Arbeitsprozess innerhalb der Kooperation massiv optimiert werden.

 Sinslerstrasse 47 CH – 6330 Cham	Zustellender KOOP	 010006125369	13.11.2012
<div style="border: 1px solid black; border-radius: 15px; padding: 10px; width: fit-content; margin: 0 auto;"><p>Herr Max Mustermann Musterstrasse 1 12345 Musterhausen</p></div>			

Die so beim KoP A erfasste Sendung muss beim KoP B ausschliesslich feinsortiert werden, eine zusätzliche Tätigkeit ist hier nicht erforderlich.

Übergreifende Sendungsverfolgung

Wenn beide Kooperationspartner mit Sendungsverfolgung arbeiten, können diese Daten zwischen den Kooperationspartnern ausgetauscht werden. Damit „weiss“ der einliefernde Kooperationspartner (KoP A), wo jede einzelne Sendung ist und was damit passiert.

Somit sind beide Kooperationspartner gegenüber dem Kunden aussagekräftig. Zudem können entsprechende Statistiken gezogen werden.

Austausch von Reklamationen

Mit diesem Bereich können Reklamationen übertragen werden. Dabei wird eine Reklamation beim KoP A erfasst und dem KoP B zugewiesen. Der KoP B bearbeitet nun die Reklamation entsprechend. Beim Abschluss der Reklamation wird diese wieder an den KoP A übertragen und kann dort auch abgeschlossen werden.

Damit können Reklamationen in einem Netzwerk oder einer Kooperation nahtlos und ohne Medienbruch abgewickelt werden. Beide Kooperationspartner wissen über den Status der Reklamation jederzeit Bescheid.

Technischer Datenaustausch

Der Datenaustausch erfolgt über das Internet. Dazu muss ein FTP-Server zur Verfügung gestellt werden. Dieser FTP-Server kann von irgendeinem Internet-Provider angeboten werden. Auch CodX Software bietet diesen Service an.

Kostensenkungspotentiale durch den Einsatz des Moduls KO – Kooperation

Die folgenden drei Rechenbeispiele sollen Ihnen darstellen, welche Synergien die Nutzung dieser Modulvariante ermöglicht. Im ersten Beispiel gehen wir davon aus, dass eine Maschine (Schnellläufer) und OCR Erfassungsplätze beim zustellenden Partner zum Einsatz kommen.

Angenommene Gesamtsendungen	100'000	75'000	50'000	25'000
Angenommener Anteil KOOP-Sendungen in %	10	10	10	10
Angenommener Anteil KOOP-Sendungen Anzahl	10'000	7'500	5'000	2'500
Angenommener Anteil für Schnellsorter in % (der KOOP-Sendungen)	70	70	70	70
Angenommener Anteil für Schnellsorter Anzahl	7'000	5'250	3'500	1'750
Angenommener Anteil OCR-Erfassung in % (der KOOP-Sendungen)	30	30	30	30
Angenommener Anteil OCR-Erfassung Anzahl	3'000	2'250	1'500	750
Angenommener durchschnittlicher Durchsatz Maschine (Sendungen je Stunde)	22'000	22'000	22'000	22'000
Angenommener durchschnittlicher Durchsatz OCR (Sendungen je Stunde)	400	400	400	400
Personalbedarf Maschine MA (Bediener und Kistenzieher)	1.5	1.5	1.5	1.5
Angenommene VC-Rate in %	16	16	16	16
Angenommene VC-Rate Anzahl	1'120	840	560	280
Angenommene Bearbeitung VC je Stunde	650	650	650	650

Benötigte Personalstunden ohne das Modul Kooperation – KO SBB / KO BV				
Sendungserfassung Maschine in MA-Stunden	0.48	0.36	0.24	0.12
VC-Bearbeitung in MA-Stunden	1.72	1.29	0.86	0.43
Bearbeitung VC-Pass in MA-Stunden	0.05	0.04	0.03	0.01
Erfassen der Sendungen an der OCR in MA-Stunden	7.5	5.63	3.75	1.88
Gesamtaufwand für Partnersendungen in MA-Stunden	9.75	7.31	4.88	2.44

Benötigte Personalstunden mit dem Modul Kooperation – KO SBB / KO BV				
Sendungsbedruckung Maschine in MA-Stunden	0.00	0.00	0.00	0.00
VC-Bearbeitung in MA-Stunden	0	0	0	0
Bearbeitung VC-Pass in MA-Stunden	0	0	0	0
Bearbeiten der Sendungen an der OCR in MA-Stunden	0	0	0	0
Gesamtaufwendungen für Partnersendungen in MA-Stunden	0.00	0.00	0.00	0.00

Erzielte Einsparung der Mitarbeiterstunden durch den Einsatz des Moduls Kooperation – KO SBB / KO BV	9.75	7.31	4.88	2.44
Pro Jahr (250 Arbeitstage)	2438	1828	1219	609

Im zweiten Beispiel wird davon ausgegangen, dass ein Mischpostsorter und OCR-Stationen beim zustellenden Partner Verwendung finden.

Angenommene Gesamtsendungen	100'000	75'000	50'000	25'000
Angenommener Anteil KOOP-Sendungen in %	10	10	10	10
Angenommener Anteil KOOP-Sendungen Anzahl	10'000	7'500	5'000	2'500
Angenommener Anteil für Schnellsorter in % (der KOOP-Sendungen)	90	90	90	90
Angenommener Anteil für Schnellsorter Anzahl	9'000	6'750	4'500	2'250
Angenommener Anteil OCR-Erfassung in % (der KOOP-Sendungen)	10	10	10	10
Angenommener Anteil OCR-Erfassung Anzahl	1'000	750	500	250
Angenommener durchschnittlicher Durchsatz Maschine (Sendungen je Stunde)	3'000	3'000	3'000	3'000
Angenommener durchschnittlicher Durchsatz OCR (Sendungen je Stunde)	400	400	400	400
Personalbedarf Maschine MA (Bediener und Kistenzieher)	1.5	1.5	1.5	1.5
Angenommene VC-Rate in %	16	16	16	16
Angenommene VC-Rate Anzahl	1'440	1080	720	360
Angenommene Bearbeitung VC je Stunde	650	650	650	650

Benötigte Personalstunden ohne das Modul Kooperation – KO SBB / KO BV				
Sendungserfassung Maschine in MA-Stunden	4.50	3.38	2.25	1.13
VC-Bearbeitung in MA-Stunden	2.22	1.66	1.11	0.55
Bearbeitung VC-Pass in MA-Stunden	0.48	0.36	0.24	0.12
Erfassen der Sendungen an der OCR in MA-Stunden	2.5	1.88	1.25	0.63
Gesamtaufwand für Partnersendungen in MA-Stunden	9.70	7.27	4.85	2.42

Benötigte Personalstunden mit dem Modul Kooperation – KO SBB / KO BV				
Sendungsbedruckung Maschine in MA-Stunden	0.00	0.00	0.00	0.00
VC-Bearbeitung in MA-Stunden	0	0	0	0
Bearbeitung VC-Pass in MA-Stunden	0	0	0	0
Bearbeiten der Sendungen an der OCR in MA-Stunden	0	0	0	0
Gesamtaufwendungen für Partnersendungen in MA-Stunden	0.00	0.00	0.00	0.00

Erzielte Einsparung der Mitarbeiterstunden durch den Einsatz des Moduls Kooperation – KO SBB / KO BV	9.70	7.27	4.85	2.42
Pro Jahr (250 Arbeitstage)	2424	1818	1212	606

KO - Kooperation

Das letzte Beispiel legt zu Grunde, dass keine Sortiermaschinen und zu gleichen Teilen OCR und ELFK beim zustellenden Partner zur Sendungserfassung genutzt werden.

Angenommene Gesamtsendungen	100'000	75'000	50'000	25'000
Angenommener Anteil KOOP-Sendungen in %	10	10	10	10
Angenommener Anteil KOOP-Sendungen Anzahl	10'000	7'500	5'000	2'500
Angenommener Anteil für Schnellsorter in % (der KOOP-Sendungen)	0	0	0	0
Angenommener Anteil für Schnellsorter Anzahl	0	0	0	0
Angenommener Anteil OCR-Erfassung in % (der KOOP-Sendungen)	100	100	100	100
Angenommener Anteil OCR-Erfassung Anzahl	10'000	7'500	5'000	2'500
Angenommener durchschnittlicher Durchsatz Maschine (Sendungen je Stunde)	3'000	3'000	3'000	3'000
Angenommener durchschnittlicher Durchsatz OCR (Sendungen je Stunde)	300	400	400	400
Personalbedarf Maschine MA (Bediener und Kistenzieher)	1.5	1.5	1.5	1.5
Angenommene VC-Rate in %	16	16	16	16
Angenommene VC-Rate Anzahl	0	0	0	0
Angenommene Bearbeitung VC je Stunde	650	650	650	650

Benötigte Personalstunden ohne das Modul Kooperation – KO SBB / KO BV				
Sendungserfassung Maschine in MA-Stunden	0.00	0.00	0.00	0.00
VC-Bearbeitung in MA-Stunden	0.00	0.00	0.00	0.00
Bearbeitung VC-Pass in MA-Stunden	0.00	0.00	0.00	0.00
Erfassen der Sendungen an der OCR in MA-Stunden	33.33	18.75	12.5	6.25
Gesamtaufwand für Partnersendungen in MA-Stunden	33.33	18.75	12.5	6.25

Benötigte Personalstunden mit dem Modul Kooperation – KO SBB / KO BV				
Sendungsbedruckung Maschine in MA-Stunden	0.00	0.00	0.00	0.00
VC-Bearbeitung in MA-Stunden	0	0	0	0
Bearbeitung VC-Pass in MA-Stunden	0	0	0	0
Bearbeiten der Sendungen an der OCR in MA-Stunden	0	0	0	0
Gesamtaufwendungen für Partnersendungen in MA-Stunden	0.00	0.00	0.00	0.00

Erzielte Einsparung der Mitarbeiterstunden durch den Einsatz des Moduls Kooperation – KO SBB / KO BV	33.33	18.75	12.5	6.25
Pro Jahr (250 Arbeitstage)	8333	4688	3125	1563

Bei diesen Synergieszenarien sind weder die Einsparungen durch den geringeren Verbrauch von Sendungsetiketten noch die Einsparungen beim Verbrauch der Tinte eingerechnet, somit können die Einsparungen noch verbessert werden.

Kontakt

CodX Software AG
Sinslerstrasse 47
6330 Cham
Schweiz

+41 41 798 11 22
info@codx.ch
www.codx.ch

 **Microsoft Partner**
Gold Independent Software Vendor (ISV)

Modul OS-AZD



Einleitung

Die manuelle Erfassung von Sendungen ist ein wichtiger und zentraler Bestandteil von *CodX PostOffice*. Für diese anspruchsvolle Aufgabe wurde das Modul OS-AZD entwickelt.

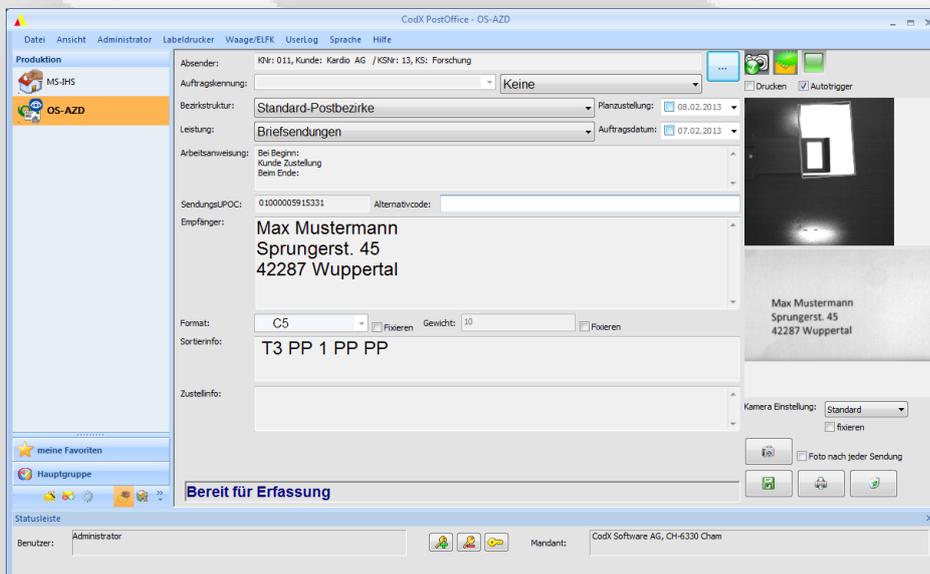
OS-AZD ist ein komplett neu entwickeltes Modul, welches explizit auf die halb-automatische Erfassung mit OCR-Stationen optimiert wurde. Das Modul wurde explizit in Bezug auf Erfassungsdurchsatz und Effizienz optimiert.

Einfache und optimierte Benutzeroberfläche

Die Benutzeroberfläche wurde komplett neu konzipiert und auf die Erfassung mit der OCR-Station optimiert.

Neuerungen

- ✓ Einfache und optimierte Benutzeroberfläche
- ✓ AutoTrigger
- ✓ Vorkonfigurierbare Kamera-Einstellungen
- ✓ Manuelle Adresskorrektur mit Fuzzy-Logik
- ✓ Empfängername Validierung
- ✓ Fixierung Bezirk, Gewicht und Format
- ✓ Keypad
- ✓ Erweiterte Foto-Funktion
- ✓ Unterstützung aller Generationen von OCR-Stationen
- ✓ OCR mit Foto-Handscanner für Pakete
- ✓ Automatisches Adresslabel
- ✓ Statusanzeige
- ✓ Upgrade von MS-Früh kostengünstig möglich



Nicht benötigte Eingabefelder werden automatisch ausgeblendet, damit die Übersichtlichkeit erhöht wird. Diese Einstellungen können je nach Arbeitsstation, Leistung oder sogar pro Kunde unterschiedlich erfolgen. Die Benutzeroberfläche passt sich automatisch entsprechend an. Damit können auch Fehler durch fehlende Eingaben eingeschränkt werden.

Wichtige Anzeigen sind in grosser Schrift und teilweise farbig gestaltet. Alle wichtigen Funktionen sind auch auf die Bedienung mit Touch-Screen-Monitor optimiert.

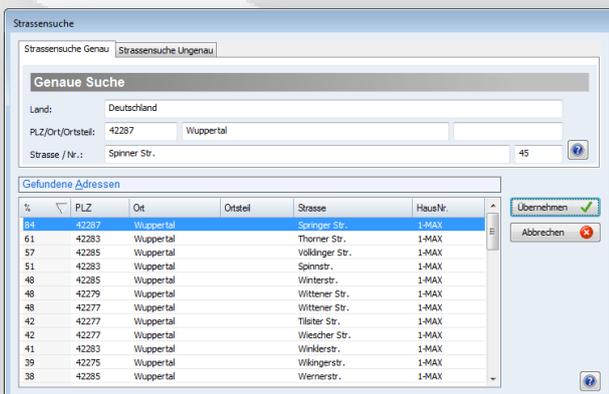
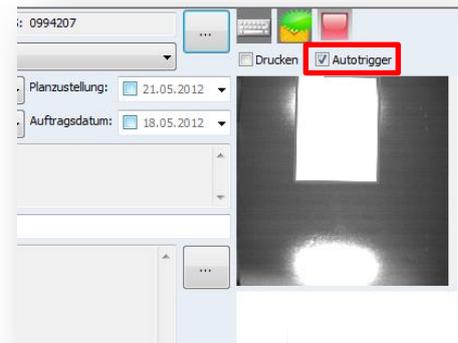
Die Bilder der beiden Kameras sind immer eingeblendet und bieten dem Benutzer die Kontrolle der korrekten Erfassung.

AutoTrigger

AutoTrigger ist eine neue Funktion in OS-AZD, welche die Erfassung massgeblich beschleunigt.

Die Kameras beobachten die Arbeitsplatte kontinuierlich. Wird ein korrekt positionierter Brief erkannt, so wird innerhalb von Sekundenbruchteilen die Lesung automatisch gestartet.

Wenn die Empfängeradresse und alle übrigen zu erfassenden Daten korrekt sind, wird der Ausdruck des Sendungsetiketts direkt ausgeführt und die Sendung gespeichert. Es ist keine weitere Eingabe notwendig. Je nach Verarbeitungsprozess können dadurch je Sendung bis zu zwei Sekunden gegenüber der manuellen Auslösung über die Tastatur eingespart werden!



Adress-Korrekturen

Die Empfängeradresse wird durch die OCR-Lesung soweit wie möglich automatisch korrigiert. Ist dies nicht möglich, so schlägt OS-AZD die wahrscheinlichsten Adressen vor. Dazu wird mit einer Fuzzy-Logik quasi eine Umkreissuche mit ähnlichen oder wahrscheinlichen Adressen durchgeführt.

Die Auswahl der korrekten Adresse erfolgt dann sehr einfach und schnell. Die Suche nach Strassennamen, Postleitzahlen oder Ortsnamen entfällt damit komplett.

Tastaturunterstützung

Die Benutzeroberfläche ist so ausgelegt, dass alle wichtigen und häufig gebrauchten Funktionen einfach und schnell über Funktionstasten oder Tastenkürzel erreichbar sind.

Die Auswahl von Leistungen oder häufig verwendeten Bezirken kann auf Funktionstasten oder Tastenkombinationen gelegt werden. Damit wird die Erfassungsleistung im manuellen Modus oder für Korrekturen massgeblich gesteigert!

Zudem kann ein externes Keypad angeschlossen werden. Dadurch wird die in der OCR-Station eingebaute Tastatur nur für Texteingaben, jedoch nicht für die Ablaufsteuerung der Erfassung verwendet.



Erweiterte Foto-Funktion

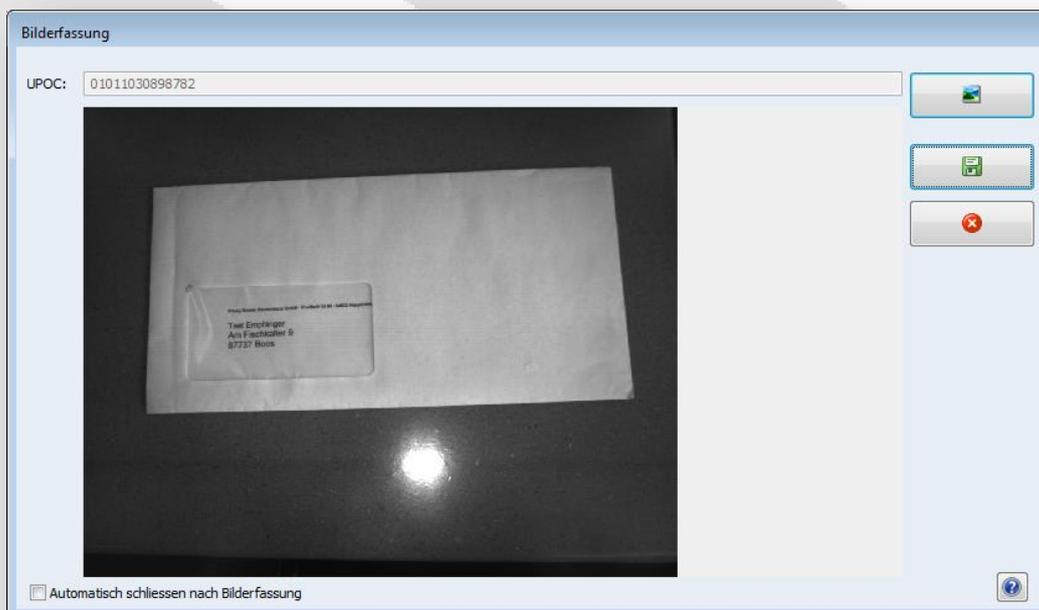
Die Foto-Funktion wurde weitgehend erweitert und optimiert. Neu kann zusätzlich zu den bestehenden Bildern der Format- und Adress-Kamera noch ein drittes, konfigurierbares Foto der Sendung aufgenommen werden. Für dieses zusätzliche Foto können separate Einstellungen vorgenommen werden, damit das Bild auch lesbar ist und den optimalen Ausschnitt enthält. Mit dieser Funktion ist es auch möglich, ein Bild der Sendung inklusive des Sendungslabels zu erstellen. Dies ist insbesondere für Premium-Sendungen von Vorteil.

Im Zusammenhang mit der neuen OCR-Station V4 wird für die Formaterkennung eine hochauflösende Kamera verwendet. Damit ist selbst auf Fotos, welche mit der Formatkamera aufgenommen wurde, die Empfängeranschrift noch lesbar.

Durch die Bildspeicherung der Format- und Adress-Kamera gibt es keine Performance-Einbussen. Die Speicherung erfolgt komplett im Hintergrund und verlangsamt die Erfassung der Sendung nicht.

Das zusätzliche Sendungsbild kann mit dem Foto-Scanner aufgenommen werden. Dies eignet sich insbesondere für Päckchen oder sonstige unförmige Sendungen.

Damit die Foto-Funktion genutzt werden kann, muss die Lizenz für das Modul BE-Bilderfassung vorhanden sein.



Unterstützung aller Generationen von OCR-Stationen

Das neue Modul *OS-AZD* unterstützt die Hardware der OCR-Station V1 bis zur neusten Generation OCR-Station V4. Damit können Sie auch mit der bestehenden Hardware von den Vorteilen von *OS-AZD* profitieren. Die Kameras der Generation V1 bis V3 werden mit neuen, optimierten Treibern betrieben. Diese sind robuster und einfacher zu installieren.



OCR mit Handscanner

OS-AZD unterstützt auch die OCR-Erfassung mit dem Foto-Handscanner. Damit ist eine flexible und portable Erfassung insbesondere für Pakete einfach und sehr effizient.



Automatisches Adresslabel

OS-AZD prüft die gelesene Adresse und vergleicht diese anhand der Gebietsdaten von *CodX PostOffice*. Dabei werden viele Lese- oder Schreibfehler der Empfängeradresse automatisch korrigiert. Dies erfolgt ohne Leistungseinbusse oder Eingreifen des Benutzers.

Es ist jedoch möglich, dass die von OS-AZD ermittelte Adresse von der Empfängeradresse des Briefes abweicht (z.B. durch Alias). Dies kann nachfolgend zu Problemen in der Zustellung der Sendung führen. In diesem Fall kann OS-AZD automatisch ein Adresslabel mit der korrekten Adresse erstellen. Dabei kann sehr genau eingestellt werden, bei welcher Abweichung der beiden Adressen automatisch ein Adresslabel erstellt werden soll.

Selbstverständlich gibt es auch die Möglichkeit durch einen Knopfdruck ein Adresslabel mit der ermittelten Adresse zu erstellen.



Upgrade von MS-Früh

Wenn Sie bereits heute OCR-Stationen mit dem Modul *MS-Früh* im Einsatz haben, so können Sie mit einem kostengünstigen Upgrade auf *OS-AZD* wechseln. Dabei werden einfach die Modul-Lizenzen umgetauscht und das Modul *OS-AZD* installiert und konfiguriert.

Unser Ziel ist es, die manuelle und halbautomatische Erfassung mit ELFK und OCR-Station so weit wie möglich zu optimieren um die Erfassungsleistung so hoch wie möglich zu steigern. Dabei ist das neue Modul *OS-AZD* ein wichtiger Bestandteil. Daneben sind jedoch noch weitere Optimierungen im Bereich der Arbeitsplatzgestaltung und in der Bedienung bzw. Prozessen in Arbeit.

Viele Optimierungen und Erweiterungen

Hier eine kurze Zusammenfassung der Optimierungen und Erweiterungen:

- NEW** ▲ **OCR mit Handscanner:** Erfassung von Empfängeradresse mit dem Foto-Handscanner! Einfach und effizient insbesondere für Pakete.
- NEW** ▲ **AutoTrigger:** OS-AZD löst die Lesung automatisch aus, wenn ein Brief erkannt wird. Dies ermöglicht sehr hohe Erfassungsleistungen.
- NEW** ▲ **Effiziente Adresskorrektur:** Wird die Adresse nicht vollständig oder nicht korrekt gelesen, so kann diese sehr effizient nachbearbeitet werden. OS-AZD schlägt mit ausgeklügelter Fuzzy-Logik die wahrscheinlichsten Adressen vor. Damit sind manuelle Adresskorrekturen sehr schnell.
- NEW** ▲ **Tastaturbedienung:** OS-AZD ist auf die Tastaturbedienung optimiert. Maus und Touch-Screen stehen selbstverständlich zur Verfügung, werden jedoch nur für selten gebrauchte Funktionen benötigt.
- NEW** ▲ **Keypad:** Für die effiziente Bedienung wird ein externes Keypad unterstützt. Die Tastenbelegung kann flexibel gestaltet werden.
- ▲ **Leistungsauswahl per Funktionstaste:** Leistungen können Funktionstasten hinterlegt werden. Damit erfolgt die Umschaltung der Leistung mit einem einfachen Knopfdruck ohne Maus oder Einscannen.
- NEW** ▲ **Bezirkszuweisung per Funktionstaste:** Die Sendung kann durch eine Funktionstaste einem bestimmten Bezirk zugewiesen werden. Damit können Sendungen sehr schnell und effizient aussortiert werden.
- ▲ **OCR-Engine:** OS-AZD verwendet eine neue, robustere und schnellere OCR-Engine. Damit werden die Adressen noch zuverlässiger und schneller gelesen.
- NEW** ▲ **Vorkonfigurierbare Kamera-Einstellungen:** Die Kamera-Einstellungen können vorkonfiguriert und bei Leistungs- oder Kundenwechsel automatisch aufgerufen werden. Damit ist die Erfassung sehr schnell auf spezielle Sendungsarten eingestellt (z.B. Recycling-Umschläge, bunte Werbesendungen usw.)
- ▲ **Kalibrierung:** Die Kalibrierung der OCR-Station wurde optimiert. Damit kann je nach Einsatzgebiet viel Zeit eingespart werden.
- ▲ **Fremdlicht / Formaterkennung:** Zudem ist OS-AZD gegenüber Fremdlicht robuster und liest das Format zuverlässiger.
- ▲ **Alibispeicher:** Auch der Alibispeicher für die Waage wird weiterhin unterstützt. Die Performance-Einbusse durch die Verwendung des Alibispeichers konnte auf ein Minimum reduziert werden.
- NEW** ▲ **Validierung Empfängername:** Die Validierung des Empfängernamens kann konfiguriert werden. Damit kann der Bediener den Empfängername vor der Speicherung prüfen. Dies ist insbesondere bei Premium-Sendungen wichtig.
- NEW** ▲ **Fixierung Gewicht und Format:** Das Gewicht und das Format kann fixiert werden. Damit kann das Gewicht bzw. Format einmalig eingestellt werden und wird anschliessend für alle nachfolgenden Sendungen übernommen.
- NEW** ▲ **Statusanzeige:** Eine Statusanzeige gibt schnell und übersichtlich über den Status der Erfassung Auskunft.

Mit dem neuen Modul *OS-AZD* wird die Erfassung mittels OCR-Stationen stark optimiert. Damit kann die Erfassungsleistung und die Qualität erhöht werden, was direkt zu Kosteneinsparungen führt.

Kontakt

CodX Software AG
Sinslerstrasse 47
6330 Cham
Schweiz

+41 41 798 11 22
info@codx.ch
www.codx.ch

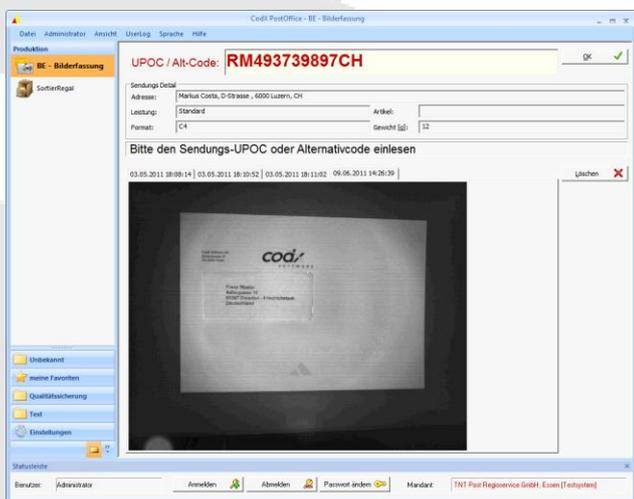

Microsoft Partner
Gold Independent Software Vendor (ISV)

BE - Bilderfassung



Übersicht

Mit dem Modul BE-Bilderfassung können Bilder von Sendungen erfasst und den Sendungen automatisch hinterlegt werden. Dies kann anschliessend z.B. als Beweismaterial bei beschädigten Sendungen verwendet werden. Sonst dient es als Informations- und Nachweisverwaltung.



Das Konzept

Die betreffenden Sendungen sind schon bereits in *CodX PostOffice* erfasst und werden anschliessend mit dem Scanner aufgerufen. Dies wird mittels des UPOC's oder Alternativ-Codes gemacht. Im ersten Schritt werden die bisher erfassten Bilder angezeigt und Sie können auch weitere Bilder hinzufügen, auch wieder mittels des Handscanners.



Motorola Symbol DS6707 Digital Imager Scanner

Bilderfassung

Praktischerweise ist die Kamera für die Bilderfassung bereits im Handscanner integriert. So kann gleich nach dem Scan des Codes sofort ein Bild der Sendung gemacht werden, ohne dass dafür noch weitere Geräte benötigt werden. Dies spart natürlich wertvolle Zeit und die benötigten Geräte sind jederzeit griff- und anwendungsbereit.

BE wird benötigt, um mit einer OCR-Station Bilder zu erfassen.

Kontakt

CodX Software AG
Sinslerstrasse 47
6330 Cham
Schweiz

+41 41 798 11 22
info@codx.ch
www.codx.ch



MV - Mitarbeiterverwaltung



Übersicht

Mit dem Modul MV-Mitarbeiterverwaltung werden die administrativen Tätigkeiten im Zusammenhang mit den Mitarbeitern geregelt.

Damit wird das Controlling der Mitarbeiter durch das System entscheidend erleichtert. Die Kostentransparenz insbesondere für die Zusteller mit stückzahlbasierter Abrechnung kann damit komplett hergestellt werden.

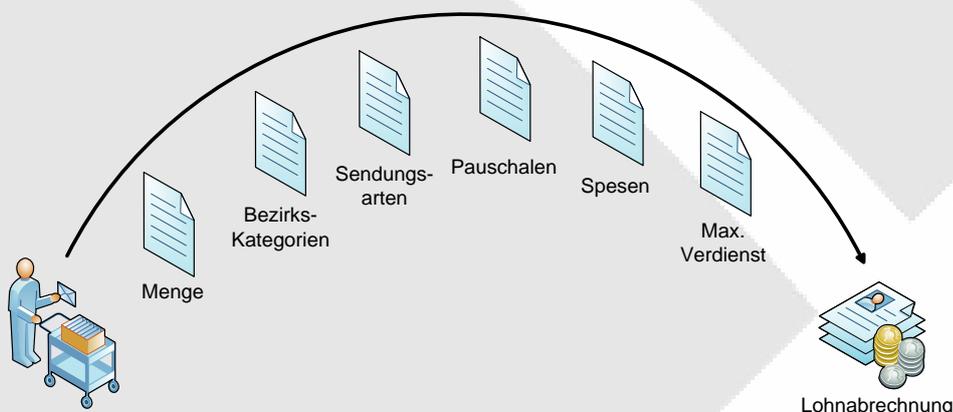
Umfangreiche stückzahlbasierte Zustellerabrechnung

Sehr häufig werden stückzahlbasierte Abrechnungsmodelle für Zusteller eingesetzt. Um hier möglichst viel Flexibilität zu gewährleisten und eine gerechte Entlohnung zu realisieren, bietet *CodX PostOffice* umfangreiche Möglichkeiten zur Konfiguration und individuellen Anpassbarkeit der stückzahlbasierten Abrechnung.

Folgende Einflussfaktoren können bei der Ermittlung des Stücklohnes berücksichtigt werden:

Vorteile

- ✓ Verwaltung von Mitarbeitern, Tätigkeiten und Fähigkeiten
- ✓ Erstellt die Basis für die stückzahlbezogene Zustellerabrechnung
- ✓ Überwachung der Verdienstgrenzen, z.B. bei € 400-Kräften
- ✓ Stückzahlabrechnung nach Warengruppe oder Artikel
- ✓ Vorbereitung der Provisionsabrechnung nach unterschiedlichen zeitabhängigen Provisionsätzen
- ✓ Provisionsätze pro Kunde unterschiedlich für den Mitarbeiter einstellbar



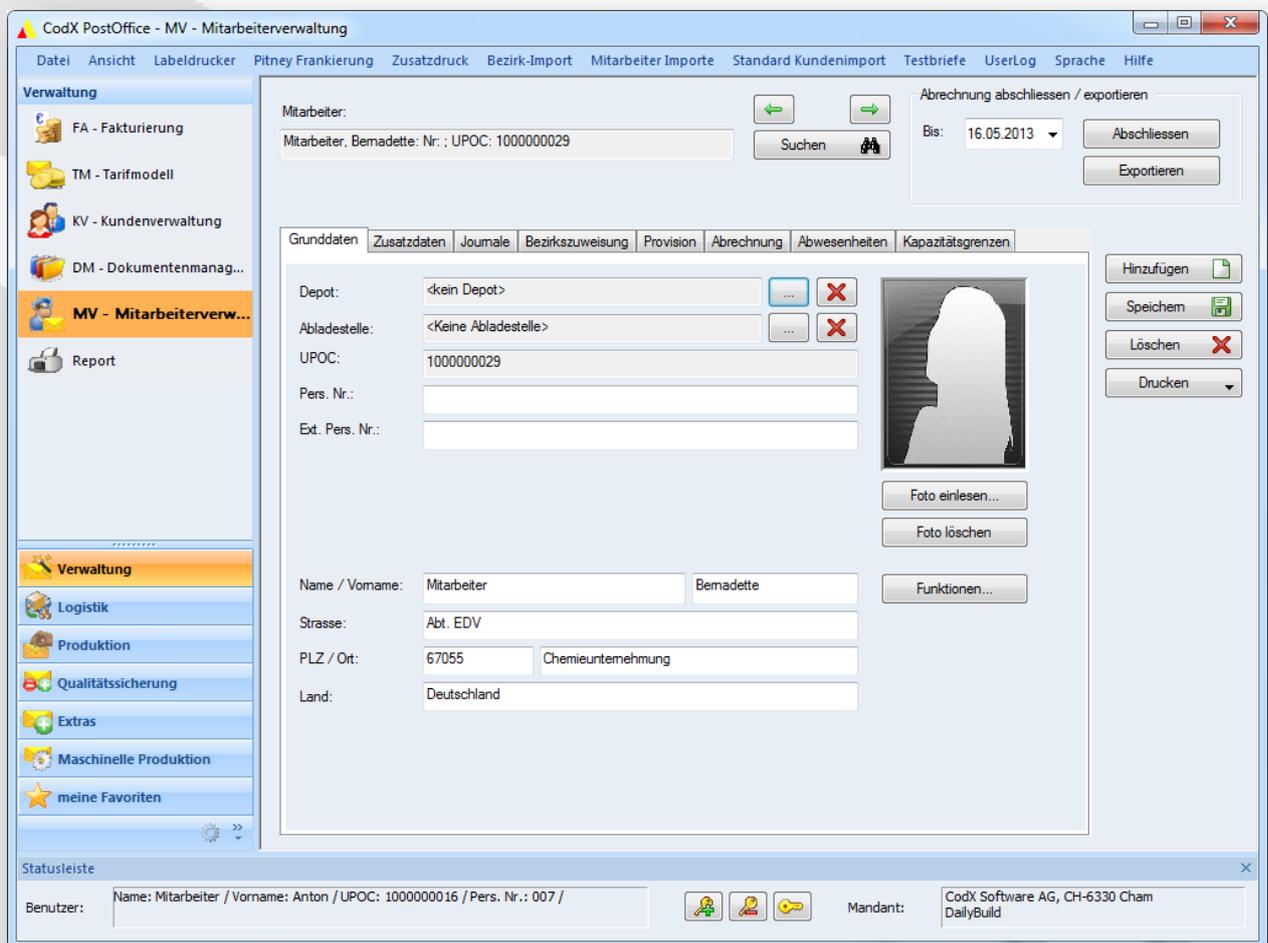
Modulaufbau

MV Standard

MV Standard verwaltet alle beschäftigten Mitarbeiter mit den für das Unternehmen relevanten Daten. Über dynamische Selektionskriterien können unterschiedliche Listen bedarfsgerecht erzeugt werden.

MV Pro

Detaillierte Provisionsabrechnungen mit unterschiedlichen Provisionsätzen gestaffelt nach Zeiträumen stellen einen wichtigen Teil von MV Pro dar. Ebenso liefert MV Pro die Basis für die stückzahlbasierte Zustellerabrechnung gestaffelt nach Artikel oder Warengruppen der zugestellten Sendungen.



Kontakt

CodX Software AG
Sinslerstrasse 47
6330 Cham
Schweiz

+41 41 798 11 22
info@codx.ch
www.codx.ch


Microsoft Partner
Gold Independent Software Vendor (ISV)

RE - Redressbearbeitung

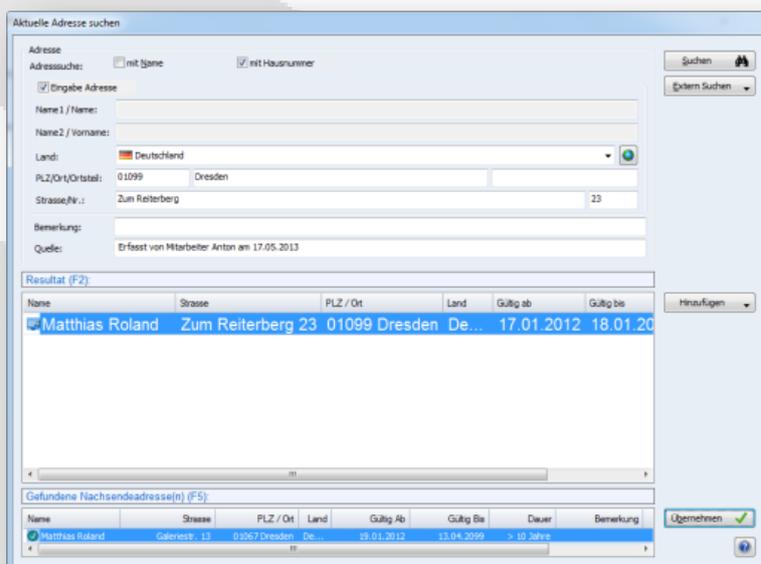
Übersicht

Das Modul RE-Redressbearbeitung dient dem Dienstleister zur Verwaltung unzustellbarer Sendungen, bzw. zur Recherche, ob Nachsendeadressen vorliegen. Die Zuordnung jeder Sendung zum Absender, dem Mitarbeiter und dem Grund der Unzustellbarkeit ermöglichen unterschiedlichste Auswertungen.

Nachsendeadressen werden über verschiedene Datenbanken eingelesen oder durch Mitarbeiter in der Adressrecherche manuell ermittelt.

Vorteile

- ✓ Speicherung von Nachsendedaten über definierte Zeitspannen
- ✓ Umleitung von Sendungen mit bekannten Nachsendeadressen schon im Sortierprozess
- ✓ Anbindung an externe Nachsende-Datenbanken
- ✓ Integration vorhandener Nachsende-Datenbanken
- ✓ Nachsendedaten dem Kunden auf unterschiedlichen Wegen aufbereitet zur Verfügung stellen
- ✓ Enorme Einsparungen in den Prozesskosten bei der Erfassung und der nachträglichen Bearbeitung der Sendungen



Suche einer Nachsendeadresse

Sendungen, die über MS – Manuelle Sortierhilfe erfasst werden und deren Nachsendeadresse bereits bekannt ist, können schon im Sortierprozess umgeleitet werden. Die Redressbearbeitung mit unterschiedlichen Kundenwünschen (Vorausverfügung) wird dadurch sehr einfach. Das System bietet für jede Sendung abhängig vom Status und den Vorausverfügungen die entsprechende Hilfestellung.

Kontakt

CodX Software AG
 Sinslerstrasse 47
 6330 Cham
 Schweiz

+41 41 798 11 22
 info@codx.ch
 www.codx.ch



DPAG Adress-Zugang 4.0

Seit dem 31.3.2014 bietet die DPAG keine Unterstützung für den lokalen Zugang auf die Nachsendedatenbank (Blackbox V3). Dieser Service wird durch die DPAG neu als Web-Service in der Version 4 angeboten.

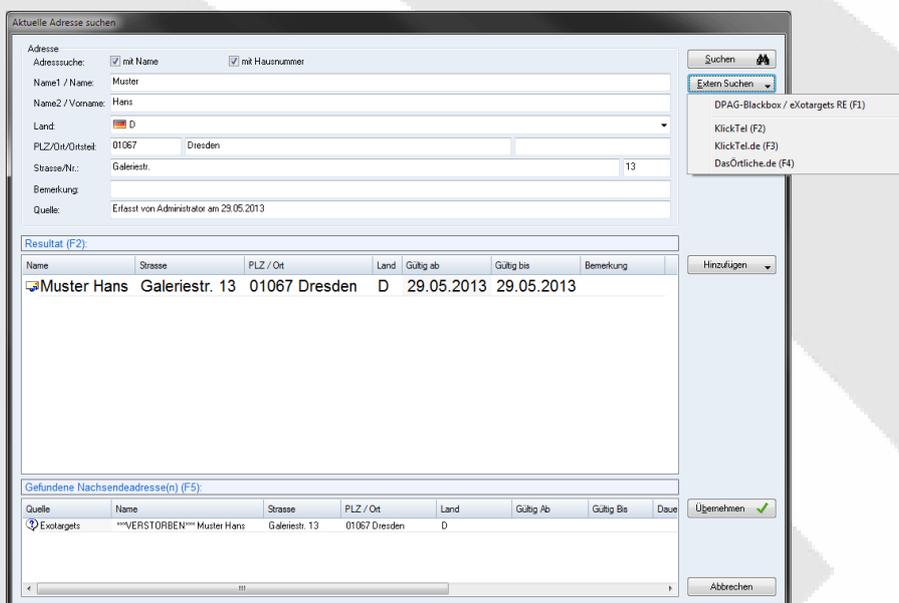
CodX PostOffice bietet ab der Version V2014.04 das Modul 'DPAG Adress-Zugang 4.0' für die Unterstützung des Web-Services der DPAG. Mit diesem Modul kann bei der Bearbeitung von Redressen online auf die Nachsendeadresse der DPAG zugegriffen werden.



Zudem wurde die Suche nach Nachsendeadressen bei maschinell verarbeiteten Sendungen verbessert. Die neue Token-Suche teilt den erfassten Namen in Einzelteile auf und prüft alle sinnvollen Kombinationen. Damit entfällt die manuelle Variantensuche mit Name, Vorname usw. Je nach Einsatz erspart dies signifikant Zeit für die Bearbeitung von Redressen und führt zu besseren Suchresultaten.

Vorteile

- ✓ Anbindung an DPAG Adress-Zugang 4.0
- ✓ Online Web-Service über Internet
- ✓ Kein manueller Update der Daten mehr nötig
- ✓ Effiziente Token-Suche für maschinell verarbeitete Sendungen
- ✓ Signifikante Zeiteinsparung bei der Bearbeitung von Redressen



Kontakt

CodX Software AG
 Sinslerstrasse 47
 6330 Cham
 Schweiz

+41 41 798 11 22
 info@codx.ch
 www.codx.ch



eXotargets RE

Aktuelle und vollständige Nachsendeadressen sind wichtig!

Eine gute Verarbeitung von Redressen ist Qualitätsmerkmal eines jeden Postdienstleisters, jedoch zeit- und damit kostenintensiv. Im Vorteil ist, wer auf aktuelle und möglichst vollständige Nachsendeadressen zurückgreifen kann!

Modul eXotargets RE

Die Firma *eXotargets Data Network GmbH* hat sich auf die Adressbereinigung und Adressprüfung spezialisiert. eXotargets verfügt über eine jahrelang Erfahrung in diesen Bereich. Zusammen mit ihren Partnern haben sie Zugriff über 50 Millionen Einträge von Umzugsadressen, unzustellbare Adressen sowie Sterbeinformationen aus über 20 Datenquellen.

Mit dem Modul *eXotargets RE* von *CodX PostOffice* können Sie diese Datenbanken anzapfen und davon profitieren. Mit einer Anfrage wird nicht nur eine, sondern ein ganzer Verbund von verschiedenen Datenquellen gleichzeitig durchsucht.

Die einzelnen Datenquellen bestehen entweder durch die Aktualität oder die Langzeitverfügbarkeit der Daten. Die Kombination dieser Datenquellen in einer Abfrage führt zu einer hohen Datenqualität und zu einem sehr effizienten Zugriff. Um Ihren Anforderungen gerecht zu werden, unterscheiden wir unter zwei verschiedenen Such-Profilen:

- ▲ *Standard-Profil*: Gibt alle verfügbaren Datensätze zurück
- ▲ *Premium-Profil*: Gibt nur qualifizierte Datensätze zurück

Die Einstellungen des jeweiligen Profils übernehmen wir für Sie. Sie können das Profil jederzeit ohne Kostenfolge ändern.

Das Modul *eXotargets RE* ergänzt den Zugriff auf die Datenbank von Post Direkt (DPAG-Blackbox) optimal. Wird in *CodX PostOffice* eine externe Suche gestartet, so erfolgt erst eine Suche in der DPAG-Blackbox. Bringt diese kein Resultat zurück, so erfolgt automatisch die Abfrage an die Datenquellen von eXotargets. Damit haben Sie einen sehr effizienten Prozess und niedrige Kosten.

Online-Zugriff

Das Modul *eXotargets RE* greift über das Internet direkt auf die Datenquellen zu. Damit haben Sie jederzeit aktuelle Daten ohne manuelles Einspielen von Daten-Updates oder Hantieren mit Chipkarten. Auch ist keine zusätzliche Hardware für den Betrieb des Moduls *eXotargets RE* notwendig.

Vorteile

- ✓ Stets tagesaktuelle Daten
- ✓ Zugriff auf mehrere Datenquellen gleichzeitig
- ✓ *Standard-Profil*: alle Datensätze
- ✓ *Premium-Profil*: nur qualifizierte Datensätze
- ✓ Online-Zugriff: Kein manuelles Einspielen von neuen Daten
- ✓ Keine zusätzliche Hardware notwendig, keine Chipkarten
- ✓ Integration in *CodX PostOffice* ohne Update
- ✓ Kostet nur bei einem Treffer

Integration in CodX PostOffice

In CodX PostOffice integriert das Modul eXotargets RE in die Redress-Verarbeitung (RE-Modul) und in die Handfassung. Der Zugriff auf die bestehenden Datenbestände in CodX PostOffice bleibt weiterhin bestehen.

Für den Einsatz des Moduls eXotargets RE ist kein Update von CodX PostOffice notwendig. Das Modul wird einfach installiert, entsprechend konfiguriert und steht sofort als Ergänzung zur DPAG-Blackbox zur Verfügung.

Aktuelle Adresse suchen

Adresse
 Adresssuche: mit Name mit Hausnummer

Name1 / Name: Muster
 Name2 / Vorname: Hans
 Land: D
 PLZ/Ort/Ortsteil: 01067 Dresden
 Strasse/Nr.: Galeriestr. 13
 Bemerkung:
 Quelle: Erfasst von Administrator am 29.05.2013

Suchen

Extern Suchen

- DPAG-Blackbox / eXotargets RE (F1)
- KlickTel (F2)
- KlickTel.de (F3)
- DasÖrtliche.de (F4)

Hinzufügen

Resultat (F2):

Name	Strasse	PLZ / Ort	Land	Gültig ab	Gültig bis	Bemerkung
Muster Hans	Galeriestr. 13	01067 Dresden	D	29.05.2013	29.05.2013	

Gefundene Nachsendeadresse(n) (F5):

Quelle	Name	Strasse	PLZ / Ort	Land	Gültig Ab	Gültig Bis	Dauer
Exotargets	***VERSTORBEN*** Muster Hans	Galeriestr. 13	01067 Dresden	D			

Übernehmen

Abbrechen

eXotargets RE ist in die bereits bekannte Redress-Suche integriert.

Kostengünstig in der Anschaffung und im Betrieb

Da das Modul eXotargets RE ohne ein Update in Betrieb genommen werden kann und keine Datenaktualisierungen oder Bereitstellen von Servern usw. notwendig sind, sind die Anschaffungskosten gering. Der Zugriff auf die Datenquellen kostet ab einem Minimalbetrag nur bei einem Treffer. Diese werden monatlich durch CodX Software in Rechnung gestellt.

Kontakt

CodX Software AG
 Sinslerstrasse 47
 6330 Cham
 Schweiz

+41 41 798 11 22
 info@codx.ch
 www.codx.ch

Microsoft Partner
 Gold Independent Software Vendor (ISV)

Reporting



Übersicht

Das Modul *Report* ist im Lieferumfang von *CodX PostOffice* enthalten. Es beinhaltet Reports zu allen lizenzierten *CodX PostOffice*-Modulen.

CodX PostOffice ist ein komplexes Produkt, welches umfangreiches Datenmaterial speichert. Diese Daten stellen die Grundlage für sehr komplexe und wichtige Auswertungen dar. Auf Basis dieser Auswertungen kann ein sehr differenziertes Controlling erfolgen, die Qualität der Dienstleistung kosteneffizient gesteigert und dem Kunden in einer bisher kaum möglichen Form Datenmaterial zur Verfügung gestellt werden.

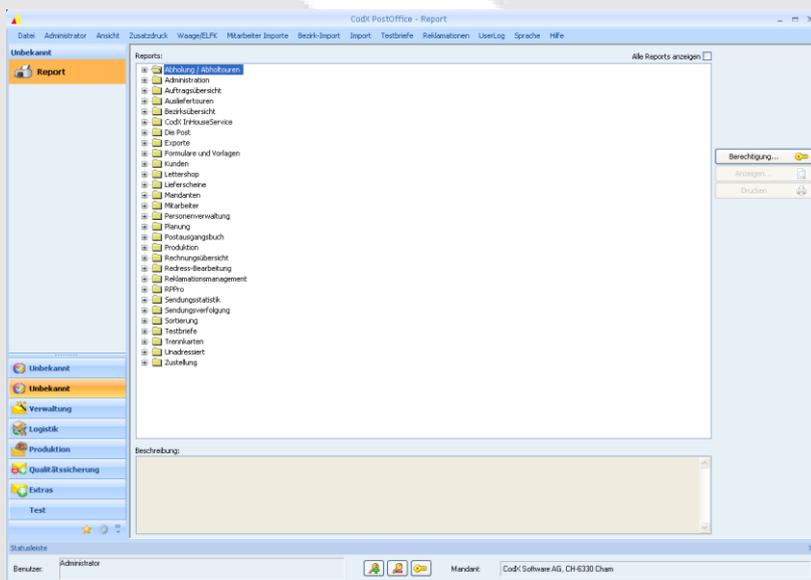
An dieser Stelle möchten wir Ihnen einen ersten Eindruck über diese Möglichkeiten mit *CodX PostOffice* verschaffen. Grundlage für die Auswertungen ist der Einsatz mehrerer *CodX PostOffice* – Module und teilweise der GPS-Scanner.

Verarbeitung

Alle Auswertungen können aus dem Modul „Reports“ aufgerufen und anschließend verarbeitet werden.

Vorteile

- ✓ Übersichtliche Auswertungen
- ✓ Einfache Bedienung
- ✓ Modifizierbare Reports möglich
- ✓ Auswertungen können teilweise auch in grafischer Form ausgegeben werden
- ✓ Direkte Druckeransteuerung



Je nachdem wie viele Module lizenziert wurden, werden hier mehr oder auch weniger Reports angezeigt.

Reports / Labels drucken

Aus dem Modul „Report“, können die verschiedenen Auswertungen sowie auch Labels gedruckt werden. Da vor allem bei den Labels nicht dieselbe Grösse des Ausdruckes benötigt werden, müssen verschiedene Drucker angesteuert werden.

Um dabei nicht jedes Mal den Drucker dafür wählen zu müssen, haben Sie die Möglichkeit die Drucker vor-gängig den entsprechenden Reports zu zuordnen. So wird dann der korrekte Drucker direkt angesteuert.



Alle Reports können natürlich auch als Datei abgespeichert und anschliessend archiviert werden. Dafür können Sie einfach das gewünschte Dateiformat anwählen und den Speicherort angeben.



Überblick der wichtigsten Reports

- ▲ Abhol Touren pro Kunde
- ▲ Abhol Touren pro Mitarbeiter und Tag
- ▲ Abhol Touren pro Mitarbeiter und Tag
- ▲ Analyse über unzustellbare Sendungen
- ▲ Aufgabeverzeichnis Pakete
- ▲ Auftragsübersicht des Kunden
- ▲ Auslieferliste pro Fahrer
- ▲ Ausliefertouren Übersichtsliste
- ▲ Ausliefertouren Übersichtsliste
- ▲ Differenzliste Zustellung Sendung
- ▲ DPD-Lieferschein
- ▲ DPD-Paketschein
- ▲ Kapazitätsgrenze Bezirk / Depot / Umschlagplatz
- ▲ Kapazitätsgrenzen pro Bezirk / Depot / Umschlagplatz
- ▲ Kapazitätsgrenzen Übersicht für Vorgesetzte
- ▲ Kundenspezifische Konditionen
- ▲ Kundenübersicht
- ▲ Reklamation pro Bezirk / Depot / Empfänger / Kunde
- ▲ Reklamation pro Depot
- ▲ Reklamation pro Erfasser / Zusteller
- ▲ Reklamationen pro Kunde
- ▲ Sendungen nach Auftrags- und Planzustelldatum
- ▲ Sendungen pro Depot
- ▲ Sendungsbilder
- ▲ Sendungseingang pro Kunde, Depot oder Bezirksgruppe
- ▲ TNT Aufträge
- ▲ TNT Sendungen pro Bezirk
- ▲ Übersicht Standardabholtour
- ▲ UPOC-Blöcke ohne zugewiesene Kunden
- ▲ Zustell- und Redressquote pro Depot
- ▲ Zustell- und Redressquote pro Zusteller

Die mitgelieferten Reports sind abhängig von den lizenzierten Modulen von *CodX PostOffice* und vom eingesetzten Prozess.



CodX Software AG

get a sm art solution

Rechnungen, Gutschriften mit Status: **Offen, noch nicht definitiv gedruckt**

KundenNr	DebitorenNr	BelegNr	Mwst-Satz	Datum	Typ	Brutto betrag	Konto	Steuer-schlüssel
002	112		0	08.09.2010	Storno	-4.37		
002	112		0	08.09.2010	Rechnung	0.98		
002	112		19	11.02.2009	Rechnung	26.00		
002	112		19	24.02.2009	Rechnung	48.98		
002	112		19	04.09.2009	Rechnung	286.00		
004	004		19	24.02.2009	Rechnung	304.44		
004	004		19	02.09.2009	Rechnung	849.83		
004	004		19	04.09.2009	Rechnung	1291.92		
006	006		*	24.03.2009	Rechnung	1503.60		
006	006		0	24.02.2009	Rechnung	760.00		
006	006		0	02.09.2009	Rechnung	723.76		
008	008		0	24.03.2009	Rechnung	0.00		
008	008		19	24.02.2009	Rechnung	1249.50		
008	008		19	02.09.2009	Rechnung	718.19		
008	008		19	07.07.2010	Rechnung	148.75		
008	008		19	08.09.2010	Storno	-45.80		
011	011		0	12.01.2011	Rechnung	0.00		
011	011		19	24.02.2009	Rechnung	2516.71		
011	011		19	24.03.2009	Rechnung	269.89		
011	011		19	02.09.2009	Rechnung	2542.99		
011	011		19	04.09.2009	Rechnung	1706.13		
040000293			19	24.02.2009	Rechnung	377.23		
040000293			19	17.03.2009	Rechnung	5.36		
040000293			19	02.09.2009	Rechnung	38.26		
040000293			19	04.09.2009	Rechnung	366.22		
999			*	24.02.2009	Rechnung	36.99		
999			19	02.09.2009	Rechnung	987.94		
Anzahl	27			Summe		16'888.50		

* MWST-gemischte Rechnungen

Sinslerstr. 47, CH-6330 Cham
 Tel. +41 41 798 11 22 - Fax: +41 41 798 11 23 - E-Mail: support@codx.ch - Web: www.codx.ch - Hotline: +41 41 798 11 44
 Geschäftsführer: Patrick Schumacher | Roland Egli - MWST: CH 217274

15192 V7.5.1117.10

1 / 1

Druck: 16.08.2011 09:25

Beispiel-Report Rechnungsübersicht

Kontakt

CodX Software AG
 Sinslerstrasse 47
 6330 Cham
 Schweiz

+41 41 798 11 22
 info@codx.ch
 www.codx.ch



Messaging über CodX PostOffice



Übersicht

Mit der Funktion Messaging von *CodX PostOffice* lassen sich E-Mails und SMS automatisch versenden. Es werden also Messages verschickt wenn gewisse Ereignisse eintreffen. Diese Ereignisse können vom Kunden eingestellt werden. Es können Standard- und User-Messages versendet werden. Die Standard-Messages werden durch CodX Software erstellt und können auch nicht verändert werden, die User-Messages können jedoch vom Kunden gepflegt und verändert werden. Die Preise für den Versand von SMS ist abhängig vom Provider des empfangenden Handys, unabhängig woher die SMS gesendet wird.

Abonnements z.B.

- ▲ Täglicher Produktionsbericht an Geschäftsführer
- ▲ Anzahl Sendungen im Zustellbezirk überschritten
- ▲ Reklamation abgeschlossen an den Kunden senden
- ▲ Alarmierung, wenn festgelegte Reklamationsquote überschritten ist
- ▲ etc.

Jeder Kunde kann individuell entscheiden, über welche Bereiche er in welchem Zeitintervall informiert werden will. CodX Software AG wird dies anschliessend kundenspezifisch in *CodX PostOffice* so programmieren, dass der Kunde all seine gewünschten Berichte erhält. Dazu kann angegeben werden, welche Berichte in PDF-Format an welche E-Mail-Adresse geschickt werden und welche Personen eine Kopie davon erhalten sollen.

Somit behalten Sie stets den Überblick und werden auf wichtige Informationen aufmerksam gemacht, ohne dass Sie daran denken oder die Berichte suchen müssen.

Wie erwähnt werden diese Berichte kundenspezifisch programmiert und anschliessend nach Aufwand verrechnet.

Mögliche Benachrichtigungen

Erinnerung Reklamation

Diese Meldungen werden versendet, wenn nach einer vorgegebenen Zeit noch Reklamationen offen und somit noch nicht verarbeitet wurden. Diese Meldungen können dem Vorgesetzten und dem Mitarbeiter zugesendet werden und beinhalten wie viele Tage dafür die Erledigung noch zur Verfügung stehen.

Dabei werden vom System alle Reklamationen mit dem Status „Offen“, „Warten“ oder „In Bearbeitung“ analysiert.

Vorteile

- ✓ Automatischer Versand von Meldungen verschiedenen Inhaltes
- ✓ Z.B. Auswertungen, Sendungsmengen oder Statusberichte
- ✓ Versand per E-Mail oder SMS möglich
- ✓ Verschiedene Standardmeldungen verfügbar
- ✓ Meldungen nach Kundenwunsch ebenfalls möglich

Soll-Menge zu liefernder UPOC's

Bei jedem Kunden kann eine Warngrenze bei der Soll-Menge von UPOC's definiert werden. Sobald diese Warngrenze erreicht oder unterschritten hat, wird eine Meldung ausgegeben. Diese Mitteilungen werden ein Mal pro Tag um 05:00 Uhr verschickt, die Empfänger dafür werden im System vorgegeben.

Überlaufbezirk-Warngrenze/n erreicht

Dieses Tool generiert Messages, sobald die Überlaufbezirk-Warngrenze eines Bezirks erreicht ist. Dabei werden nur Bezirke berücksichtigt, welche auch ein aktuelles Zustelldatum haben. Die Bezirke werden jede Stunde überprüft und E-Mails bzw. SMS nur versendet, falls neue Bezirke dazugekommen sind, oder das aktuelle Zustelldatum geändert hat.

IHS Empfänger-Avisierung

Diese Meldung informiert alle Empfänger im IHS Bereich, wenn eine Sendung für eine bestimmte Leistungsart erfasst wurde. Dies wird jede Stunde ausgeführt, so dass die Empfänger sehr aktuelle Meldungen empfangen können. Jeder Kunde, welcher keine Meldungen darüber erhalten möchte, kann gesperrt werden.

Ein solcher Bericht könnte dann z.B. folgendermassen aussehen:



CodX Software AG
get a smart solution

Produktionsbericht
Erfassungsdatum der Sendungen vom 01.01.2008 bis 31.12.2012 *

Posteingang
Sendungen, die in dem Produktionszeitraum neu erfasst wurden. DPAG-Sendungen, die über die Frankiermaschine erfasst wurden, sind nicht berücksichtigt.

ArtikeNr	Artikel	Anzahl
Brief Inland		
12345	Brief Inland	15
	Kein Artikel	15
Gesamt	Brief Inland	31
Brief PRIO Ausland Einschreiben		
10203	Brief PRIO Ausland Einschrei	7
Gesamt	Brief PRIO Ausland Einschreiben	7
Briefsendungen		
001	Standardbrief C6 20g	8905
002	Kompaktbrief C5 50g	12418
003	Grossbrief C4 500g	20317
004	Massbrief C4 1000g	1546
101	Standardbrief C6 20g [DPAG]	2
102	Kompaktbrief C6 50g [DPAG]	1
103	Grossbrief C4 500g [DPAG]	5
	Kein Artikel	Kein Artikel
Gesamt	Briefsendungen	44031
Einschreiben Rückschein		
011	Zuschlag Einschreiben Rücks	2
Gesamt	Einschreiben Rückschein	2
Einschreiben Rückschein CH		
778	Zuschlag Einschreiben Rücks	10
Gesamt	Einschreiben Rückschein CH	10
Inhouse Paketzustellung		
800	Inhouse Paketzustellung - 3Kg	2
Gesamt	Inhouse Paketzustellung	2
Inhouse-Aboverarbeitung		
Abo01	Aboverarbeitung -500g	8
	Kein Artikel	Kein Artikel
Gesamt	Inhouse-Aboverarbeitung	14

* Entspricht dem Sortierzeitraum vom 01.01.2008 09:00 Uhr bis 01.01.2013 09:00 Uhr

SINERZ 47, CH-6330 Cham
Tel: +41 798 11 22 - Fax: +41 798 11 23 - E-Mail: support@codx.ch - Web: www.codx.ch - Hotline: +41 41 798 11 44
Geschäftsführer: Patrizia Schumacher | Vorstand: Roger - MWST: CH-217.214

11256 V8.8.12298.0 1 / 4 Druck: 02.11.2012 10:35

Produktionsbericht
Erfassungsdatum der Sendungen vom 01.01.2008 bis 31.12.2012 *

Inhouse-Leistungen		
800	Interne Zustellung bis 1000g	149
801	Interne Zustellung bis 5 kg	2
Gesamt	Inhouse-Leistungen	148
Keine Leistung		
	Kein Artikel	22
Gesamt	Keine Leistung	22
Paletten		
030	Palette	5370
Gesamt	Paletten	5370
Postkarten		
005	Postkarte	2362
105	Postkarte [DPAG]	2
	Kein Artikel	2635
Gesamt	Postkarten	5299
Gesamt neu erfasste Sendungen		54936

* Entspricht dem Sortierzeitraum vom 01.01.2008 09:00 Uhr bis 01.01.2013 09:00 Uhr

SINERZ 47, CH-6330 Cham
Tel: +41 798 11 22 - Fax: +41 798 11 23 - E-Mail: support@codx.ch - Web: www.codx.ch - Hotline: +41 41 798 11 44
Geschäftsführer: Patrizia Schumacher | Vorstand: Roger - MWST: CH-217.214

11256 V8.8.12298.0 2 / 4 Druck: 02.11.2012 10:35

Kontakt

CodX Software AG
Sinerstrasse 47
6330 Cham
Schweiz

+41 41 798 11 22
info@codx.ch
www.codx.ch



TNT-Modul

Übersicht

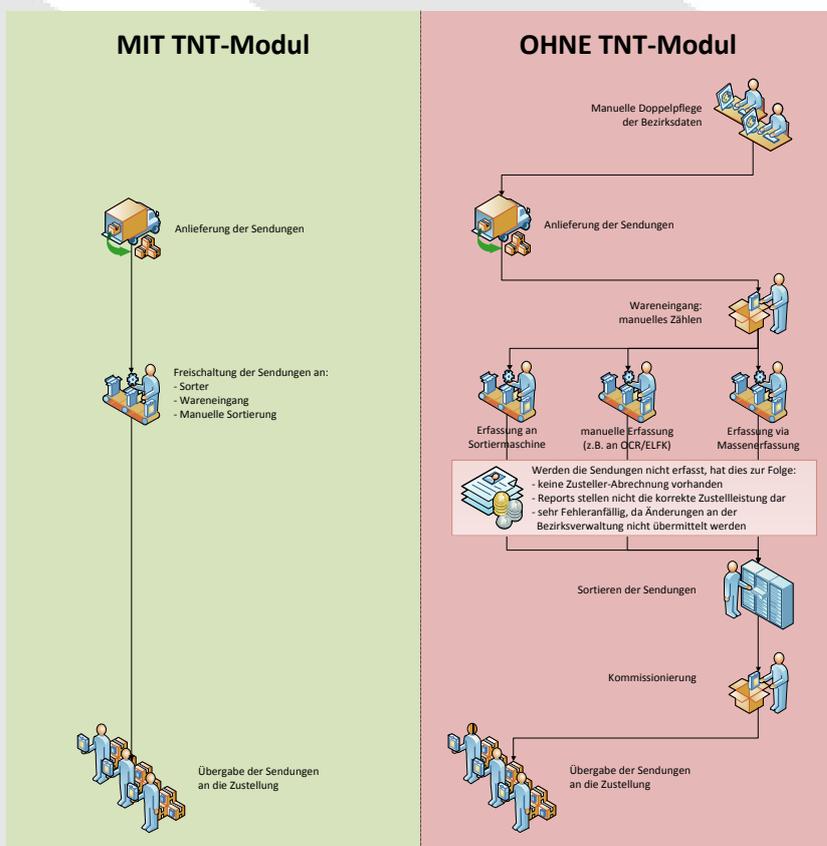
Das Modul „TNT“ erleichtert Ihre Zusammenarbeit mit TNT erheblich. Viele mühsame, manuelle Arbeiten werden automatisiert und die Kontrolle wird um ein Vielfaches erleichtert oder gar erst ermöglicht.

Elektronische Daten

Ihre Bezirks- und Sendungsdaten müssen Sie nicht selber manuell übermitteln, denn diese Übermittlung wird automatisch durchgeführt.

Somit besitzt TNT immer eine sehr aktuelle Datenbank von Ihrem System. Wenn es passieren sollte, dass bei Ihnen Sendungen eintreffen, welche mit anderen Bezirksdaten produziert wurden, wird dies von *CodX PostOffice* erkannt und Sie können diese in einem Report ausgeben lassen.

Prozessvergleich



Vorteile

- ✓ Automatische Übertragung der Bezirksdaten
- ✓ Empfang von fertig sortierten Sendungen mit allen relevanten Informationen
- ✓ Einfache und schnelle Verifizierung der TNT-Gutschrift
- ✓ Übersicht über die gesamten Sendungsdaten
- ✓ Eigenverantwortliches Setzen des Planzustelldatums (Aktivierung je Sendung, Auftrag oder Bund)
- ✓ Verkürzung von Laufzeiten durch den Report „Manuelle Umsortierung“
- ✓ Erhebliche Zeitersparnis, da keine Sendungserfassung mehr erfolgen muss

Wareneingang

Im eigens dafür entwickelten Modul „Wareneingang“ können Sie die Sendungen auftrags- oder bündelweise kontrollieren und aktivieren. Im Idealfall sind die Sendungen bereits sortiert und müssen nur noch abgegriffen und anschliessend dem Zusteller übergeben werden.

Die Aktivierung der Sendungen kann auf drei verschiedene Arten gemacht werden:

- ▲ Aktivierung mit dem Modul „Wareneingang“: Scannen einer beliebigen Sendung des Bundes
- ▲ Aktivierung durch Sortierung auf der Sortiermaschine (muss vom Sorter unterstützt werden)
- ▲ Aktivierung der Sendungen via Manuelle Sortierung

Die Verrechnung der Zustellung erfolgt schliesslich ebenfalls über das TNT-Modul.

Kosteneinsparungen

Durch den Einsatz des TNT-Interfaces von *CodX PostOffice* können erhebliche Einsparungen erzielt werden. Diese Einsparungen werden auf der einen Seite in der Verwaltung erreicht, da eine „Nachberechnung“ der Zustellerentgelte durch das „Aktivieren“ der Sendungen nicht mehr erforderlich ist – jede Sendung wird dem Zusteller für den tatsächlichen Tag der Zustellung vergütet, unabhängig vom Auftragsdatum der via TNT-Interface eingelieferten Sendungen. Auf der anderen Seite werden Einsparungen in einem deutlich höheren Masse während der Sendungserfassung in der Produktion erzielt. Hierfür möchten wir Ihnen ein kleines Rechenbeispiel vorstellen:

Beispielrechnung *(Bei einer Annahme von 10'000 TNT-Sendungen pro Tag)*

	MIT TNT-Modul	OHNE TNT-Modul
Sendungserfassung an einer Sortiermaschine	0.05h	0.75h
VC-Bearbeitung	0.00h	2.15h
OCR-Erfassung (nicht maschinenfähig, z.B. Kataloge)	---	8.00h
Warenannahme und Sendungsaktivierung	3.40h	3.40h
Mögliches Umsortieren von Sendungen (optional, je nach Prozess)	2.75h	2.75h
Total Zeitbedarf	6.20h	17.05h
Mögliche Einsparungen durch den Einsatz des TNT-Interfaces		10.85 h/Tag

➔ Der Kauf des TNT-Moduls rentiert sich für Sie je nach Sendungsmengen bereits nach wenigen Monaten!

Weitere Einsparungen oder Qualitätsverbesserungen (z.B. deutlich geringerer Verbrauch an Labels oder Laufzeitverbesserungen) sind weitere Pluspunkte für den Einsatz dieses Moduls.

Kontakt

CodX Software AG
 Sinslerstrasse 47
 6330 Cham
 Schweiz

+41 41 798 11 22
 info@codx.ch
 www.codx.ch



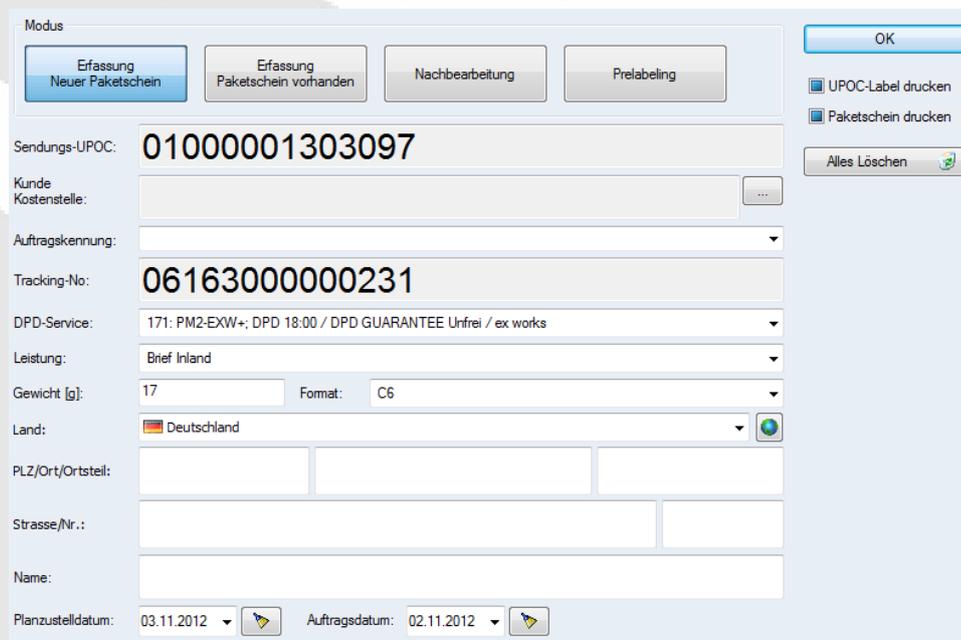
DPD-Interface



Übersicht

Mit dem DPD-Interface von *CodX PostOffice* können nationale DPD-Sendungen einfach und effizient erfasst und der spezifische Paketschein gedruckt werden. Die notwendigen Informationen von DPD werden elektronisch in *CodX PostOffice* importiert.

Die Erfassung erfolgt über eine optimierte Eingabemaske:



The screenshot shows a software interface for entering DPD shipment data. It includes several input fields and buttons:

- Modus:** Four buttons: 'Erfassung Neuer Paketschein' (highlighted), 'Erfassung Paketschein vorhanden', 'Nachbearbeitung', and 'Prelabeling'.
- Buttons:** 'OK', 'UPOC-Label drucken', 'Paketschein drucken', and 'Alles Löschen'.
- Fields:**
 - Sendungs-UPOC: 01000001303097
 - Kunde / Kostenstelle: (empty)
 - Auftragskennung: (empty)
 - Tracking-No: 06163000000231
 - DPD-Service: 171: PM2-EXW+; DPD 18:00 / DPD GUARANTEE Unfrei / ex works
 - Leistung: Brief Inland
 - Gewicht [g]: 17, Format: C6
 - Land: Deutschland
 - PLZ/Ort/Ortsteil: (empty)
 - Strasse/Nr.: (empty)
 - Name: (empty)
 - Planzustelldatum: 03.11.2012, Auftragsdatum: 02.11.2012

Vorteile

- ✓ einfache und schnelle Erfassung
- ✓ immer aktuelle Daten die von DPD geliefert werden
- ✓ Sendungen sind nachverfolgbar
- ✓ Verrechnung läuft direkt über *CodX PostOffice*
- ✓ kein spezieller Paketscheindrucker nötig

Erfassungsmodus

Es gibt drei verschiedene Erfassungsmodi:

- ▲ Erfassung neuer Paketschein
In diesem Modus werden alle Daten neu erfasst und der Paketschein wird gedruckt.
- ▲ Erfassung Paketschein vorhanden
In diesem Modus hat der Einlieferer bereits einen Paketschein aufgebracht. Die Sendung wird nun anhand des Paketscheins in CodX PostOffice erfasst.
- ▲ Nachbearbeitung
Die Nachbearbeitung wird nur für Änderungen an einem vorhandenen Paketschein gebraucht.

Der DPD-Paketschein entspricht den Anforderungen der DPD und enthält alle Informationen, damit eine effiziente Bearbeitung möglich ist.

Der Damage-Text kann frei formuliert werden.

Das ist ein Damage Text in deutsch. And this one is english.

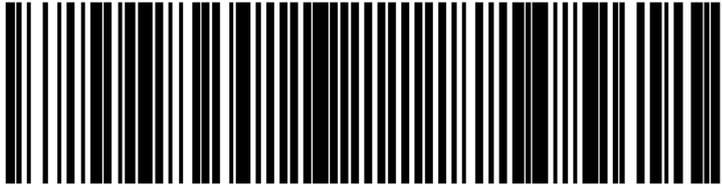
Hans Muster Musterweg 42 DE-93057 Regensburg		Abs.: Testkunde Bahnhofstrasse 7 D-50000 Stadt der Beile Empfänger	DPD Geopost (Deutschland) GmbH Hamburger Str. 2 DE-90451 Nürnberg Telefon: +49-(0)9 11-6 41 35-0 Fax: +49-(0)9 11-6 41 35-1 50
UPOC 0100090619887519 Auftragskennung AK 4535	Lieferung 1 / 1 Gewicht 12.345 kg		

Samstag / saturday Austausch /
exchange Nachnahme / C.O.D.

0190 0000 0004 14 7 D-6-SWAP-COD-B2C
Track Service

DE-0193

0019 838-DE-93083 M049
25.06.10 08:11 CodXPostOffice V6.10.0



0093 083 0190 0000 0004 14 838 276 Z

Sendungs-UPOC und Tracking-Nummer

Bei jeder Erfassung wird ein Sendungs-UPOC (intern) und eine Tracking-Nummer für DPD angelegt. Anhand dieser Nummern kann in CodX PostOffice die gewünschte Sendung gesucht und in der Recherche angezeigt werden. Mit der Tracking-Nummer kann DPD die Sendung zuordnen und wird somit dem richtigen Depot zur Auslieferung übergeben.

Kontakt

CodX Software AG
 Sinslerstrasse 47
 6330 Cham
 Schweiz

+41 41 798 11 22
 info@codx.ch
 www.codx.ch



GLS-Interface



Übersicht

Für die Paketerfassung bietet *CodX PostOffice* eine Schnittstelle zur Versand-Software *Gepard Connect* der GLS (General Logistics Systems) an. *Gepard Connect* fasst Funktionalitäten wie die Paketstatusverfolgung und den Qualitätsretouren-Service zusammen.

Funktion

Das GLS-Interface von *CodX PostOffice* überträgt alle relevanten Daten einer Sendung automatisch zum System *Gepard Connect* von GLS. Dadurch entfällt eine Doppelerfassung und die Abrechnung über *CodX PostOffice* ist sichergestellt.

Vorteile

- ✓ Einmalige Erfassung der Sendungsdaten
- ✓ Zentrale Abrechnung aus *CodX PostOffice*
- ✓ Effizienter Ablauf garantiert
- ✓ Lückenlose Sendungsverfolgung

Prozess



Falls Sie nähere Informationen dazu möchten, dann nehmen Sie bitte mit unserem Vertriebsteam Kontakt auf. Gerne steht Ihnen auch unser Projektleiter zur Verfügung.

Kontakt

CodX Software AG
 Sinslerstrasse 47
 6330 Cham
 Schweiz

+41 41 798 11 22
 info@codx.ch
 www.codx.ch



P2-Interface

Übersicht

Die zweite Post (P2) ist ein Netzwerk von alternativen Briefdiensten in Deutschland (www.die-zweite-post.de).

Jeder angeschlossene Partner muss Informationen zu den eingehenden und ausgehenden Sendungen an die Plattform von P2 übermitteln.

Automatischer Datenaustausch

Mit dem P2-Interface von CodX PostOffice werden die eingehenden und ausgehenden Sendungsdaten automatisch ermittelt und an die P2-Plattform übertragen. Der Prozess läuft automatisch im Hintergrund ab.

Dadurch entfällt je nach Prozess die mühsame Auswertung oder Zählung der Sendungsmengen und die manuelle Übertragung an die P2-Plattform.

Vorteile

- ✓ Automatische Ermittlung der eingehenden und ausgehenden Sendungsdaten
- ✓ Automatische Übermittlung der Daten an die P2-Plattform
- ✓ Automatisches Erstellen von Lieferscheinen
- ✓ Übertragungsprotokolle für Nachvollziehbarkeit und Kontrolle



Zudem werden automatisch die entsprechenden Lieferscheine erstellt. Diese können bei Bedarf ausgedruckt werden.

Sie behalten jederzeit den Überblick, da die übertragenen Daten protokolliert werden.

Kosten sparen

Je nach Prozess sparen Sie bis zu 90 Minuten pro Arbeitstag durch die automatische Ermittlung und Übertragung der Daten an die P2-Plattform.

Dieses Modul ist für CodX PostOffice AZD ab V2013.09 verfügbar.

Kontakt

CodX Software AG
Sinslerstrasse 47
6330 Cham
Schweiz

+41 41 798 11 22
info@codx.ch
www.codx.ch



Anbindung Frankiermaschinen



Übersicht

CodX PostOffice unterstützt die Anbindung verschiedener Frankiermaschinen. Damit können Sie sicherstellen, dass die frankierten Sendungen auf den korrekten Kunden und ggf. Kostenstelle gebucht werden.

Dies stellt eine einwandfreie Sortierung und Auswertungsmöglichkeiten sicher.

Unterschiedliche Hersteller – eine Schnittstelle

Die Frankiermaschinen-Schnittstelle ist so konzipiert, dass ein- und dieselbe Schnittstelle unterschiedliche Modelle und gar Hersteller unterstützt.

Abhängig vom angeschlossenen Maschinenmodell werden die Artikel des CodX PostOffice-Tarifmodells mit denen der Frankiermaschine verknüpft und schon erkennt CodX PostOffice jede einzelne Frankierung und kann diese in entsprechenden Aufträgen dem Absender zuweisen.

Eine korrekte Fakturierung ist somit sichergestellt.

Vorteile

- ✓ Einfache Verwaltung
- ✓ Keine manuelle Erfassung der Sendungen notwendig
- ✓ Korrekte Verrechnung dank Artikelmapping
- ✓ Keine doppelten Sendungen dank Dublettenprüfung

Unterstützte Frankiermaschinen

Das Modell der Maschine ist nicht massgebend für die Unterstützung der Anbindung. Vielmehr ist es die Schnittstelle, die die Maschine anbietet. Nachfolgend finden Sie eine Übersicht, der unterstützten Hersteller bzw. Schnittstellen:

Hersteller	Schnittstelle	Webinfos
Pitney Bowes	MeterNet	www.pitneybowes.de
Neopost	MAS	www.neopost.de
Francotyp Postalia	FP-Commander	www.francotyp.de

Kontakt

CodX Software AG
 Sinslerstrasse 47
 6330 Cham
 Schweiz

+41 41 798 11 22
 info@codx.ch
 www.codx.ch



Neopost Interface

Übersicht

Die Module *Neopost Import* und *Neopost Interface* unterstützen die Ankopplung von Neopost-Frankiermaschinen an *CodX PostOffice*. Damit kann eine einwandfreie Sortierung und Auswertung gewährleistet werden.

Neopost Import

Im Modul Neopost Import haben Sie die Möglichkeit, zu bestimmen für welchen Dienstleister und innerhalb dieses Dienstleisters für welche Zone der Import gemacht werden soll. Ebenfalls können Sie das Auftragsdatum frei bestimmen und dieses schon vor dem Import vorgeben.

Das Modul ist durch Benutzerrechte geschützt, diese können Sie individuell anpassen und auf verschiedene Personen aufteilen.

Wenn Sendungen doppelt angelegt werden sollten, wird dies vom System erkannt und durch die Dublettenprüfung gemeldet.

Vorteile

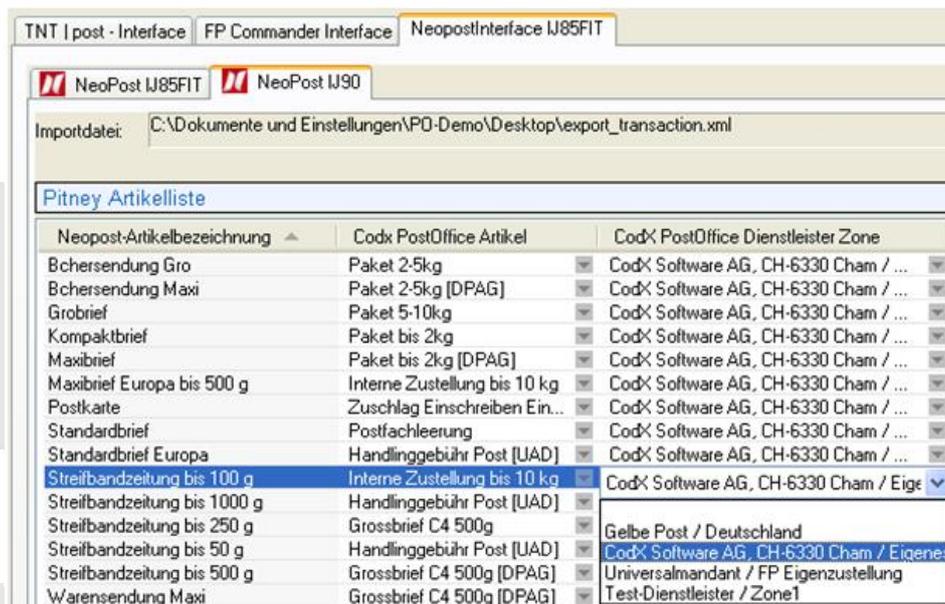
- ✓ Einfache Verwaltung
- ✓ Erübrigt eine manuelle Erfassung
- ✓ Korrekte Verrechnung dank Artikelmapping
- ✓ Keine doppelten Sendungen dank der Dublettenprüfung



Neopost Interface

Das Neopost Interface ermöglicht das Importieren von Frankierberichten welche von einer Neopost Frankiermaschine erstellt wurde. Dadurch werden im System *CodX PostOffice* Aufträge angelegt und die Sendungen abgeglichen.

Über das Artikelmapping werden die Artikel der Neopost mit deren von *CodX PostOffice* abgeglichen. Somit werden dann die Artikel korrekt verrechnet.



Unterstützte Modelle

- ▲ NeopostInterface: Ascom Hasler 335
- ▲ NeopostInterfacelJ85FIT: Neopost IJ 85 FIT und Neopost IJ 90

Kontakt

CodX Software AG
Sinslerstrasse 47
6330 Cham
Schweiz

+41 41 798 11 22
info@codx.ch
www.codx.ch


Microsoft Partner
Gold Independent Software Vendor (ISV)

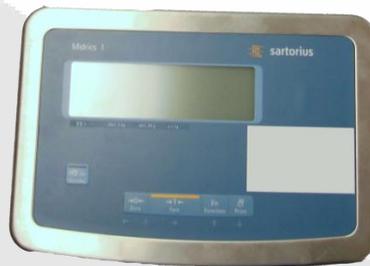
ELFK - Elektronische Formaterkennung



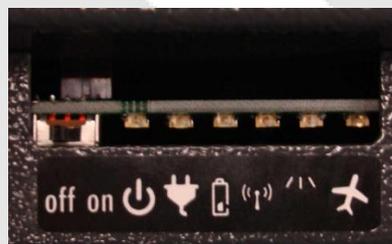
Übersicht

Mit der ELFK (Elektronische Format Erkennung) wird das Format und Gewicht einer Sendung erkannt und gemessen. Die Erfassung des Sendungsformats erfolgt durch optische Sensoren mit festen Positionen. Zusätzlich ist die Gewichtsmessung der ELFK eichfähig.

Die Gestaltung ist sehr ergonomisch und bietet so den bestmöglichen Durchsatz der Erfassung.



Die ELFK verfügt über einen Akku, welcher mittels mitgelieferten Netzgeräts geladen werden kann. Der Akkuzustand kann über den Computer oder direkt am ELFK mittels LED Anzeige abgefragt werden, je nach Anwendung hält dieser bis zu 40 Stunden.



Vorteile

- ✓ Automatische Erfassung von Sendungsformat und -gewicht
- ✓ Ergonomische Konstruktion mit Schrägstellung der Auflage
- ✓ Schablone für Prüfung der Sendungsdicke
- ✓ Automatische Übertragung an CodX PostOffice
- ✓ Eichfähig / ab Werk geeicht in Kombination mit Alibispeicher
- ✓ Sehr lange Laufzeit mit bis zu 40 Stunden
- ✓ Robust gegen Fremdeinflüsse (z.B. Umgebungslicht)
- ✓ Platzsparend
- ✓ Verwendet Standard AA-Akkus (LR6)

Technische Daten

	Min. Abmessungen	Max. Abmessungen
Format C6	27mm x 27mm	234mm x 124mm
Format C5	139mm x 124mm	234mm x >124mm
Format C4	234mm x 124mm	234mm x >124mm

Toleranz: +/- 5mm

Schablonen für Sendungsdicke: 5 mm; 10mm; 20mm

Lastbereich	1g – 6kg
Genauigkeit	1g (2g ab 3kg)
max. Belastbarkeit	25kg
Gewichtsermittlung eichfähig	Ja (Werkseichung)

Netzteil	100 – 240VAC; 50/60HZ
Akku Ladezeit	ca. 5 Stunden
Akku Laufzeit	bis zu 40 Stunden

Kontakt

CodX Software AG
Sinslerstrasse 47
6330 Cham
Schweiz

+41 41 798 11 22
info@codx.ch
www.codx.ch



OCR-Station V4



Ergonomisch, platzsparend und schnell

Die passende Hardware zur Software *CodX PostOffice*, damit Ihre Erfassungsprozesse schneller, einfacher und zuverlässiger verarbeitet werden können. Dabei ist das Erfassen von Absender, Empfänger, Format, Gewicht und Sendungsbild in einem Arbeitsgang möglich.

Durch zahlreiche Veränderungen wurde die OCR-Station V4 weiter den Praxisanforderungen angepasst.

Geringe Anschaffungs- und Betriebskosten

Da die OCR-Station V4 als Komplettgerät inklusive PC und Monitor angeboten wird, halten sich die Anschaffungskosten sehr gering. Die integrierten Hardwarekomponenten sind optimal aufeinander abgestimmt und senken so den Energieverbrauch. Die Anschaffung lohnt sich also gleich doppelt.

Vorteile

- ✓ PC, Monitor und Waage sind komplett integriert
- ✓ Touchscreen-Monitor
- ✓ Intelligente Bildspeicherung von Sendungsbildern
- ✓ Niedrige Betriebskosten
- ✓ Bis zu 1'000 Sendungen pro Stunde
- ✓ Je nach Sendungs-Mix und Sendungs-Struktur



Hohe Qualität

Für die Erfassung kommen hochmoderne Industrie-Kameras mit sehr langer Lebensdauer zum Einsatz. Diese sind sehr unempfindlich gegenüber Fremdlicht und besitzen eine automatische Kalibrierung.

Komplettüberarbeitung des Moduls

Das Software-Modul OS wurde komplett überarbeitet und noch anwenderfreundlicher und effizienter gestaltet. Darin wurde vor allem auf die Optimierung bei der Erfassung geachtet. Die Darstellung wurde vereinfacht und auf das Wesentliche beschränkt.

Technische Daten

Abmessungen B x H x T	60 x 82 x 103cm
Gewicht	ca. 30kg
Anschluss	230VAC; 50Hz
Erfassungsdaten	Gewicht, Format, Empfängeradresse Bilder von Adresse, Format, Sendung
Erfassungsleistung	500-1000 Sendungen pro Stunde (je nach Sendungs-Mix und Sendungs-Struktur)
Eichfähige Gewichtserfassung	Ja (bis 6kg)
Formate	C4, C5, C6 max. Dicke: 30mm

Highlights

- ✓ Vereinfachte Bedienung mit Konfigurationsmöglichkeiten
- ✓ 0 Watt Stromverbrauch im Standby
- ✓ Moderne Industrie-Kameras mit automatischer Kalibrierung
- ✓ Vereinfachte Bedienung



Kontakt

CodX Software AG
Sinslerstrasse 47
6330 Cham
Schweiz

+41 41 798 11 22
info@codx.ch
www.codx.ch



Arbeits Tisch für OCR-Station



Übersicht

Der Arbeitstisch ist optimiert für den Einsatz von OCR-Station V3 und V4. Die OCR-Station wird in ein dafür vorgesehenen Platz gestellt. Links und rechts der Arbeitsplatte der OCR-Station ist ein Berührungsschutz angebracht, damit die Wägung durch streifende Gegenstände nicht beeinträchtigt wird.

Der Arbeitstisch ist in der Höhe verstellbar. Somit kann dieser für Sitz- und Steharbeitsplätze und für Mitarbeiter unterschiedlicher Grösse optimal eingestellt werden. Der Drucker kann auf einem extra optimierten Sockel aufgestellt werden. Damit hat der Drucker die optimale Höhe für den Abzug der Labels.

Der optionale Schwenkarm für Postbehälter kann seitlich am Arbeitstisch befestigt werden. Damit ist der optimale Prozessablauf von links nach rechts gewährleistet. Der Arbeitstisch kann für Linkshänder auch auf die Arbeitsrichtung von rechts nach links umgestellt werden.

Vorteile

- ✓ Robuste Ausführung; kein wackeln, das auf die Wägung einen negativen Einfluss haben könnte.
- ✓ Höhenverstellbar
- ✓ Bedienung für Rechts- und Linkshänder möglich.
- ✓ Optionaler Schwenkarm für optimalen Bearbeitungsprozess



Technische Daten Arbeitstisch

Arbeitsfläche	1197 x 900 mm
Arbeitshöhe	690-970 mm; verstellbar
Farbe	Lichtgrau (RAL 7035)
Sockel für Drucker	Ja
Umstellbar für Rechtst-/Linkshänder	Ja



Technische Daten Schwenkarm (optional)

Fläche	500 x 310 mm; neigbar
Tragkraft	12-32 kg
Schwenkbereich	28-82 cm; über 3 Achsen
Höhenverstellung	11-32 cm; mit Gasdruckfeder
Farbe	Lichtgrau (RAL 7035)
Umstellbar für Rechtst-/Linkshänder	Ja



Kontakt

CodX Software AG
Sinslerstrasse 47
6330 Cham
Schweiz

+41 41 798 11 22
info@codx.ch
www.codx.ch

 **Microsoft Partner**
Gold Independent Software Vendor (ISV)

OCR-Station light



Einfache Sendungserfassung ohne tippen!

Schnelle und einfache Sendungserfassung ohne zu tippen? Mit der *OCR-Station light* von *CodX PostOffice* geht die Sendungserfassung einfach und schnell: Die Sendung wird einfach auf die Auflagefläche gelegt und fertig!



CodX PostOffice erkennt sofort, dass eine gültige Sendung aufgelegt wurde und erfasst den Brief automatisch.

Weitere Details zur Sendungserfassung entnehmen Sie bitte den Informationen der Module OS-IHS und OS-AZD von *CodX PostOffice*.

Vorteile

- ✓ Einfache und schnelle Sendungserfassung
- ✓ Kompatibel zu OS-IHS und OS-AZD von *CodX PostOffice*
- ✓ Stabil und kleiner Platzbedarf
- ✓ Ideal für kleine Sendungsmengen

Technische Informationen

	OCR-Station light
Anschluss:	USB 2.0
Microsoft Windows:	Win XP, Win Vista, Win 7, Win 8
Auflösung:	300 dpi
Abmessungen:	Erfassungsplatte: ca. 360 x 360 mm Höhe: ca. 420 mm
Erfassungsbereich:	ca. 295 x 215 mm
Formate:	C4, C5, C6: Dicke: max. 10 mm
Sendungsdaten:	Empfängeradresse

Kontakt

CodX Software AG
Sinslerstrasse 47
6330 Cham
Schweiz

+41 41 798 11 22
info@codx.ch
www.codx.ch



Etikettendrucker Cx-OD5



Übersicht

Beim Cx-OD5 handelt es sich um einen robusten Thermodirekt Etiketten-Drucker. Er stellt eine kostengünstige und ideale Lösung für die Anforderungen von *CodX PostOffice* dar. Dieser Drucker ist für eine Druckleistung von bis zu ca. 1'000 Labels pro Tag ausgelegt und kommt für die Erfassungs- und Nachbearbeitungsstationen (MS/OS/RE) für kleinere Mengen zum Einsatz.

Der Drucker zeichnet sich durch folgende Merkmale aus

- ▲ Thermodirekt- und Thermotransfer-Modus
- ▲ Verstellbarer Etikettensensor
- ▲ Druckauflösung von 8 Punkten pro Millimeter (203 dpi)
- ▲ Serielle, Parallele und USB Schnittstelle
(für *CodX PostOffice* wird die serielle Schnittstelle benötigt)
- ▲ Speicher für Etiketten, Grafiken und Schriften (ca. 2 MB)
- ▲ Interne Etikettenrollengrösse maximal 127 mm
- ▲ 8 MB SDRAM ermöglichen Ausdrücke bis zu 172 cm Länge
- ▲ Etikettenspender
- ▲ 36 Monate Herstellergarantie

Ersetzt Cx-PF8

Der Cx-OD5 ersetzt den Labeldrucker Cx-PF8, welcher nicht mehr lieferbar ist. Alle Label-Definitionen in *CodX PostOffice* können damit ohne Änderung übernommen werden.

Lieferumfang

Barcode Drucker, Netzkabel, Netzteil, serielles Datenkabel, USB Kabel, Etikettenrollenhalter, Farbbandrollenhalter, Leerer Farbbandrollenkern, Musterrolle Etiketten, CD-ROM, Kurzanleitung

Features

- ✓ Auflösung: 203 dpi
- ✓ Druckgeschwindigkeit: 110 mm / Sekunde
- ✓ Etikettenbreite: 118 mm
- ✓ Rollendurchmesser: max. 127 mm
- ✓ Schnittstellen: Seriell, parallel, USB
- ✓ Ersetzt CX-PF8 ohne Anpassung der Label-Definitionen



Technische Informationen

Eigenschaften

Druckertyp	Thermodirekt- und Thermotransfer-Modus
Abmessungen	Länge: 285 mm, Höhe: 171 mm, Breite: 226 mm, Gewicht: 2.72kg
CPU	32 Bit
Speicher	4 MB Flash (2 MB Benutzerspeicher), 8 MB SDRAM
Druckersprache	EPL
Bedieneinheit	2 LEDs, zweifarbig, Funktionstaste, Feed
Etikettensensor	Einstellbar (Sensor rastet ein)
Sensor Typ	Reflektierend, Durchlicht
Sensor Erkennung	Typ: Etikettenzwischenraum, Black Mark und Lochmarke. Erkennung der Etikettenlänge und/oder über Programm einstellbare Etikettenlänge
Umgebung	Betrieb: 5°C bis 40°C, Lagerung: -20°C bis 50°C
Feuchtigkeit	Betrieb: 30-85%, Lagerung: 10-90%, nicht kondensierende freie Luft
Stromversorgung	Schaltnetzteil 100-240 VAC, 50/60 HZ
Übertragungsrate	4800-38400 Baud, XON/XOFF, DSR/DTR
Zulassung	CE

Druck

Auflösung	203 dpi (8 Punkte/mm)
Druckgeschwindigkeit	Max. 110 mm/s (4.27 IPS)
Drucklänge	Min. 10 mm, Max. 1727 mm
Druckbreite	108 mm

Etiketten

Rolle Durchmesser	Max. 127 mm
Kern Durchmesser	25.4 mm, 38.1 mm
Etikettenbreite	25-118 mm
Etikettenstärke	0.06-0.3 mm

Weiteres

Schriften	5 interne alphanumerische Schriften (inkl. Sans Serif). Diese können horizontal und vertikal 8-fach vergrößert werden. Alle Schriften können in 8 Richtungen gedreht werden.
Grafikformate	Drucker wandelt gängige Formate in Druckformat um
Barcodes	Code 39, Code 93, Code 128 (Untergruppe A, B, C), UCC/EAN-128 K-Mart, UCC/EAN-128, UPC A/E (add on 2&5), I 2 of 5, I 2 of 5 mit Shipping Bearer Bars, EAN 8 / 13 (add on 2 & 5), Codabar, Postnet, EAN 128, DUN 14, MaxiCode, PDF417 & Datamatrix Code
Schnittstellen	Seriell, Parallel, USB
Standard	Etikettenspender
Integration	Wird von <i>CodX PostOffice</i> ab V8.9 unterstützt. Im Einzelfall auch ältere Versionen. Bitte beachten Sie die Release-Notes oder fragen Sie unseren Support.

Kontakt

CodX Software AG
Sinslerstrasse 47
6330 Cham
Schweiz

+41 41 798 11 22
info@codx.ch
www.codx.ch



Etikettendrucker Cx-PM43



Übersicht

Beim Cx-PM43 handelt es sich um einen robusten Thermodirekt Etikettendrucker. Er stellt eine ideale Lösung für die Anforderungen von *CodX PostOffice* dar. Dieser Drucker ist für eine hohe Druckleistung ausgelegt, so wie diese bei der Sendungserfassung mit den Modulen MS und OS zur Anwendung kommt.

Der Drucker zeichnet sich durch folgende Merkmale aus

- ▲ Thermodirekt- und Thermotransfer-Modus
- ▲ Verstellbarer Etikettensensor
- ▲ Abzugskante für schnellen Abzug des Labels
- ▲ Druckauflösung von 16 Punkten pro Millimeter (406 dpi)
- ▲ Serielle, WLAN, Bluetooth, USB und parallele Schnittstelle (für *CodX PostOffice* wird die serielle Schnittstelle benötigt)
- ▲ Speicher für Etiketten, Grafiken und Schriften
- ▲ Interne Etikettenrollengröße maximal 212 mm
- ▲ 128 MB SDRAM ermöglichen Ausdrücke bis zu 480 cm Länge
- ▲ Etikettenspender
- ▲ 36 Monate Herstellergarantie

Features

- ✓ Abzugskante
- ✓ Auflösung: 406 dpi
- ✓ Druckgeschwindigkeit: 300 mm / Sekunde
- ✓ Etikettenbreite: 114 mm
- ✓ Rollendurchmesser: max. 212 mm
- ✓ Schnittstellen: Seriell, USB, WLAN, BT
- ✓ Ersetzt CX-PF4i ohne Anpassung der Label-Definitionen

Ersetzt Cx-PF4i

Der Cx-PM43 ersetzt den Labeldrucker Cx-PF4i, welcher ab Herbst 2013 nicht mehr lieferbar ist. Alle Label-Definitionen in *CodX PostOffice* können damit ohne Änderung übernommen werden.

Lieferumfang

Barcode Drucker, Netzkabel, RS-232-Kabel, Labelrolle



Technische Informationen

Eigenschaften

Druckertyp	Thermodirekt- und Thermotransfer-Modus
Abmessungen	Länge: 431 mm, Höhe: 181 mm, Breite: 252 mm, Gewicht: 12.5 kg
CPU	ARM9-core, 400 MHz
Speicher	128 MB Flash, 128 MB SDRAM
Druckersprache	IPL; Fingerprint / Direct Protocol; ZPL, DPL
Bedieneinheit	Symbol-Benutzerschnittstelle
Sensor Erkennung	Typ: Etikettenzwischenraum, Black Mark und Lochmarke. Erkennung der Etikettenlänge und/oder über Programm einstellbare Etikettenlänge
Umgebung	Betrieb: 5°C bis 40°C, Lagerung: -20°C bis 70°C
Feuchtigkeit	Betrieb: 20-80%, nicht kondensierende freie Luft
Stromversorgung	Schaltnetzteil 100-240 VAC, 45/65 Hz
Übertragungsrate	Max. 115.2 kbit/s, XON/XOFF, DSR/DTR, RTS/CTS, ENQ/ACK
Zulassung	RoHS-konform, CE, Energy-Star

Druck

Auflösung	203 dpi: 8 Punkte/mm / 300 dpi: 11.8 Punkte/mm / 406 dpi: 16 Punkte/mm
Druckgeschwindigkeit	203/300 dpi: 100 - 300 mm/s variabel / 406 dpi: 100 - 250 mm/s variabel
Drucklänge	Max. 1.2 mm - 4.8 mm (je nach Auflösung 203 dpi - 406 dpi)
Druckbreite	203 dpi: 108 mm / 300 dpi: 106 mm / 406 dpi: 104 mm

Etiketten

Rolle Durchmesser	Max. 212.75 mm
Kern Durchmesser	38 - 76 mm
Etikettenbreite	19.05 - 114.3 mm
Etikettenstärke	0.08-0.26 mm

Weiteres

Schriften	Monotype-Zeichensatz-Engine, Nicht lateinische Schriften über WTLE
Grafikformate	PCX, PNG, GIF und BMP
Barcodes	Unterstützung der wichtigsten 1D- und 2D-Symbologien
Schnittstellen	Seriell, USB, WLAN nach IEEE 802.11 b/g/b, Bluetooth, Parallel
Standard	Etikettenspender, Abzugkante
Integration	Wird von <i>CodX PostOffice</i> ab V2013.05 unterstützt. Im Einzelfall auch ältere Versionen. Bitte beachten Sie die Release-Notes oder fragen Sie unseren Support.

Kontakt

CodX Software AG
Sinslerstrasse 47
6330 Cham
Schweiz

+41 41 798 11 22
info@codx.ch
www.codx.ch



CodX PostOffice DisplayModul



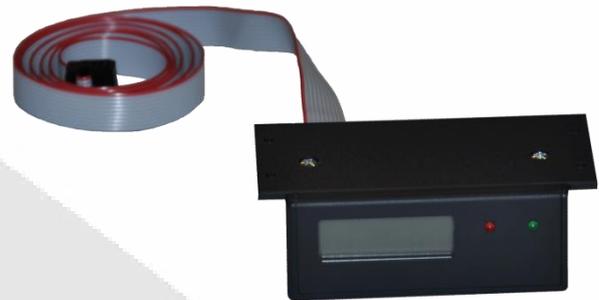
Das *CodX PostOffice DisplayModul* ist ein modulares Anzeigesystem für Post-sortieranlagen mit optischer und akustischer Signalisierung, optionaler LCD-Anzeige und integrierter Steuerungs-Software in *CodX PostOffice*.

Die *CodX PostOffice DisplayModule* sind speziell für die Montage an bestehende Sortierregale konzipiert und ermöglichen viele Prozessvorteile ohne neue Sortiersysteme beschaffen zu müssen.

Universelle Display-Module

Mit den *CodX PostOffice DisplayModulen* können bestehende Postsortieranlagen mit optischer und akustischer Signalisierung und optionaler LCD-Anzeige nachgerüstet werden.

Das Standard-Display-Modul verfügt über zweifarbige LEDs (rot / grün) für die optische Signalisierung. Für die akustische Signalisierung ist ein Beeper eingebaut. Zudem ist ein universell einsetzbarer Taster vorhanden, welche entsprechende Steuerbefehle an die Software weiterleitet. Das LCD-Display-Modul verfügt zusätzlich über eine LCD-Anzeige mit 2 x 16 Zeichen und steuerbarer Hintergrundbeleuchtung.



Display-Modul

High Lights

- ✓ DisplayModul mit LCD-Anzeige, Taster, LED und Beeper
- ✓ Einfache Verkabelung
- ✓ Universelle Montage
- ✓ Sehr flexibel und günstig!

Die Display-Module werden einfach an die vorhandenen Sortierfächer montiert und über die Verteilboxen verkabelt.

Verteilboxen

Die einzelnen Display-Module werden an Verteilboxen angeschlossen. Die Verteilboxen werden mit Verbindungskabel untereinander verbunden und über den USB-Anschluss am PC angeschlossen.

Flexible Verkabelung

Die Verkabelung der DisplayModule kann sehr flexibel gestaltet werden. Eine Verteilbox hat 7 Ausgänge, wo je bis zu 40 DisplayModule ohne LCD-Anzeige (20 mit LCD) angeschlossen werden können. Die Display-Module werden mit der Verteilbox und untereinander mit normalen Netzkabeln mit RJ-45 Steckern verbunden. Die maximale Kabellänge der einzelnen Segmente kann bis zu 100 m betragen.

Die Verteilboxen können wiederum in Reihe geschaltet werden. Dabei wird ein Ausgang der ersten Verteilbox mit dem Eingang der zweiten Verteilbox verbunden. Die Reihe kann praktisch beliebig fortgesetzt werden. Maximal können damit Sortiereinheiten von über 64'000 DisplayModulen erstellt werden.

Arbeiten mit *CodX PostOffice swissmail eSort*

Das *CodX PostOffice Sortierregal* ist komplett in die Prozesse von *CodX PostOffice* integriert. Damit werden die entsprechenden Prozesse komfortabel und effizient. Voraussetzung für die Implementierungen der untenstehenden Prozesse sind die entsprechenden Software-Lizenzen von *CodX PostOffice* (z.B. Erfassung, Abo usw.).

Feinsortierung von Sendungen bei Erfassung

Bei der Erfassung von Sendungen mit *CodX PostOffice* werden die angeschlossenen Sortierfächer direkt angesteuert. Mit der akustischen (Beeper) und optischen (LEDs) Signalisierung wird das entsprechende Sortierfach sehr schnell gefunden. Sortierungsfehler lassen sich damit auf ein Minimum reduzieren.

Am Ende des Sortierprozesses lassen sich Lieferpapiere ausdrucken. Diese können wahlweise für alle Fächer eines Sortierregals oder auf Tastendruck auf dem elektronischen Sortierfach für einzelne Fächer ausgedruckt werden.

Nachfolgende Feinsortierung

Sind die Sendungen in *CodX PostOffice* bereits erfasst, so wird der aufgedruckte Sendungs-UPOC mit einem Handscanner eingescannt. Darauf wird das entsprechende Sortierfach angesteuert (Beeper / LED).

Damit lassen sich der Erfassungsprozess und der Feinsortierungsprozess in den Prozessschritten, wie auch von den Arbeitsplätzen her trennen. Die Erfassung und die Feinsortierung können auch komplett dezentral aufgebaut werden.

Mehrfachbelegung von Sortierfächern / Sortierpläne

Mit *CodX PostOffice* ist eine einfache Mehrfachbelegung von Sortierregalen möglich. Die Beschriftung und Zuordnung der einzelnen Sortierfächer wird im Software-Modul *CodX PostOffice Sortierregal* in Form von Sortierplänen hinterlegt. Bei der Erfassung oder Feinsortierung wird der gewünschte Sortierplan ausgewählt. Darauf werden alle Fachbeschriftungen und Fachzuordnungen entsprechend neu gesetzt.

Damit lassen sich Sortierregale universell einsetzen. Sie brauchen zum Beispiel für die Feinsortierung von einzelnen Touren nicht mehr getrennte Sortierfächer, sondern können ein Sortierfach mit unterschiedlichen Sortierplänen verwenden. Das spart Kosten und Platz!

Sortierregal als Stockwerk-Regal

Das Problem bei Stockwerk-Regalen liegt darin, dass bei Umzügen oder Personalwechsel die Fachzuordnung und die Fachbeschriftung auch aktuell gehalten werden muss. Je nach Organisation ist dieser Prozess aufwändig und mühsam.

Mit elektronischen Sortierfächern kann die Fachzuordnung und die Fachbeschriftung zentral vorgenommen werden. Damit haben Sie jederzeit Übersicht über die Fachbelegung. Für die Beschriftung müssen Sie nicht vor Ort gehen.

Verteilung von unadressierten Zeitschriften

Ein weiterer Einsatzbereich der elektronischen Sortierfächer bietet sich im Zusammenhang mit dem Modul *Abo* von *CodX PostOffice* an. Dabei geht es darum, unadressierte Zeitschriften zu Sortierfächern zuzusortieren ohne diese einzeln zu erfassen.

Dabei wird im Modul *Abo* die zu sortierende Zeitschrift und den entsprechenden Sortierplan ausgewählt. An den elektronischen Sortierfächern wird die Anzahl einzusortierender Zeitschriften angezeigt und die LED leuchten rot. Der Bediener fächert die entsprechende Anzahl in das Sortierfach ein und drückt den

Einsatzgebiete

- ✓ Feinsortierung von Sendungen
- ✓ Feinsortierung in Kombination mit der Erfassung
- ✓ Mehrfachbelegung von Sortierregalen
- ✓ Stockwerk-Regal mit zentraler Verwaltung
- ✓ Sortierung von unadressierten Zeitschriften
- ✓ Dynamische Sortierpläne

Taster des Sortierfachs. Damit wechselt die LED auf grün. Der Prozess ist dann abgeschlossen, wenn bei allen Sortierfächern die grüne LED leuchtet.

Mit diesem Prozess können komplexe Abo-Einstellungen einfach und effizient abgewickelt werden.

Dynamische Sortierpläne

Die volle Stärke spielen die elektronischen Sortierfächer bei dynamischen Sortierplänen aus. Dabei geht es darum, viele Sendungen nach Kunde, Empfänger, Depot usw. zu sortieren, wobei nicht für jedes Ziel ein Sortierfach reserviert werden kann.

In *CodX PostOffice* wird ausgewählt, auf welches Sortierziel sortiert werden soll. Anschliessend werden die einzelnen Sendungen eingescannt und *CodX PostOffice* reserviert sich ein freies Sortierfach, sofern noch keines für das entsprechende Sortierziel reserviert ist. Das Sortierfach wird entsprechend beschriftet und die optische (LED) und akustische (Beeper) Signalisierung aktiviert.

Am Ende des Sortiervorgangs können entsprechende Lieferpapiere wahlweise für alle Fächer oder auf Tastendruck auf dem Sortierfach für einzelne Fächer ausgedruckt werden.

Damit werden nur für die Sortierziele Fächer reserviert, wo auch tatsächlich Sendungen vorhanden sind. So lassen sich offensichtlich Kosten und Platz sparen.

Technische Daten

DisplayModul

Masse Display-Modul	Ohne LCD-Anzeige: 70 x 52 x 25 mm Mit LCD-Anzeige: 70 x 52 x 33 mm
Befestigung	4 Langlöcher für Schrauben oder Kabelbinder 4 Befestigungsstellen für M3-Schrauben (max. 4 mm tief) Fläche für Adhäsion
Anschlüsse	1 x RJ-45 Eingang; 1 x RJ-45 Ausgang

Verteilbox

Masse Verteilbox	88 x 69 x 29 mm
Stromversorgung	Netzteil 230V 30W (im Lieferumfang enthalten)
Anschlüsse	7 x RJ-45 Ausgang; 1 x RJ-45 Ausgang; Speisung; USB (Typ B)
Anzahl Display-Module pro Verteilbox	Ohne LCD-Anzeige: 240 Stück Mit LCD-Anzeige: 120 Stück
Anzahl Verteilboxen pro Sortiereinheit	Praktisch beliebig
Verkabelung	LAN-Kabel mit RJ-45 Stecker. Max. Länge pro Strang: ca. 100m

Kontakt

CodX Software AG
Sinslerstrasse 47
6330 Cham
Schweiz

+41 41 798 11 22
info@codx.ch
www.codx.ch





swissmail eSort ist ein modulares Postsortiersystem mit optischer und akustischer Signalisierung, optionaler LCD-Anzeige und integrierter Steuerungs-Software von *CodX PostOffice*.

Durch den modularen Aufbau der Regalmodule und die flexiblen Facheinschübe kann das Postsortiersystem in praktisch jeder beliebigen Grösse aufgebaut werden.

Modulare Regalmodule

swissmail eSort besteht aus Regalmodulen mit der Grösse von 30 x 40 x 37 cm, welche beliebig aneinandergereiht oder aufeinandergestapelt werden können. Jedes Regalmodul bietet Platz für 4 bis 5 Facheinschübe, welche in der Höhe in einem Raster von 28 mm beliebig in 11 mögliche Positionen eingeschoben werden können.

Die Regalmodule beinhalten die komplette Verkabelung für die elektronischen Facheinschübe. Alle Regalmodule werden an einer Verteilbox angeschlossen, welche und über ein USB-Kabel mit dem PC verbunden ist.

Intelligente Facheinschübe

Mit den elektronischen Facheinschüben können Sortierfächer optisch und akustisch signalisiert werden und optional über eine LCD-Anzeige elektronisch beschriftet werden.

Der Standard-Facheinschub verfügt über zweifarbige LEDs (rot / grün) für die optische Signalisierung. Für die akustische Signalisierung ist ein Beeper eingebaut. Zudem ist ein universell einsetzbarer Taster vorhanden, welche entsprechende Steuerbefehle an die Software weiterleitet.

Der LCD-Facheinschub verfügt zusätzlich über eine LCD-Anzeige mit 2 x 16 Zeichen und steuerbarer Hintergrundbeleuchtung.

Die Facheinschübe können je nach Platzbedarf beliebig in die Regalmodule eingeschoben und angeschlossen. Die Steuerung der elektronischen Facheinschübe erfolgt durch das Software-Modul *CodX PostOffice Sortierregal*.

High Lights

- ✓ Sortierregal mit LCD-Anzeige
- ✓ LED und Beeper für Sortierung
- ✓ Regalmodule mit Facheinschüben
- ✓ Sehr universell und günstig!



Regalmodul mit zwei Facheinschüben



Facheinschub

Konfigurationsbeispiele

Der Einsatz der Regalmodule ist sehr vielseitig und universell. Die einzelnen Regalmodule lassen sich in horizontaler, wie auch in vertikaler Richtung praktisch beliebig aneinanderreihen.



Sortierung von Eingangspost



Sortierung von Eingangspost



Stockwerk-Regal mit Schloss



Einfache Postsortieranlage

Arbeiten mit *swissmail eSort*

swissmail eSort ist komplett in die Prozesse von *CodX PostOffice* integriert. Damit werden die entsprechenden Prozesse komfortabel und effizient. Voraussetzung für die Implementierungen der untenstehenden Prozesse sind die entsprechenden Software-Lizenzen von *CodX PostOffice* (z.B. Erfassung, Abo usw.).

Feinsortierung von Sendungen bei Erfassung

Bei der Erfassung von Sendungen mit *CodX PostOffice* werden die angeschlossenen Sortierfächer direkt angesteuert. Mit der akustischen (Beeper) und optischen (LEDs) Signalisierung wird das entsprechende Sortierfach sehr schnell gefunden. Sortierungsfehler lassen sich damit auf ein Minimum reduzieren.

Am Ende des Sortierprozesses lassen sich Lieferpapiere ausdrucken. Diese können wahlweise für alle Fächer eines Sortierregals oder auf Tastendruck auf dem elektronischen Sortierfach für einzelne Fächer ausgedruckt werden.

Nachfolgende Feinsortierung

Sind die Sendungen in *CodX PostOffice* bereits erfasst, so wird der auf der Sendung aufgedruckte Barcode mit einem Handscanner eingescannt. Darauf wird das entsprechende Sortierfach angesteuert (Beeper / LED).

Damit lassen sich der Erfassungsprozess und der Feinsortierungsprozess in den Prozessschritten, wie auch von den Arbeitsplätzen her trennen. Die Erfassung und die Feinsortierung können auch komplett dezentral aufgebaut werden.

Mehrfachbelegung von Sortierfächern / Sortierpläne

Mit *CodX PostOffice* ist eine einfache Mehrfachbelegung von Sortierregalen möglich. Die Beschriftung und Zuordnung der einzelnen Sortierfächer wird im Software-Modul *CodX PostOffice Sortierregal* in Form von Sortierplänen hinterlegt. Bei der Erfassung oder Feinsortierung wird der gewünschte Sortierplan ausgewählt. Darauf werden alle Fachbeschriftungen und Fachzuordnungen entsprechend neu gesetzt.

Damit lassen sich Sortierregale universell einsetzen. Sie brauchen zum Beispiel für die Feinsortierung von einzelnen Touren nicht mehr getrennte Sortierfächer, sondern können ein Sortierfach mit unterschiedlichen Sortierplänen verwenden. Das spart Kosten und Platz!

Sortierregal als Stockwerk-Regal

Das Problem bei Stockwerk-Regalen liegt darin, dass bei Umzügen oder Personalwechsel die Fachzuordnung und die Fachbeschriftung auch aktuell gehalten werden muss. Je nach Organisation ist dieser Prozess aufwändig und mühsam.

Mit elektronischen Sortierfächern kann die Fachzuordnung und die Fachbeschriftung zentral vorgenommen werden. Damit haben Sie jederzeit Übersicht über die Fachbelegung. Für die Beschriftung müssen Sie nicht vor Ort gehen.

Verteilung von unadressierten Zeitschriften

Ein weiterer Einsatzbereich der elektronischen Sortierfächer bietet sich im Zusammenhang mit dem Modul *Abo* von *CodX PostOffice* an. Dabei geht es darum, unadressierte Zeitschriften zu Sortierfächern zuzusortieren ohne diese einzeln zu erfassen.

Dabei wird im Modul *Abo* die zu sortierende Zeitschrift und den entsprechenden Sortierplan ausgewählt. An den elektronischen Sortierfächern wird die Anzahl einzusortierender Zeitschriften angezeigt und die LED leuchten rot. Der Bediener fächert die entsprechende Anzahl in das Sortierfach ein und drückt den Taster des Sortierfachs. Damit wechselt die LED auf grün. Der Prozess ist dann abgeschlossen, wenn bei allen Sortierfächern die grüne LED leuchtet.

Mit diesem Prozess können komplexe Abo-Einstellungen einfach und effizient abgewickelt werden.

Dynamische Sortierpläne

Die volle Stärke spielen die elektronischen Sortierfächer bei dynamischen Sortierplänen aus. Dabei geht es darum, viele Sendungen nach Kunde, Empfänger, Depot usw. zu sortieren, wobei nicht für jedes Ziel ein Sortierfach reserviert werden kann.

In *CodX PostOffice* wird ausgewählt, auf welches Sortierziel sortiert werden soll. Anschliessend werden die einzelnen Sendungen eingescannt und *CodX PostOffice* reserviert sich ein freies Sortierfach, sofern noch keines für das entsprechende Sortierziel reserviert ist. Das Sortierfach wird entsprechend beschriftet und die optische (LED) und akustische (Beeper) Signalisierung aktiviert.

Am Ende des Sortiervorgangs können entsprechende Lieferpapiere wahlweise für alle Fächer oder auf Tastendruck auf dem Sortierfach für einzelne Fächer ausgedruckt werden.

Damit werden nur für die Sortierziele Fächer reserviert, wo auch tatsächlich Sendungen vorhanden sind. So lassen sich offensichtlich Kosten und Platz sparen.

Einsatzgebiete

- ✓ Feinsortierung von Sendungen
- ✓ Feinsortierung in Kombination mit der Erfassung
- ✓ Mehrfachbelegung von Sortierregalen
- ✓ Stockwerk-Regal mit zentraler Verwaltung
- ✓ Sortierung von unadressierten Zeitschriften
- ✓ Dynamische Sortierpläne



Regalmodul mit zwei Facheinschüben

Technische Daten

Masse Regalmodul	B x H x T: 300 x 367 x 430 mm
Masse Sortierregal	1 Modul breit; 2 Module hoch: B x H x T: 600 x 367 x 430 mm Bis 6 Module breit; 5 Module hoch: B x H x T: 1'800 x 1'759 x 430 mm Spezialausführungen auf Anfrage
Masse Facheinschub	Ohne LCD-Anzeige: 395 x 278 x 18 mm Mit LCD-Anzeige: 395 x 278 x 33 mm
Raster Facheinschübe	28mm / 11 Positionen
Anzahl Facheinschübe pro Regalmodul	Ohne LCD-Anzeige: bis zu 5 Stück Mit LCD-Anzeige: bis zu 4 Stück
Anzahl Facheinschübe pro Sortierregal	Maximal 150 Facheinschübe ohne LCD-Anzeige Maximal 120 Facheinschübe mit LCD-Anzeige
Stromversorgung	Netzteil 230VAC (im Lieferumfang enthalten)

Kontakt

CodX Software AG
Sinslerstrasse 47
6330 Cham
Schweiz

+41 41 798 11 22
info@codx.ch
www.codx.ch



Standard Sorter Interface (SSI)



Einheitliche Schnittstelle für alle Sortiermaschinen

Das *Standard Sorter Interface (SSI)* von *CodX PostOffice* ist eine einheitliche Schnittstelle für Briefsortiermaschinen unterschiedlicher Hersteller. Mit dieser Schnittstelle werden alle relevanten Daten von oder nach *CodX PostOffice* übertragen, damit die Erfassungs- und Feinsortierprozesse einheitlich und vollständig abgewickelt werden können.

Umfangreicher Funktionsumfang

Der Funktionsumfang von SSI ist abhängig von der eingesetzten Version und von der Implementation des Sorter-Herstellers.

Diverse Erweiterungen von SSI sind in Zusatzmodulen von *CodX PostOffice* integriert und benötigen eine Zusatzlizenz.

Hier eine Zusammenstellung des Funktionsumfangs von SSI:

Vorteile

- ✓ Einheitliche Schnittstelle für Sortiermaschinen unterschiedlicher Sorter-Hersteller
- ✓ Umfangreicher Funktionsumfang
- ✓ Unterstützt AZD- und IHS-Funktionen
- ✓ Starke Performance
- ✓ Funktionskontrolle durch CodX Software

Funktion	SSI	Lizenz
Übertragung von Sendungsdaten vom Sorter zu <i>CodX PostOffice</i> für Sendungserfassung	V3	Grundlizenz
Übertragung von Sendungsdaten von <i>CodX PostOffice</i> zum Sorter für Feinsortierung und Verarbeitung von Kooperationsendungen	V3	Grundlizenz
Übertragung von Gebiets- und Bezirksinformationen inkl. Alias von <i>CodX PostOffice</i> zum Sorter	V3	Bezirksverwaltung
Übertragung von Kunden und Kostenstellen inkl. Partnersperren, Leistungssperren von <i>CodX PostOffice</i> zum Sorter für die kundenabhängige Erfassung	V3	Grundlizenz
Übertragung von Dienstleistern von <i>CodX PostOffice</i> zum Sorter für Sortierung nach Dienstleistern	V3	Grundlizenz
Übertragung der Konfiguration der Sendungsetiketten für die zentrale Verwaltung der Labels in <i>CodX PostOffice</i> .	V3	Grundlizenz
Übertragung von Sortierplänen von <i>CodX PostOffice</i> zum Sorter	V3	Sortierplan
Übertragung von Nachsendeadressen von <i>CodX PostOffice</i> zum Sorter	V3	Redress
Übertragung von Mitarbeiter-Informationen für Single-Logon und Funktion	V3	Mitarbeiterverwaltung
Übertragung von Personen und Logistikeinheiten für den IHS-Betrieb	V4	Grundlizenz IHS
Übertragung von Leistungen von <i>CodX PostOffice</i> zum Sorter für die produktabhängige Erfassung	V3	Tarifmodell
Unterstützung von Auftragskennung	V4	Grundlizenz
Unterstützung von Überlaufbezirken	V4	Bezirksverwaltung pro
Unterstützung von Trennkarten inkl. RFID-Trennkarten	V4	SSI Trennkarten
Unterstützung maschinelle RE-Massenverarbeitung	V4	SSI RE-Verarbeitung

Standard Sorter Interface (SSI)

Funktion	SSI	Lizenz
Unterstützung von Prelabeled Sendungen	V4	SSI Prelabeled
Unterstützung von Bündelung von Sendungen	V3	SSI Bündelung
Speicherung von Sendungsbildern	V3	SSI Bilderfassung
Unterstützung minimaler Videocodierung für Kooperationspartner	V3	SSI KO+
Unterstützung minimaler Sortiertiefe für Kooperationspartner	V3	SSI KO+

Der Funktionsumfang der Schnittstelle ist abhängig von der Version von *CodX PostOffice* und insbesondere der Implementation des Sorter-Herstellers.

Die Funktionsfähigkeit einzelner Funktionen wird von CodX Software auf Wunsch mit einem Sendungs-Test-Deck überprüft und in einem Protokoll festgehalten. Verlangen Sie das Testprotokoll zu einzelnen Funktionen von Ihrem Sorter-Hersteller.

Unterstützte Sortiermaschinen

Die Liste der unterstützten Sortiermaschinen ist lang. Es werden diverse Sorter-Typen von folgenden Sorter-Herstellern unterstützt:

- ▲ Pitney Bowes
- ▲ Böwe
- ▲ Compador
- ▲ NPI

Weitere sind in Vorbereitung. Setzen Sie sich mit Ihrem Sorter-Hersteller in Verbindung.

Starke Performance

SSI ist für den Einsatz von mehreren parallelen Sortiermaschinen und für hohe Performance ausgelegt. SSI verarbeitet bis zu 200'000 Sendungen pro Stunde. Die Performance wird jedoch stark von der eingesetzten Hardware und vom Typ der Sortiermaschine beeinflusst.

Kontakt

CodX Software AG
Sinslerstrasse 47
6330 Cham
Schweiz

+41 41 798 11 22
info@codx.ch
www.codx.ch



MDE ECOM Ci70-Ex



Übersicht

In explosionsgefährdeten Bereichen eingesetzte Mobilcomputer bedeuten häufig einen Kompromiss, da diese bisher nicht auf aktuellste Technologie zurückgreifen konnten. ecom und Intermec haben ihre Entwicklungskompetenz gebündelt, um den aktuellen Stand der Technik in dieser eigensicheren Handheld-Computer-Lösung anbieten zu können.

Das einzigartige modulare Konzept des i.roc[®] Ci70-Ex bietet eine Reihe von Funktionen, die Alleinstellungsmerkmale bei eigensicheren Mobilcomputern sind:

- ▲ Komplette drahtlose Netzwerkanbindung – WWAN oder WLAN und Bluetooth 2.1 bieten schnellen Datenaustausch auch unter schwierigen Empfangsbedingungen.
- ▲ Moderne Nah- und Weitbereichs-Scantechnologie – erstmalig in eigensicherer Version erhältlich.
- ▲ Radio Frequency Identification (RFID)-Technologie mit einer Vielzahl von Frequenzbereichen – LF, HF oder UHF.
- ▲ Eine große Auswahl an Peripheriegeräten und Zubehör machen den i.roc[®] Ci70 -Ex zu einer kompletten Lösung.

Features

- ✓ Multi-Core OMAP Prozessor
- ✓ 512 MB RAM
- ✓ Windows Embedded Handheld 6.5.3
- ✓ WWAN: 3G UMTS / CDMA
- ✓ WLAN: 802.11 a/b/g/n
- ✓ Bluetooth: 2.1 DER
- ✓ GPS
- ✓ Lagesensor
- ✓ Brillantes VGA-Display - robust durch Gorilla-Glass[®]
- ✓ Lange Lebensdauer durch Robustheit und Verschleissfestigkeit

Lieferumfang

- ▲ i.roc[®] Ci70-Ex
- ▲ Batterie
- ▲ Einführung
- ▲ Sicherheitshinweise

Zubehör

- ▲ Handschlaufe
- ▲ microSD-Karte
- ▲ Displayschutzfolie
- ▲ Handgriff
- ▲ Ledertasche



Technische Informationen

Technische Merkmale	Gewicht inkl. Akku ca. 900 Gramm 225 x 85 x 58 mm (Standardkonfiguration) 249 x 85 x 58 mm (mit optionalem Kopfmodul)
Einsatzbedingungen	Betriebstemperatur -20 °C ... +50 °C Lagertemperatur -20 °C ... +60 °C Sturzfest bis 1.20m entsprechend MIL-STD-810G bei -20 °C und +50 °C Elektrostatische Entladung +/- 8 KV Kontaktentladung und +/- 15KV Luftentladung Widerstandsfähigkeit gegen Regen und Staub entsprechend IP65
Stromversorgung	Akku 3,7 V, 4'000 mAh · Austauschbarer Li-Ion-Akku konform IEEE 1725
Betriebssystem	Windows Embedded Handheld 6.5.3
Prozessor	OMAP Multi Core Prozessor 1 GHz
Speicher	512 MB RAM, 1 GB Flash Memory Benutzer-zugänglicher Micro-SD-Steckplatz für optionale Speicherkarten bis 32 GB
Display	3,5"- VGA (640 x 480 Pixel), 65'536 Farben, Umgebungslichtsensor, LED-Hintergrundbeleuchtung, transmissiver TFT-LCD-Touchscreen, äusserst robust und langlebig durch Gorilla-Glass®
Schnittstellen	USB – Full Speed 2.0 Client IrDA
WLAN	IEEE 802.11 a/b/g/n · Datenraten 6, 9, 12, 18, 24, 36, 48 und 54 Mbps und MCS0-7 · Nationa- le Kanalfrequenzen 2412 - 2472, 2484, 5180, 5200, 5220, 5240, 5260 - 5320 MHz · IEEE 502.11d · Security: WPA2, WEP, TKIP, AES; Authentifizierung OPEN, SHARED-KEY, PEAP (MS-CHAP V2, Generic Token Card (GTC), MD5), TLS, TTLS (PAP, CHAP, MS-CHAP, MS-CHAP V2, PAP/Token Card, EAP mit GTC), LEAP, FAST · Cisco CCXv4-kompatibel
Wireless WAN	3G WWAN für Datenkommunikation: UMTS/HSDPA/HSUPA (14.4 Mbps D/L, 5.76 Mbps U/L peak); Freq: 850, 900, 1800, 1900 MHz CDMA/EV-DO Rev A (3.1 Mbps D/L, 1.8 Mbps U/L peak); Freq: 800, 850, 1900, 2100 MHz GSM, GPRS, EDGE; Frequenzen: 850, 900, 1800, 1900 MHz
Bluetooth	Class II, Version 2.1 + DER · Betriebskanäle: 0-78 (2402-2480 MHz) · Datenraten 1, 2, 3 Mbps
GPS	gpsOne
Audio	Lautsprecher · Unterstützung von drahtlosen Bluetooth-Headset · VOIP-Audiounterstützung über Headset
Sensortechnologie	Beschleunigungsmesser: Bietet automatische oder anwendungsspezifische Funktionen
Kopfoptionen	2D-Imager, 1D-Laserscanner, HF RFID, LF RFID, UHF RFID
Tastatur	Numerisch oder alphanumerisch mit Hinterleuchtung, gelaserte harte Tastenkappen
Zulassungen und Konformität	Sicherheit: 60950-1 EMC: FCC, CE Laser: IEC/EN 60825-1 Klasse 2 Umweltschutzrichtlinien: WEEE, RoHS Funk: FCC, CE Akku: UL 1642, IATA

Kontakt

CodX Software AG
Sinslerstrasse 47
6330 Cham
Schweiz

+41 41 798 11 22
info@codx.ch
www.codx.ch

 **Microsoft Partner**
Gold Independent Software Vendor (ISV)

MDE Intermec CN70



Übersicht

Der Intermec CN70 eignet sich ideal für Anwendungen im mobilen Aussendienst, die einen kompakten Formfaktor und eine kompromisslose Robustheit erfordern. Die zweckorientierte, ergonomische Gestaltung mit marktführender Funkkommunikation und Datenerfassungsfunktionen ermöglicht selbst in anspruchsvollsten Arbeitsumgebungen optimale Mitarbeiterproduktivität.

Die Leistungsmerkmale des CN70 im Einzelnen

- ▲ Liest 1D/2D-Barcodes konstant schnell und zuverlässig
- ▲ Farbkamera mit 5 MP
- ▲ Durch IP67-Versiegelung geschützt gegen Regen und Staub
- ▲ Leistungsstarker mobiler Computer
- ▲ Aussergewöhnliche Akkulebensdauer für lange Gerätebetriebszeiten ohne zusätzliche Grösse und Gewicht
- ▲ Fortschrittliche Barcode-Imaging-Technologie mit hoher Bewegungstoleranz für schnelle Scansvorgänge und weisse Beleuchtung mit Laserzielsystem für hohe Leseraten
- ▲ Brillantes Display und Touchscreen mit längerer Lebensdauer
- ▲ Integrierte Diagnosefunktionen zur Überwachung der Geräte und Verringerung von Ausfallzeiten
- ▲ Umfassende Kompatibilität mit Druckern, Anwendungssoftware, Kommunikationsgeräten, einem kompletten Angebot an Peripheriegeräten und Zubehör für eine vollständige Enterprise-Business-Lösung

Features

- ✓ 1D- und 2D-Barcodes
- ✓ Farbkamera 5 MP
- ✓ Sehr robust
- ✓ Durch IP67 geschützt vor Regen und Staub
- ✓ WWAN, WLAN, Bluetooth, GPS
- ✓ Prozessor mit 600 MHz
- ✓ 512 MB RAM und 1 GB Flash ROM

Keine Kompromisse bei uns, keine Kompromisse bei Ihnen

Die kompromisslose Gestaltung des CN70 sorgt für flexible Funktionalität und eine perfekte Mischung aus Robustheit und Ergonomie.

Der CN70 ist optimal für das Personal im mobilen Aussendienst und Transportbetrieb geeignet, wo hohe Leistung in einem kompakten Formfaktor gefordert wird.

Zubehör

FlexDock modulares Docking-System, Fahrzeug-Halterung, Fahrzeug-Docking-Station, ansteckbare Adapter, abnehmbarer Scan-Halter und Magnetstreifen-Lesegerät



Technische Informationen

Abmessungen mit Akku	L x B x T: 16.9 x 8.0 x 3.4 mm Gewicht: 450 g inkl. Akku
CPU	Texas Instruments OMAP 3530, 600 MHz, Multikernprozessor mit Superskalaritätsarchitektur
Speicher	Hauptspeicher: 512 MB RAM (nahezu 384 MB für Benutzeranwendungen verfügbar) ROM: 1 GB Flash (nahezu 800 MB für Benutzeranwendungen verfügbar) MicroSD-Steckplatz für optionale Speicherkarten mit bis zu 32 GB
Betriebstemperatur	-20 °C bis + 60 °C
Rel. Luftfeuchtigkeit	nicht kondensierend, 95%; Regen- und Staubversiegelung: IP67
Stromversorgung	Standard-Akku 3.7 V, 4'000 mAh; IEEE 1725-konform, Li-Ion, austauschbar, wiederaufladbar
Betriebssystem	Windows Mobile 6.5.3
Anzeige	Transmissives 3,5-Zoll-VGA-Display mit 480 x 640 Pixeln; 65'536 Farben (16-Bit-RGB); LED-Hintergrundbeleuchtung; Touchscreen; Umgebungslichtsensor
Kommunikation	USB – Full Speed 2.0
Mobilfunkstandards	Wireless WAN: UMTS / HSPA UMTS-Frequenzen: 800, 850, 900, 1900, 2100 MHz GSM/GPRS-Frequenzen: 850, 900, 1800, 1900 MHz Technologieklasse: UMTS HSPA Max. Geschwindigkeiten: Uplink 5.76 Mbit/s; Downlink 7.2 Mbit/s
WLAN	IEEE 802.11 a/b/g/n Dual Band; WPA, WPA2, WEP, AES, TKIP
WPAN	Integriertes Bluetooth Class II, Version 2.1+EDR; 1-3 Mbit/s; Betriebskanäle 0 b 78
GPS	Integriertes 12-Kanal-GPS; Genauigkeit unter 3m
Beschleunigungsmesser	Integrierter Sensor ermöglicht automatische Funktionen wie Bildschirmrotation
Digitalkompass	Integrierter, unabhängiger Digitalkompass liefert Standortinformationen
Audio-Unterstützung	Unterstützt VoIP / Spracherkennung / PTT-Anwendungen; Vorder- und Rückseitenlautsprecher; Mikrofon auf Vorderseite; Unterstützung drahtloser Bluetooth-Headsets
Integrierte Kamera	5-MP-Autofokus-Farbkamera mit LED-Blitz
Integrierter Scanner	EA30 bewegungstoleranter Hochleistungs-2D-Imager, weisse LED-Beleuchtung; für alle Lichtverhältnisse optimiertes rotes Laserzielsystem; 35 Grad Scanwinkel nach unten; Scannen aller üblichen 1D- und 2D-Barcodes
Tastatur	Numerisch mit Hintergrundbeleuchtung oder QWERTZ
Zulassung und Konformität	1000CP01, 1000CP01U, 1000CP01C Sicherheit: cULus Listed, DEMKO, BSMI (noch ausstehend) EMV: Class B – FCC/ICES/EN, GOST-R Funk: FCC mit HAC, Industry Canada, A-tick (AU), C-tick (NZ), NCC, OFTA, IDA, ICASA, POSTEL, NTC, ETA, SIRIM, ANATEL, 61 Länder insgesamt Umweltschutz: EU-Richtlinien-WEEE; RoHS; Batterien und Akkus; Verpackung und -abfälle

Kontakt

CodX Software AG
Sinslerstrasse 47
6330 Cham
Schweiz

+41 41 798 11 22
info@codx.ch
www.codx.ch



MDE Motorola ES400



Übersicht

Der kleinste EDA von Motorola im Taschenformat bietet umfassende Sprach- und Datenfunktionen, mit denen Ihre Mitarbeiter nicht nur Informationen empfangen, sondern auch sofort darauf reagieren können. Kein Papierkram mehr am Ende des Arbeitstages. Keine Verzögerung von Informationen aus dem Aussendienst. Kein Zusammentragen von Informationen vor der Geschäftsreise. Jetzt haben Sie jederzeit alle Mittel zum Erfassen und Zugreifen auf Daten zur Hand, um direkt vor Ort Entscheidungen treffen und Aufgaben erledigen zu können. Das Ergebnis? Keine Todo-Listen mehr, da alle Aufgaben vor Ort mit grösstmöglicher Effizienz und schnellen Reaktionszeiten erledigt werden. Dies ermöglicht optimale Kundenbetreuung und Kundenservice und erhöht Profitabilität, Kundenbindung und Markenwert des Unternehmens.

Die Funktionen des Motorola ES400 im Überblick

- ▲ ARM11-Prozessor mit 600 MHz, 256 MB RAM und 1 GB Flash
- ▲ Ausgeprägte Widerstandsfähigkeit gegen Staub, Regen und Stürze
- ▲ Auswählbares duales 3.5G-Breitband-WAN (GSM HSPA und CDMA-EVDO)
- ▲ 3-Zoll-Farb-Touchscreen – doppelte Helligkeit bei halbem Energieverbrauch
- ▲ Integrierter biometrischer Fingerabdruckleser
- ▲ Hochauflösende 3.2 MP Digitalkamera mit Autofokus zur Erfassung von 1D- und 2D-Barcodes, Fotos und hochwertigen Videos, inkl. Lichtquelle
- ▲ Einfache globale Remoteverwaltung aller Geräte über eine Konsole
- ▲ Assisted-GPS erkennt Signale auch in Gebieten mit schwachem Empfang

Optimiertes, ergonomisches Design

Das preisgekrönte Design-Team von Motorola nutzte bei der Entwicklung Studien zu menschlichen Faktoren für ein neues Niveau an Bedienerfreundlichkeit, selbst bei der geringen Gerätegrösse – Dateneingabe unabhängig von der Grösse der Hand, minimierter Bewegungsaufwand und eine besonders intuitive allgemeine Interaktion mit dem Gerät.

Zubehör

Einzel-Ladestation (mit Energieversorgung, internationalen Steckern und USB-Ladekabel); Fahrzeughalter mit Mini-USB zum Laden und Synchronisieren, Autoladekabel (über Zigarettenanzünder); weiches Kunststoffholster mit Gürtelclip; Ersatz-Akkus; Ersatz-Eingabestifte

Features

- ✓ 1D- und 2D-Barcodes
- ✓ Farbkamera 3.2 MP
- ✓ WWAN, WLAN, Bluetooth, GPS
- ✓ Prozessor mit 600 MHz
- ✓ 256 MB RAM und 1 GB Flash ROM
- ✓ Biometrischer Fingerabdruckleser
- ✓ IP42-Versiegelung



Technische Informationen

(Angaben in Klammern: mit Hochleistungsakku)

Abmessungen mit Akku	L x B x T: 129 x 60.4 x 16.5 (21,5) mm Gewicht: 156 g (188,5 g) inkl. Akku, Tastatur und Handschlaufe
CPU	600 MHz, ARM11-Prozessor, MSM 7627
Speicher	256 MB RAM / 1 GB Flash microSD-Steckplatz – für bis zu 32 GB
Betriebstemperatur	0 °C bis 40 °C
Rel. Luftfeuchtigkeit	nicht kondensierend, 95%; Regen- und Staubversiegelung: IP42
Sturzfestigkeit	Militärstandard (MIL-STD) 810G, Sturzfestigkeit bei 1.2 m, Stürze auf Vinyl-beschichtete Betonoberfläche aus 0.91 m Höhe über den gesamten Betriebstemperaturbereich (36 Stürze bei 0 °C, Raumtemperatur und 40 °C)
Stromversorgung	Standard-Akku 3.7 V, 1'540 (3'080) mAh; IEEE 1725-konform, Li-Ion, austauschbar, wieder-aufladbar
Betriebssystem	Windows Mobile 6.5.3 Professional
Anzeige	PenTile®, 3 Zoll-Farbdisplay mit Touchfunktion, VGA 640 x 480 Hochformat, Super Bright 750+ NITS; analog-resistiver Polycarbonat Touchscreen, LED-Hintergrundbeleuchtung
Kommunikation	Micro USB 2.0 High Speed
Mobilfunkstandards	Datenfunkmodul: Duales 3.5G: GSM-HSDPA/HSUPA und CDMA-EVDO Rev. A- Breitbandverbindung für Sprache und Daten; Frequenzband: UMTS/HSDPA und HSUPA: 850, 1900 und 2100 MHz GSM/EDGE: 850, 900, 1800 und 1900 MHz; CDMA/EVDO Rev A: 850 und 1900 MHz
WLAN	IEEE 802.11 a/b/g; WPA2 (Personal oder Enterprise); 802.1x; EAP-TLS; TTLS (CHAP, MS- CHAP, MS-CHAPv2, PAP oder MD5); PEAP (TLS, MSCHAPv2, EAP-GTC); LEAP, EAP-FAST (TLS, MS-CHAPv2, EAP-GTC)
Bluetooth	Integriert; Klasse II, Version 2.0 mit EDR (Enhanced Data Rate)
GPS	Integriertes eigenständiges oder Assisted-GPS (A-GPS)
Beschleunigungsmesser	Dreiachsiger Beschleunigungssensor für Bewegungssensoranwendungen zur dynamischen Bildschirmausrichtung und Energieüberwachung
Audio-Unterstützung	VoWWAN; VoWLAN; PTT- und TEAM Express-fähig; robuster Audioanschluss; hochwertige Freisprecheinrichtung; Unterstützung für drahtgebundene und drahtlose Headsets (Blue- tooth); Unterstützung für PTT-Headsets, Hörer und Fernsprechanlage
Integrierte Kamera	3.2-MP-Autofokus-Farbkamera; Belichtung: Vom Benutzer steuerbare Lichtquelle für eine effiziente Beleuchtung während der Datenerfassung; Scannen von Barcodes: Integrierte 1D- und 2D-Decodierung, vom Benutzer steuerbare rote LED-Zieleinrichtung
Tastatur	QWERTY, AZERTY, QWERTZ

Kontakt

CodX Software AG
Sinslerstrasse 47
6330 Cham
Schweiz

+41 41 798 11 22
info@codx.ch
www.codx.ch



Lizenzierung CodX PostOffice Standard

CodX Software bietet flexible und günstige Varianten der Lizenzierung von *CodX PostOffice Standard* an. Je nach Art und Entwicklung Ihres Betriebes können Sie aus mehreren Varianten auswählen.

Erwerb von Nutzungslizenzen

Nutzungs- und Zusatzlizenzen einzelner Module können erworben werden. Damit erwerben Sie sich das Recht, diese Module zeitlich uneingeschränkt zu nutzen.

Das Lizenzmodell der meisten Module von *CodX PostOffice* richtet sich nach der Anzahl Benutzer, welche gleichzeitig mit dem Modul arbeiten (concurrent licence model). Einige Module sind bezogen auf einen Benutzer oder auf eine Arbeitsstation.

OpenLic

In der Praxis ist es schwierig, die genaue Anzahl der benötigten Benutzerlizenzen zu ermitteln. Die Anzahl kann je nach Sendungsaufkommen oder sonstiger Effekte abhängig sein.

Damit nicht die maximale Anzahl der Benutzer-Lizenzen erworben werden müssen, bieten wir die Option *OpenLic* an. Dies ist eine Kombination aus dem Erwerb und einer Miete einzelner Module.

Monatlich werden die eingesetzten Lizenzen rückwirkend ermittelt. Die überzähligen Modul-Lizenzen werden nur zu 5% des Preises der Zusatzlizenz in Rechnung gestellt.

Sie setzen die Obergrenze! Damit haben Sie die Sicherheit, dass nie mehr Zusatzlizenzen in Rechnung gestellt werden.

Im rechtsstehenden Beispiel zeigt die grüne Linie die Anzahl der erworbenen Lizenzen. Rot ist die effektive Anzahl der Nutzung der entsprechenden Lizenz. Blau zeigt die von Ihnen gesetzte Obergrenze.

In diesem Beispiel werden über den gesamten Monat 8 Lizenzen genutzt. 5 davon sind erworben. Damit würden 3 Lizenzen zu 5% des Preises der Zusatzlizenz in Rechnung gestellt.

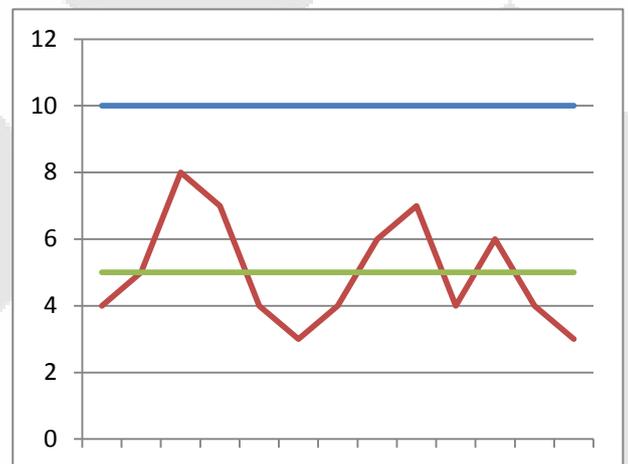
Sie sparen also den Erwerb von 3 Lizenzen!

Erwerb

- ✓ Keine laufende Lizenzkosten
- ✓ Update- und Wartungsvertrag gesondert

OpenLic

- ✓ Günstiger Lizenzpuffer!
- ✓ Kosten mit Obergrenze im Griff
- ✓ Erwerb von Lizenzen kann minimiert werden



CodX PostOffice Rent

Mit *CodX PostOffice Rent* haben Sie keine Investitionskosten für Software-Lizenzen. Die Lizenzen werden über einen Zeitraum gemietet.

Die monatlichen Mietkosten betragen 5% des Erwerbpreises der Modul-Lizenzen und beinhalten automatisch den Update- und Wartungsvertrag.

CodX PostOffice Volume

Mit der Variante *CodX PostOffice Volume* haben Sie die meisten Module von *CodX PostOffice* zur Verfügung. Die Abrechnung erfolgt nach verarbeiteter Sendungsmenge ab 0,42 Cents pro Sendung, je nach Vertragslaufzeit und monatlichen Stückzahl.

Im Falle eines späteren Kaufes, werden Ihnen ein Grossteil der bezahlten Stückzahlkosten der letzten 12 Monaten an die Lizenzen angerechnet.

Update- und Wartungsvertrag ist inbegriffen.

Hardware-Komponenten (z.B. OCR Stationen) und Dienstleistungen sind in *CodX PostOffice Volume* nicht enthalten.

CodX PostOffice Web

Mit *CodX PostOffice Web* benötigen Sie für den Betrieb ausschliesslich einen PC mit Internet-Anschluss. *CodX PostOffice Web* wird durch CodX Software betrieben und unterhalten.

Die Abrechnung erfolgt nach verarbeiteter Sendungsmenge von 0,42 bis 2,0 Cents pro Sendung, je nach Vertragslaufzeit und monatlichen Stückzahlen. Im Falle eines Kaufes, wird Ihnen ein Grossteil der bezahlten Stückzahlkosten der letzten 12 Monate an die Lizenzen angerechnet.

Der Betrieb von *CodX PostOffice Web* erfolgt auf der Infrastruktur von CodX Software AG. Der Kunde erhält Zugriff über das Internet auf *CodX PostOffice Web*. CodX Software AG stellt mit geeigneter Infrastruktur und automatischer Datensicherung den Betrieb von *CodX PostOffice Web* sicher.

Rent

- ✓ Keine Investitionskosten für Lizenzen
- ✓ Update- und Wartungsvertrag inbegriffen

Volume

- ✓ Keine Investitionskosten für Lizenzen
- ✓ Update- und Wartungsvertrag inbegriffen

Web

- ✓ Keine Investitionskosten für Hardware und Lizenzen
- ✓ Update- und Wartungsvertrag inbegriffen

Kontakt

CodX Software AG
Sinslerstrasse 47
6330 Cham
Schweiz

+41 41 798 11 22
info@codx.ch
www.codx.ch



CodX PostOffice Web



Übersicht

Mit *CodX PostOffice Web* übernimmt die CodX Software AG für Sie den gesamten Betrieb von *CodX PostOffice*. Sie brauchen keine Server-Hardware, keine Wartung und keine Server-Lizenz.

Mit *CodX PostOffice Web* verbinden Sie sich einfach von Ihrem Arbeitsplatz über das Internet auf Ihre eigene Instanz von *CodX PostOffice* und nutzen das System wo Sie wollen und wann Sie wollen.

Funktionsumfang *CodX PostOffice Web*

CodX PostOffice Web umfasst alle wichtigen *CodX PostOffice* Module. Um Server-Lizenzen für den Microsoft SQL-Server, Microsoft Windows-Server usw. brauchen Sie sich nicht zu kümmern. Diese sind in *CodX PostOffice Web* enthalten.

Für den Betrieb von *CodX PostOffice Web* benötigen Sie nur einen Internet-Anschluss und Ihre normalen PC-Arbeitsplätze. Auf den PC-Arbeitsplätzen wird eine Software für den Zugang zu *CodX PostOffice Web* installiert (Citrix). Der Zugriff auf den *CodX PostOffice Web* erfolgt über das Internet.

Erfassungsarbeitsplätze/Sortiermaschinen

Die Erfassungsarbeitsplätze und die Sortiermaschinen werden über einen Produktionsserver mit *CodX PostOffice Web* verbunden.

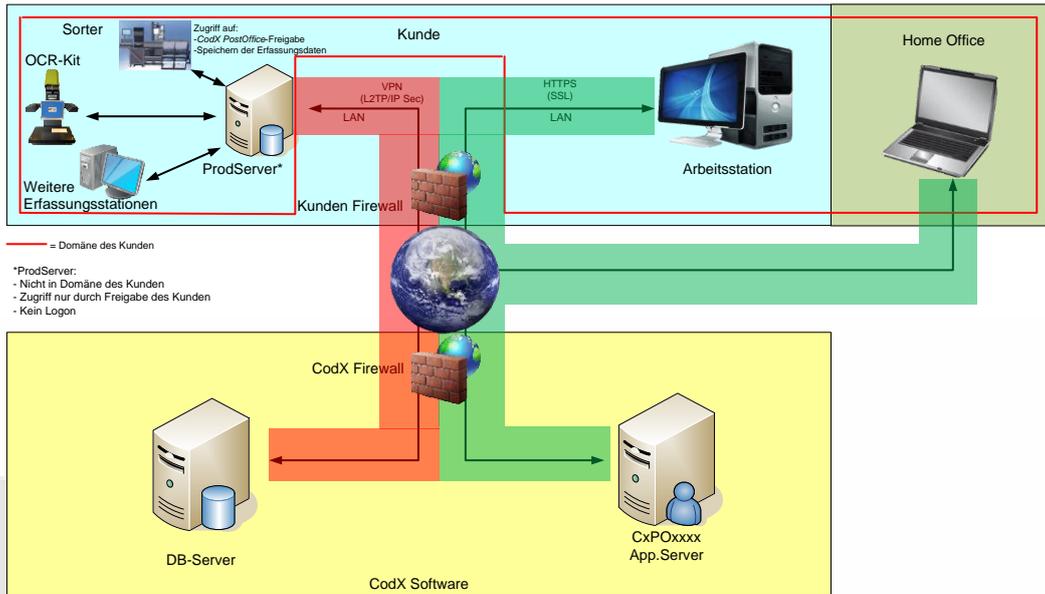
Pro Produktionsstandort wird ein Produktionsserver benötigt. Damit können mehrere Produktionsstandorte einfach zusammengeschlossen werden.

Der Produktionsserver ist ein Server, welcher vorkonfiguriert und komplett installiert geliefert wird. Dieser Server sichert die schnelle und sichere Kommunikation zwischen den Erfassungsarbeitsplätzen oder den Sortiermaschinen zu *CodX PostOffice Web*.

Die Konfiguration und Wartung des Produktionsservers wird von der CodX Software AG übernommen. Die Server-Hardware, Lizenzen, Konfiguration usw. sind im Preis komplett enthalten.

Vorteile

- ✓ Keine Investitionskosten für Server-Hardware und Lizenzen
- ✓ Keine Wartungskosten für Backups, Konfigurationen usw.
- ✓ Skalierbare und kalkulierbare Kosten (Sendungsmengenabhängig)
- ✓ Grosser Funktionsumfang von *CodX PostOffice*
- ✓ Hohe Verfügbarkeit des Systems
- ✓ Sichere Produktion auch bei Ausfall von *CodX PostOffice Web* oder des Internets
- ✓ Erweiterte Support-Zeiten werktags von 8 bis 20 Uhr



Preismodell

Der Abo-Betrag berechnet sich anhand der Anzahl der verarbeiteten Sendungen, welche monatlich erfasst werden. Die Vergütung pro Sendung ist mengengestaffelt und liegt im Cent-Bereich. Bei mehrjährigen Vertragsabschlüssen gewähren wir Ihnen zudem einen Rabatt von bis zu 30%!

Der Grundsatz für die Verrechnung von Sendungen ist wie folgt: Alle Sendungen, welche im Abrechnungszeitraum im System angelegt werden, werden auch verrechnet, unabhängig von deren Leistung, Porto oder Status. Eine Ausnahme sind die Testsendungen, welche jeweils vor dem Auftragslauf automatisch gelöscht werden. Die Sendungen können durch verschiedene Module ins System gelangen: OS – OCR Sortierung, MS – Manuelle Sortierhilfe, LS – Lettershop, ME – Massenerfassung, Prelabeling usw.

Der Import durch Frankiermaschinen erfolgt normalerweise NICHT sendungsbasiert und wird damit auch nicht abgerechnet. Auch hier gibt es Ausnahmen.

Die Sendungsmenge wird am Ende des Monats automatisch ermittelt. Basierend darauf erfolgt die monatliche Rechnungsstellung.

Den Produktionsserver mieten Sie von CodX Software AG. Diese Mietgebühr richtet sich nach der Ausstattung des Produktionsservers und wird jährlich fällig.

Verfügbarkeit

CodX Software AG sorgt für die maximale Verfügbarkeit des Systems. Dies umfasst:

- ▲ Tägliches Backup
- ▲ Präventive Wartung des Systems
- ▲ Elektronische Überwachung des Systems
- ▲ Erweiterte Support-Zeiten werktags von 8 bis 20 Uhr
- ▲ Optionale Erweiterung der Support-Bereitschaft (kostenpflichtig)
- ▲ Garantierte Verfügbarkeit des Systems: 99% (ausgenommen vorangekündigte Wartungsfenster)

Kontakt

CodX Software AG
 Sinslerstrasse 47
 6330 Cham
 Schweiz

+41 41 798 11 22
 info@codx.ch
 www.codx.ch



PowerUser-Schulung



Übersicht

CodX PostOffice ist ein umfassendes und komplexes Produkt. Dafür sind laufende Schulungen für unsere Mitarbeiter, wie auch für unsere Kunden sehr wichtig. In dieser PowerUser-Schulung erlernen Sie den fortgeschrittenen Umgang mit CodX PostOffice. Welche Module in dieser Schulung vertieft angeschaut werden und wo genau die Schwergewichte liegen, wird im Vorfeld mit den Kursteilnehmern abgesprochen. Somit kann eine anwenderspezifische und erfolgreiche Schulung garantiert werden.

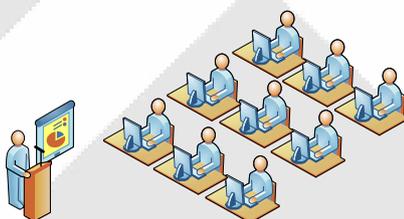
Der PowerUser ist ein guter Anwender, welcher alle vom Kunden eingesetzten Module kennt und grundsätzlich anwenden kann.

Ziel

Das Ziel dieser PowerUser-Schulung ist es, dass die Teilnehmer ein vertieftes Wissen in den Modulen von CodX PostOffice bekommen und diese somit noch besser und gezielter nutzen können. Damit dies optimal umgesetzt werden kann, wird in dieser Schulung extrem auf die Teilnehmer eingegangen und individuelle Probleme sowie Lösungsansätze besprochen.

Schulungsprogramm

- ▲ Die PowerUser-Schulung findet zwei Mal jährlich, jeweils im Frühling und Herbst statt. Die genauen Schulungstermine können im Internet unter www.codx.ch abgefragt werden.
- ▲ Das grobe Schulungsprogramm wird auf dem Internet unter www.codx.ch veröffentlicht. Dies wird jedoch auf die Bedürfnisse der Kursteilnehmer im Vorfeld erweitert und angepasst.
- ▲ Geschult werden können alle Module von CodX PostOffice.
- ▲ Diese Schulung wendet sich vor allem an Teilnehmer, welche einen gewohnten Umgang mit CodX PostOffice haben und ihr Wissen vertiefen möchten.
- ▲ Die Schulung wird in zwei ungefähr gleich grosse Blöcke aufgeteilt; in einen Theorieblock und einen Teil, in dem wir uns ganz Ihren Fragen widmen.
- ▲ In der Mittagszeit wird jeweils ein Imbiss für die Teilnehmer bereitgestellt.
- ▲ Die Schulungen werden in unseren Schulungsräumen in Cham (CH) durchgeführt.
- ▲ Kunden werden vor jeder Durchführung persönlich kontaktiert.



Highlights

- ✓ Vertieftes Wissen von CodX PostOffice aufbauen
- ✓ Weitere Einsatzgebiete von CodX PostOffice erkennen
- ✓ Optimierungen im Einsatz von CodX PostOffice durchführen
- ✓ Fachlicher Erfahrungsaustausch unter den Kursteilnehmern
- ✓ Die PowerUser-Schulung ist genau auf Ihre Bedürfnisse angepasst

Kontakt

CodX Software AG
Sinslerstrasse 47
6330 Cham
Schweiz

+41 41 798 11 22
info@codx.ch
www.codx.ch



Administratoren Schulung



Übersicht

CodX PostOffice ist ein umfassendes und komplexes Produkt. Dafür sind laufende Schulungen für unsere Mitarbeiter, wie auch für unsere Kunden sehr wichtig. In dieser Administratoren-Schulung erlernen Sie die Installation, Konfiguration und die Betriebssicherung von CodX PostOffice.

Besonders die Installation und Konfiguration von Updates, Überwachung des Systems, das frühzeitige Erkennen von potentiellen Problemen und deren Lösung bevor es zu Ausfällen kommt, liegt im Fokus.

Welche Module in dieser Schulung vertieft angeschaut werden und wo genau die Schwergewichte liegen, wird im Vorfeld mit den Kursteilnehmern abgesprochen. Somit kann eine anwenderspezifische und erfolgreiche Schulung garantiert werden.

Der Teilnehmer einer Administratoren-Schulung ist nicht nur ein guter Anwender, sondern hat auch fundierte Kenntnisse der IT und kennt sich mit den Grundlagen des Microsoft SQL Servers und auch der Serverbetriebssysteme aus.

Ziel

Das Ziel der Administratoren-Schulung ist, dass der Teilnehmer anschliessend CodX PostOffice installieren, konfigurieren, Benutzerprobleme am System lösen und Daten gezielt aus der Datenbank abfragen kann.

Termin, Dauer, Ort

Die Administratoren-Schulungen finden jeweils im Frühling und im Herbst statt. Die Schulungstermine und die Themenliste werden im Vorfeld auf dem Internet ausgeschrieben. Zudem erhalten Sie eine persönliche Einladung für den nächsten Termin.

Die Administratoren-Schulung geht über zwei Tage und findet in unseren Schulungsräumen in Cham (CH) statt.

Highlights

- ✓ CodX PostOffice eigenständig installieren und konfigurieren (auch Updates)
- ✓ Vertieftes Wissen für die Administrierung von CodX PostOffice aufbauen
- ✓ Anwenderprobleme und -fragen zeitnah eigenständig lösen und beantworten
- ✓ Einstellungen der Clients vornehmen und warten
- ✓ Zugangsberechtigung optimal nutzen
- ✓ Im Einsatz stehende Hardware kompetent warten
- ✓ Kenntnisse über Schnittstellen erlangen
- ✓ Fachlicher Erfahrungsaustausch unter den Kursteilnehmern
- ✓ Die Administratoren-Schulung wird genau auf Ihre Bedürfnisse angepasst

Schulungsthemen Installation und Konfiguration

▲ **CodX PostOffice Infrastruktur**

Infrastruktur, Deployment, Installation, Update. Welche Server gibt es, welche Aufgaben haben diese Server?

▲ **Installation und Updates von CodX PostOffice**

Wie wird ein Update auf die neuste Version von *CodX PostOffice* installiert und eingerichtet? Wie können Server und Clients verwaltet werden? Wie wird ein Testsystem installiert und eingerichtet?

▲ **Konfiguration und Wartung der Microsoft SQL Server**

Wie sind die Server aufgesetzt, welche Wartungen sind eingerichtet? Wie erkenne ich ob ein SQL Server „gesund“ ist und was muss ich machen, wenn das mal nicht der Fall ist?

▲ **Systemaufgaben / JobEngine / CxWatchDog**

Wie werden Systemaufgaben eingerichtet? Wie können Alarmierungen eingerichtet werden?

▲ **Standard-Schnittstellen**

Welche Standard-Schnittstellen gibt es und wie werden diese eingerichtet?

▲ **Analysertools**

Welche Tools können verwendet werden, um Problemen und deren Ursachen auf die Spur zu kommen?

▲ **WebSupport und Support-Tickets**

Wie arbeiten Sie mit unserem Support-Team effizient zusammen? Welche Mittel und Zugriffe stehen Ihnen zu Wissensdatenbanken und weiterführenden Informationen zur Verfügung?

Erfolgreicher Abschluss der Schulung

Alle Kursteilnehmer, welche das Ziel und die Anforderungen erreicht haben, erhalten ein Zertifikat.

Kontakt

CodX Software AG
Sinslerstrasse 47
6330 Cham
Schweiz

+41 41 798 11 22
info@codx.ch
www.codx.ch



Microsoft SQL-Server 2012



Nur das Beste ist gut genug!

SQL Server 2012 ist die neueste Datenbank-Generation von Microsoft. Durch die Leistungsfähigkeit und das sehr gute Preis / Leistungs-Verhältnis zeichnet sich der Microsoft SQL-Server 2012 für den Einsatz mit *CodX PostOffice* aus.

Die grosse Datenmenge und die Anforderung auf den schnellen und präzisen Zugriff auf die Daten setzen eine leistungsfähige Datenbank voraus. Wir haben uns entschieden, den Microsoft SQL-Server einzusetzen und haben *CodX PostOffice* auf den Einsatz mit dem Microsoft SQL-Server 2012 optimiert.

Sehr attraktives Bündel!

Durch die enge Partnerschaft mit Microsoft haben wir die Möglichkeit, den Microsoft SQL-Server mit *CodX PostOffice* zu bündeln und daher zu sehr attraktiven Preisen anzubieten.

Flexible Lizenzierung

Microsoft bietet attraktive und flexible Lizenzierungsvarianten. Wählen Sie die Variante, welche zu Ihrem spezifischen Einsatz passt!

Microsoft SQL-Server 2012 Express

Die Express-Version des Microsoft SQL-Servers 2012 ist kostenlos! Diese Variante wird mit *CodX PostOffice* standardmässig ausgeliefert.

Der Microsoft SQL-Server 2012 Express unterstützt Datenbanken bis zur maximalen Grösse von 10 GB. Wir empfehlen den Microsoft SQL-Server 2012 Express für *CodX PostOffice* bis zu einer maximalen Datenbankgrösse von 8 GB einzusetzen. Anhand der Systembeschreibung von *CodX PostOffice* kann die Datenbankgrössen berechnet werden.

Vorteile

- ✓ Bestes Preis / Leistungsverhältnis mit Bündelung mit *CodX PostOffice*
- ✓ Flexible Lizenzierung, je nach Einsatz
- ✓ Skalierbar gemäss Ihren Anforderungen
- ✓ Automatisch im Update-Vertrag von *CodX PostOffice* mit drin

Microsoft SQL-Server 2012 Standard Core-Lizenzmodell

Im Core-Lizenzmodell werden die Cores lizenziert, welche dem Microsoft SQL-Server 2012 zugewiesen sind. Dabei sind keine zusätzlichen Lizenzen für die einzelnen Benutzer mehr notwendig.

Heutige Prozessoren besitzen mehrere getrennte Rechner-Kerne, sogenannte Cores. In einem Server können mehrere Prozessoren installiert sein. Die Anzahl der Prozessoren und Cores bestimmt unter anderem die Leistungsfähigkeit des Servers.

Der Microsoft SQL-Server 2012 Standard im Core-Lizenzmodell wird pro Core lizenziert, wobei pro Prozessor mindestens vier Cores lizenziert werden müssen. Die Core-Lizenzen werden zu einem Paket zu zwei Cores angeboten.

Die nachfolgende Liste gibt eine Übersicht über die benötigten Core-Lizenzen je Server-Konfiguration.

Anzahl Prozessoren	1	1	1	1	1	2	2	2	2	2
Anzahl Cores pro Prozessor	1	2	4	6	8	1	2	4	6	8
Anzahl benötigte Core-Lizenzen	4	4	4	6	8	8	8	8	12	16

Die oben aufgeführte Liste enthält ausschliesslich Beispiele. Als effektive Grundlage gelten die Enduser-Lizenzbestimmungen von Microsoft.

Im WebSupport von *CodX Software* (websupport.codx.ch) finden Sie unter dem Artikel WS#37920 einen einfachen Kalkulator für die Berechnung der Anzahl Cores und Lizenzen.

Lizenzierung Microsoft SQL-Server 2012 per virtuellen Core

Mehrere virtuelle Computer können auf einem physikalischen Computer laufen. Virtuelle Computer können auch von einem physikalischen Computer auf einen anderen verschoben werden.

Die virtuellen Computer teilen sich die Ressourcen der physikalischen Computer. Einem virtuellen Computer können Ressourcen zugewiesen werden. Neben RAM, Harddisk, Schnittstellen usw. werden auch virtuelle Cores der virtuellen Computer zugewiesen.

Der Microsoft SQL-Server 2012 wird pro virtuellen Core lizenziert. Massgebend dabei ist die Anzahl Cores, welche der virtuellen Maschine zugewiesen sind, wobei immer mindestens vier Cores lizenziert werden müssen.

Die untenstehende Tabelle zeigt Beispiele der Lizenzierung von virtuellen Cores.

Anzahl zugewiesene virtuelle Cores	1	2	3	4	6	8	12
Anzahl benötigte Lizenzen	4	4	4	4	6	8	12

Microsoft SQL-Server 2012 Standard Server + Client-Lizenzmodell

Im Server + Client-Lizenzmodell wird der Microsoft SQL-Server und jeder Client, welcher darauf zugreift separate lizenziert.

Die Server-Lizenzen werden einem virtuellen oder physikalischen Server zugewiesen und betrieben. Die Client-Lizenzen werden unterschieden in Gerät- (Device) oder Benutzer- (User) Lizenzen.

Eine Gerät-Lizenz wird normalerweise einem PC zugewiesen. Damit dürfen beliebige Benutzer mit diesem Gerät auf den Microsoft SQL-Server 2012 zugreifen.

Eine Benutzer-Lizenz wird einem Benutzer zugewiesen. Der Benutzer darf somit von einem beliebigen Gerät aus auf den Microsoft SQL-Server 2012 zugreifen.

Die Zuweisung der Gerät- und Benutzer-Lizenzen darf auch geändert werden. Siehe dazu die End-Benutzer-Lizenzvereinbarung von Microsoft.

Gegenüberstellung der Lizenzmodelle

Hier eine kleine Gegenüberstellung der Lizenzmodelle:

	Microsoft SQL-Server 2012 Express	Microsoft SQL-Server Standard Core-Lizenzmodell	Microsoft SQL-Server Standard Server + Client-Lizenzmodell
Maximale Datenbankgrösse	10 GB (8 GB für <i>CodX PostOffice</i>)	Unbeschränkt	Unbeschränkt
Lizenzierung	Frei (siehe EULA)	Nach Anzahl Cores des Servers (siehe EULA)	Server wird lizenziert. Zugriff wird durch Geräte- und Benutzer-Lizenzen lizenziert
Einsatz	Kleine Systeme Testsystem Demosystem	Grosse bis sehr grosse Systeme Ab 25 Geräte / Benutzer	Grosse bis sehr grosse Systeme bis 25 Geräte / Benutzer

Update von Microsoft SQL-Server 2008 Runtime

Wurde die Microsoft SQL-Server 2008 Runtime-Lizenz gebündelt mit *CodX PostOffice* von CodX Software beschafft, so unterliegt diese normalerweise dem Update-Vertrag von *CodX PostOffice*.

In diesem Fall kann der Microsoft SQL-Server kostenlos auf die Version Microsoft SQL-Server 2012 updated werden. Im Update enthalten sind 4 Core-Lizenzen. Zusätzliche Core-Lizenzen nachbestellt werden.

Downgrade-Recht von Microsoft SQL-Server 2008/R2

Mit dem Erwerb von Microsoft SQL-Server 2012-Lizenzen ist der Kunde berechtigt, an dessen Stelle auch der Microsoft SQL-Server 2008 einzusetzen. Der Betrieb darf jedoch nicht gleichzeitig erfolgen.

Weitere Informationen

Weitere Informationen zur Lizenzierung finden Sie unter:

www.microsoft.com/de-de/licensing/produktlizenzierung/sql-server-2012.aspx

Oder in den EULAs von Microsoft. Diese können bei CodX Software angefordert werden.

Häufig gestellte Fragen

Warum soll der Microsoft SQL-Server 2012 mit CodX PostOffice gebündelt werden?

Weil Sie dadurch von einem massiven Preisvorteil profitieren können. Sie erhalten technisch dieselbe Version, wie wenn Sie diese durch einen anderen Lieferanten beziehen.

Welchen Einfluss hat die Bündelung auf den Betrieb und die Nutzung des Microsoft SQL-Server 2012?

Keine!

Sie können die Lizenz nach dem Erwerb gemäss den EULAs von Microsoft uneingeschränkt nutzen.

Für welche Lizenz des Microsoft SQL-Servers 2012 soll ich mich entscheiden?

Wir empfehlen folgendes:

- ▲ Einsatz von kleinen Datenbanken (< 8 GB) und wenigen Benutzern: Microsoft SQL-Server 2012 Express
- ▲ Einsatz bis zu 25 Benutzern oder Geräte: Microsoft SQL-Server 2012 Server und Client-Lizenzmodell
- ▲ Einsatz ab 25 Benutzern oder Geräte: Microsoft SQL-Server Core-Lizenzmodell
- ▲ Testsystem: Microsoft SQL-Server 2012 Server und Client-Lizenzmodell oder Microsoft SQL-Server 2012 Express

Welche Versionen des Microsoft SQL-Servers werden durch CodX PostOffice unterstützt?

Dies ist im Web-Support (websupport.codx.ch) von CodX Software dokumentiert.
Artikel: *WS#32191*

Welche Vorteile bringt der Microsoft SQL-Server 2012 gegenüber dem Microsoft SQL-Server 2008/R2?

CodX PostOffice unterstützt aktuell beide Versionen. Diverse Optimierungen werden jedoch speziell für den Microsoft SQL-Server 2012 entwickelt. Diese Optimierungen laufen nicht auf dem Microsoft SQL-Server 2008/R2.

Woher erhalte ich die End-Benutzer-Lizenzvereinbarung (EULA) von Microsoft?

Diese können Sie bei uns anfordern. Bitte kontaktieren Sie uns unter info@codx.ch.

Kontakt

CodX Software AG
Sinslerstrasse 47
6330 Cham
Schweiz

+41 41 798 11 22
info@codx.ch
www.codx.ch

